

KG Wiese Müüs e.V. Bonn



JAHRE

Mäuse
Protokoll
Jubiläum
2026

1951 - 2026



Wir feiern, was uns
VRbindet!

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Alaaf!



Bühne frei für Druckluft:
Jetzt QR-Code scannen!

Zusammen feiern, singen, tanzen – mit der Band
Druckluft und der VR-Bank. Wir unterstützen,
was Menschen zusammenbringt.

VR-Bank
Bonn Rhein-Sieg eG



Sitzungsprogramme 2026

Prunksitzung

17. Januar 2026

Kameha Grand Hotel Bonn

Beginn 16:30 Uhr

TC Sternschnuppen Bockeroth e.V.

HP Handwerker Peters – Kai Kramosta

Klüngelköpp

Bernd Stelter

Höhner

Bonner Prinzenpaar in Begleitung

der Ehrengarde der Stadt Bonn

Köbesse

KG Sr.Tollität Luftflotte 1926 e.V.

Domstürmer

Druckluft

Herrensitzung

Samstag, 24. Januar 2026

Brückenforum Bonn

Beginn 13:30 Uhr

JP Weber

HP Handwerker Peters – Kai Kramosta

Palm Beach Girls

Guido Cantz

Palm Beach Girls

Kasalla

Köbesse

Tanzgruppe Kölner Paulinchen

Bläck Fööss

1. Mädchensitzung

Sonntag, 11. Januar 2026

Maritim Hotel Bonn

Beginn 13:30 Uhr

Rabaue

Domstürmer

Marc Metzger

Köbesse

Willi und Ernst

TC Sternschnuppen Bockeroth e.V.

Druckluft

Fauth Dance Company „Gentlemen“

Cat Ballou

Paveier

2. Mädchensitzung

Sonntag, 25. Januar 2026

Brückenforum Bonn

Beginn 14:00 Uhr

Cat Ballou

Guido Cantz

Köbesse

Willi und Ernst

Domstürmer

TC Sternschnuppen Bockeroth e.V.

Räuber

Rabaue

Bläck Fööss

Inhaltsverzeichnis

Domet mer nit söke muss

Sitzungsprogramme 2026

03

Inhaltsverzeichnis

04

Domet mer nit söke muss

Grußworte

06

Et jrüßt vun Hätz

Grußwort Oberbürgermeister

07

Grußwort Präsident

Bund Deutscher Karneval e.V.

09

Grußwort Präsidentin

Festausschuss Bonner Karneval e.V.

11

Grußwort Vorsitzender

KG Wiese Müüs e.V.

13

Grußwort Senatspräsident

KG Wiese Müüs e.V.

15

Grußwort Polizeipräsident

17

Grußwort Präsidentin

Bundespolizeidirektion Sankt Augustin

19

KG Wiese Müüs e.V.

20

Wer mir sin

75 Jahre – KG Wiese Müüs e.V.

Seit 1951 met Freud em Hätz

21

Vereinsführung –

Die hann de Verein jruuß jemaat

29

Vorstand KG Wiese Müüs e.V.

30

Wir stellen vor: Unser Elferrat

33

Senatoren/innen

34

Ehrensensatoren/innen

35

Ehrensensatoren/innen

im Förderkreis des Senats

36

Besonders Verdiente

37

Unser Ordensfest 2024

im Malentes Theater Palast

40

Unsere Orden 2025/26

41

Vereinslied „Wiese Müüs

senn fruhe Minsche“

43

Unsere Mitglieder

44

Neumitglieder

49

Die Wilden Müüs

Unsere neue Jugend im Karneval

50

Solidartag am Zeughaus,

„Mausefalle“-Abende und

das Wirken rund ums Gelände

52

TC Sternschnuppen Bockeroth e.V.

Das Mäusejahr 2025

56

25 Jahre Freundschaft,

Verbundenheit und Gemeinschaft

58



Session 2025/26**62**

Vorstellung des designierten Prinzenpaares	63
--	-----------

Unsere Tollitäten – Blau-Wiesse Prinze on Bonnas	67
--	-----------

Das Kinderprinzenpaar	68
-----------------------	-----------

Power, Poesie und Pappnasen im Fastelovend – starke Frauen schreiben Karnevalsgeschichte	71
--	-----------

Dat hamme jemaat**74**

Ein buntes Herz für die Wiesse Müüs	75
-------------------------------------	-----------

11er-Rat Tour 2024 Wenn Müüs Hamburg erobern	79
---	-----------

Kneipensitzung 2024 – Mem Elferrat im Treppchen	83
---	-----------

Karnevalsmäuse bei der Bonner Sessionseröffnung 2024	87
--	-----------

Hofburgbezug von Prinz und Bonna mit internationalem Flair	91
--	-----------

Senat – „Gänseessen 2024“	93
---------------------------	-----------

Senioren-Kaffeeeklatsch im „Treppchen“	95
--	-----------

Kamelle-Laden am Zeughaus	96
---------------------------	-----------

Party an Karnevalsfreitag – Prinzenempfang im Polizeipräsidium	99
--	-----------

Helmut wird restauriert	101
-------------------------	------------

Familienfest 2025	102
-------------------	------------

Wiesse Müüs im Parkrestaurant Rheinaue	104
--	------------

Wohltätigkeitskonzert Auftakt zum 75-jährigem Jubiläum	106
---	------------

22. Biermarathon der Ehrengarde – Teamgeist, Spaß und Kölsch	109
--	------------

Elefantenrennen des Blau-Weiß-Bonn mit den Mäusen	112
---	------------

Pützchens Markt 2025 – Ein gelungener Auftakt!	116
--	------------

Pützchens Markt 2025 – Unterwegs mit der Legende Hubert Markmann	117
--	------------

Sitzungen und Sessionsabschluss**120**

2. Rednersitzung im Kameha Grand Hotel	121
--	------------

Unsere Prunksitzung Ein Abend voller Karnevalsmagie	124
--	------------

Glanzvolle Weiblichkeit: Unsere Mädchensitzungen 2025	129
--	------------

NO!K.O. – immer aktuell	135
-------------------------	------------

Herrensitzung 2025	136
--------------------	------------

Mit dem Herzen dabei – Mein erster Rosenmontagszug auf dem Wagen der Wiesse Müüs	138
--	------------

Fischessen am Aschermittwoch im Zeughaus	141
--	------------

In stillem Gedenken**144**

Me waede üsch net vejesse

Ausblick 2025**146**

Mir spinkse wat kütt

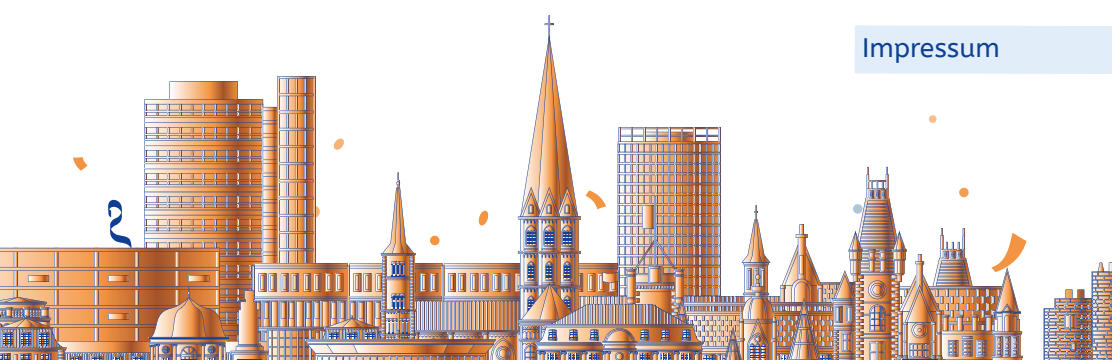
Närrischer Kalender	147
---------------------	------------

Kreuzworträtsel Bonner Karneval und KG Wiesse Müüs e.V.	148
---	------------

Aufnahmeantrag	151
----------------	------------

Inserentenverzeichnis	154
-----------------------	------------

Impressum	155
-----------	------------





Grußworte Et jrüßt vun Hätze



Grüßwort Oberbürgermeister

**Leev Jecke,
liebe Mitglieder der
KG Wiese Müüs e.V.,**

die Karnevalssession 2025/26 feiert Bonn
unter einem ganz besonderen Motto:

**„200 Jahre Bonner Karneval –
jestern, hück und morje“**

Dabei gibt es für die Karnevalsgesellschaft Wiese Müüs in dieser Session gleich drei Gründe zur Freude: nicht nur 200 Jahre Bonner Karneval, sondern auch 75 Jahre KG Wiese Müüs e.V. stehen im Mittelpunkt des Programms – und aus den eigenen Reihen der KG kommt mit Bonna Stephanie III. im Jubiläumsjahr zudem eine wunderbare Repräsentantin der KG und des Bönnschen Brauchtums.

Von der Ehreneskorte für Staatsgäste bis hin zur heutigen Rolle als eine der größten Karnevalsgesellschaften unserer Stadt hat die KG Wiese Müüs e.V. über Jahrzehnte hinweg den Wandel erfolgreich gestaltet und so Traditionen bewahrt, gleichzeitig aber immer auch den Blick in die Zukunft gerichtet.



Als Oberbürgermeister danke ich der KG Wiese Müüs e.V. im Namen der Stadt Bonn für ihr Engagement zur Pflege des Brauchtums und für die zahlreichen sozialen Initiativen, die weit in unsere Stadtgesellschaft hineinwirken.

Zum 75-jährigen Bestehen gratuliere ich der KG Wiese Müüs e.V. sehr herzlich und wünsche eine wunderbare Jubiläumssession.

**Mit einem dreifachen
„Wiese Müüs Alaaf“**
grüßt Sie herzlich

Ihr
Guido Déus

BETTER BANKING für den öffentlichen Dienst

Die BBBank ist die bessere Bank für alle Privatkundinnen und -kunden sowie Beschäftigte im öffentlichen Dienst.

Ihre Vorteile:

- ✓ **Größte und modernste genossenschaftliche Privatkundenbank**
- ✓ **Persönliche Beratung**
in den Kompetenzcentern und Filialen,
per Video oder Telefon
- ✓ **Girokonto¹ mit höchster Kundenzufriedenheit und kostenloses junges Konto² für alle bis 30.**
- ✓ **Top-Konditionen**



Jetzt informieren
in Ihrer Filiale vor Ort,
per Telefon 0721 141-0,
E-Mail info@bbbank.de
und auf www.bbbank.de



¹ Monatliches Kontoführungsentgelt i. H. v. 2,95 Euro bei Online-Überweisungen; girocard (Ausgabe einer Debitkarte) 11,95 Euro p. a.; Voraussetzungen: Gehalts-/Bezügeingang.

² Voraussetzungen: BBBank-Junges Konto mit Online-Überweisungen, bis zur Vollendung des 30. Lebensjahres. Danach erfolgt die Umwandlung in ein Girokonto mit monatlichem Kontoführungsentgelt i. H. v. 2,95 Euro, girocard (Ausgabe einer Debitkarte) 11,95 Euro p. a.

Folgen Sie uns



Grußwort

Präsident des Bund Deutscher Karneval e.V.

**Meine sehr geehrten Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde der
"KG Wiese Müüs e.V. Bonn"!**

Es ist mir eine aufrichtige Freude und besondere Ehre, Ihnen anlässlich des 75-jährigen Bestehens der KG Wiese Müüs e. V. im Namen des Präsidiums des Bund Deutscher Karneval e.V. herzlich zu gratulieren.

Seit ihrer Gründung im Jahr 1951 sind die Wiese Müüs ein leuchtendes Beispiel für gelebtes Brauchtum, kreatives Engagement und unverwechselbare rheinische Lebensfreude im Herzen von Bonn. Über sieben Jahrzehnte hinweg haben Sie mit Herzblut, Humor und einer starken Gemeinschaft den Karneval in Ihrer Stadt geprägt – traditionsbewusst, nah an den Menschen und immer mit einem offenen Blick in die Zukunft.

Ihr Jubiläum ist ein stolzer Meilenstein, der nicht nur Ihre bewegte Geschichte würdigt, sondern auch die Bedeutung des Ehrenamts und die Kraft des Miteinanders sichtbar macht. Denn das, was Sie in 75 Jahren aufgebaut haben, ist mehr als ein Verein – es ist eine Heimat für Generationen, ein Ort der Begegnung und ein lebendiger Teil unseres kulturellen Erbes.

Besonders hervorheben möchte ich Ihre wertvolle Jugendarbeit, mit der Sie jungen Menschen Werte wie Zusammenhalt, Verantwortung und



Freude am Brauchtum vermitteln. Damit sichern Sie nicht nur die Zukunft des Karnevals, sondern auch ein Stück gesellschaftliches Rückgrat.

Gerade in einer Zeit, in der Gemeinschaft und kulturelle Identität wichtiger denn je sind, leisten Sie mit Ihrem Engagement einen unschätzbaren Beitrag für Bonn und weit darüber hinaus.

Im Namen des Präsidiums des BDK danke ich Ihnen von Herzen für Ihre jahrzehntelange Arbeit, Ihre Treue zum Brauchtum und Ihre Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen.

Lassen Sie uns dieses Jubiläum gemeinsam feiern – würdig, herzlich und voller Lebensfreude.

**Für den Karneval. Für Bonn.
Für die Wiese Müüs!**

**Fasching, Fastnacht, Karneval haben
eine Heimat und einen Namen!
Bund Deutscher Karneval**

Es grüßt Sie alle herzlichst Ihr
Klaus-Ludwig Fess



SWB

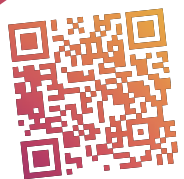
Energie und Wasser
Starke Partner. Bonn/Rhein-Sieg.

Hück spare; mörje fiere. Met dinger Bonuswelt!

Der Bönnsche Fastelovend ist mehr als Musik und Kostüme. Es sind die Momente, die wir teilen und feiern!

Mit der SWB-Bonuswelt feiert ihr das ganze Jahr. Mit mehr als 2.500 Vorteilen für euch.

swb-bonuswelt.de/karneval



Hier App
downloaden

Grüßwort

Präsidentin Festausschuss Bonner Karneval e.V.

**Liebe Mitglieder und Freunde der
KG Wiese Müüs!**

**„200 Jahre Bonner Karneval –
jestern, hück und morje“.**

So heißt das Motto der Session 2025/26, denn der Bönnsche Fastelovend feiert sein 200-jähriges Jubiläum. Und es ist nicht das einzige Jubiläum dieser Session. 1951 entstand die KG Wiese Müüs aus der Motorradstaffel der Polizei, die in weißen Lederkombis den Limousinen der Staatsgäste vorausfuhr. Ihr wurdet zu einem der Wahrzeichen der Bonner Republik. Herzlichen Glückwunsch zum 75-jährigen Jubiläum.

Die Bonner Jecken blicken auf eine traditionsreiche, bewegte Vergangenheit zurück. Sie feiern heute einen bunten, vielfältigen Karneval. Und sie gestalten die große Zukunft des Karnevals von morgen.

Wie es gelingen kann, den historisch gewachsenen Karneval in die Zukunft zu überführen, beweisen die Wiese Müüs jedes Jahr aufs Neue. In der vergangenen Session feiertet Ihr als erste Bonner Karnevalsgesellschaft im Kameha Grand Hotel Eure Prunksitzung. So soll es auch in dieser Session sein. Der Ansatz, den traditionellen Karneval mit modernen Elementen zu kombinieren, kommt hervorragend an. Eure Mitgliederzahl wächst stetig.



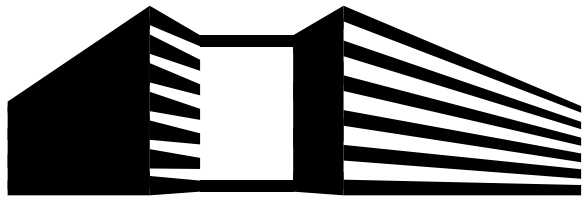
Vergangenheit – Gegenwart – Zukunft.

Diesen Dreiklang greift der Clown in unserem Sessionslogo auf, der drei unterschiedliche Seifenblasen pustet: Die kleine steht für gestern, die mittlere für heute und die große für alles, was noch kommen mag. Dabei nehmen wir uns nicht allzu ernst, wie der zweite Clown zeigt. Er hält sich selbst den Spiegel vor und repräsentiert die Selbstreflexion der Jecken.

Ich wünsche Euch eine fantastische Jubiläumssession mit Bonna Stephanie III. aus den Reihen der KG Wiese Müüs und Prinz Roland I. Mögen unsere und Eure Tollitäten Euch begeistern!

Dreimol Wiese Müüs Alaaf!

Eure
Marlies Stockhorst



**BRÜCKEN
FORUM_
BONN**

ZENTRUM FÜR KULTUR & EVENT



**KARNEVAL KONZERTE COMEDY PARTYS
ABIBÄLLE KONFERENZEN TAGUNGEN
WWW.BRUECKENFORUM.DE**

Grußwort

Vorsitzender KG Wiesse Müüs e.V.

Leev Müüs, liebe Freundinnen und Freunde des rheinischen Karnevals, liebe Gäste,

wer hätte 1951 gedacht, dass aus einer kleinen Gruppe von Motorradpolizisten in weißen Lederkombis einmal eine der größten und bekanntesten Karnevalsgesellschaften Bonns werden würde? Und doch stehen wir heute hier – 75 Jahre später – mit über 500 Mitgliedern, unzähligen schönen Erinnerungen und einer riesigen Portion Stolz auf das, was unsere „Wiesse Müüs“ ausmacht.

Unsere Gesellschaft wurde einst von den „Weißen Mäusen“ der Polizei-Ehreneskorte gegründet – und so wie sie damals den Staatsgästen voranführten, so wollen wir heute im Bonner Karneval vorneweg fahren: mit Herz, Humor und jeder Menge Leidenschaft für unser Brauchtum. Dass wir in unserem Jubiläumsjahr auch noch die Bonna stellen dürfen, ist für mich ein ganz besonderer Moment. Es zeigt, wie fest die Wiesse Müüs im Bonner Karneval verankert sind – und wie viel Vertrauen, Anerkennung und Freundschaft wir uns in den vergangenen Jahrzehnten erarbeitet haben.

Unser Verein steht für Gemeinschaft, Lebensfreude und Zusammenhalt – Werte, die im Karneval genauso wichtig sind wie im Alltag. Ob auf unseren großen Sitzungen, bei Sommerfesten oder im Zeughaus – überall spürt man: Hier sind Menschen mit Herz dabei. Menschen, die Tradition

leben, ohne den Blick für die Zukunft zu verlieren.

In diesem Jahr feiern wir nicht nur 75 Jahre Wiesse Müüs, sondern auch 200 Jahre Bonner Karneval unter dem Motto

„200 Jahre Bonner Karneval – jestern, hück und morje“.



Was für ein großartiges Jubiläum – zwei Jahrhunderte voller Lebensfreude, Frohsinn und rheinischer Tradition! Es macht uns stolz, Teil dieser Geschichte zu sein und mit unserer eigenen, 75-jährigen Historie einen Beitrag zum Bonner Fastelovend zu leisten.

Ich danke von Herzen allen, die in den letzten 75 Jahren Teil dieser Erfolgsgeschichte waren: unseren Gründern, unseren langjährigen Mitgliedern, dem Senat, unseren Freunden, Unterstützern und natürlich allen aktiven Müüs, die Jahr für Jahr so viel Zeit, Leidenschaft und gute Laune einbringen.

Lasst uns gemeinsam auf 75 Jahre Wiesse Müüs anstoßen – und mit frischem Schwung, viel Freude und rheinischem Humor in die nächsten Jahrzehnte starten!

Herzlichst und mit einem dreifachen „Wiesse Müüs - Alaaf“

Wolfgang Stahl



FASTELOVEND...

... litt uns am Hätz. ALAAF!



**Volksbank
Köln Bonn eG**
Von Herzen rheinisch.



Grußwort

Senatspräsident KG Wiesse Müüs e.V.



**Liebe Karnevalsfamilie,
liebe Freunde und Förderer der
KG Wiesse Müüs e.V., leeve Müüs,**

nach einer erneut grandiosen Session 2024/25 haben wir Kurs auf die Senatsversammlung am 29.04.2025 genommen und alle Vorbereitungen für die angekündigte Amtsübergabe liefen. Doch dann kurz vor der Zielgeraden kam alles anders, so dass wir drei uns entschieden haben, in der bisherigen Konstellation unsere Arbeit für die KG und den Senat fortzusetzen.

Volker-Ralf Lange und Michael Schmidt als tatkräftige verlässliche Unterstützer an meiner Seite zu haben, heißt auch einfach das oftmals anstrengende Ehrenamt auf mehrere Schultern aufteilen zu können. **Danke!**

Ein spannendes und zugleich herausforderndes Jahr liegt hinter uns. In tiefer Dankbarkeit für Ihr Wirken und ihren karnevalistischen Frohsinn mussten wir Abschied nehmen von unserer Ehrensensatspräsidentin Hannelore Klingsporn.

Der Schritt die Prunksitzung im Kameha durchführen, war notwendig, aber auch absolutes Neuland für alle Beteiligten. Im Ergebnis können alle mit dem Ergebnis und dem verbundenen Erfolg sehr zufrieden sein.

Drei Persönlichkeiten, die in ihren Funktionen wichtige Beiträge für unsere Gesundheit, Sicherheit und Freiheit leisten, durften wir dort zu Ehrensensatoren unserer KG ernennen.

Herzlich Willkommen und vielen Dank Prof. Dr. Hendrik Streeck, General Michael Vetter und Gerd Mainzer.

Man kann sich nur wiederholen... absoluter Höhepunkt war bei gutem Wetter der Bonner Rosenmontagszug. Über den gesamten Zugweg wurden wir von einer Welle der Begeisterung getragen. Alle Teilnehmer unserer diesmal fünf (!) Wagen, begleitet von unserem Mäuseballett, erlebten Bonn von seiner schönsten Seite.

Nun sind wir in unser Jubiläumsjahr „75 Jahre Wiesse Müüs“ gestartet und feiern gemeinsam mit der ganzen Bonner Karnevalsfamilie 200 Jahre Bonner Karneval unter dem Motto

**„200 Jahre Bonner Karneval -
jestern, hück und morje“**

Ich wünsche unserem designierten Bonner Prinzenpaar Roland I. und unserer Müüs Stephanie III., eine grandiose Session und uns allen eine heitere und unbeschwerte Karnevalszeit mit vielen schönen Momenten.

**Dreimal vun Hätze -
Wiesse Müüs Alaaf**

Ihr und Euer
Stefan Lucke

KOMM INS TEAM 110!



Dein duales Studium zum/zur

- Kommissaranwärter/in
- Regierungsinspektoranzwärter/in
- Regierungsinspektoranzwärter/in IT



Deine Ansprechpartner/in bei der Polizei Bonn:

KHK Johannes Kübel & RBe Simone Kolb

Tel.: 0228 - 15 2280

Personalwerbung.bonn@polizei.nrw.de



Alle Infos gibt es hier:
www.genau-mein-fall.de/nextlevel



Grußwort Polizeipräsident

Leev Jecke,

vor genau 75 Jahren wurde von den „Weißen Mäusen“, den Eskortenfahrern der Bonner Polizei, unsere prachtvolle Karnevalsgesellschaft gegründet.

Ich freue mich darauf, dieses besondere Fest zu feiern und bin sehr stolz darauf, auch schon seit einigen Jahren Ehrensponsor bei den „Wiesse Müüs“ sein zu dürfen.

Als Polizeipräsident setze ich damit eine lange Tradition fort und weiß dies sehr zu schätzen. Die blau-weiße Kappe trage ich im Karneval aus enger Verbundenheit zu den „Müüs“ und aus stets voller Überzeugung.

Da Vereinsleben ohne engagierte Ehrenamtler undenkbar ist, gilt mein ganz besonderer Dank vor allem all denen, die über das ganze Jahr hinweg und mit viel Herzblut dafür sorgen, dass unser Verein lebendig ist und einen festen Platz im rheinischen Karneval und der Bonner Stadtgesellschaft hat. Großes Kompliment dafür.

Neben unserem runden Geburtstag feiert in diesem Jahr auch der Festausschuss Bonner Karneval ein besonderes Jubiläum. Das Motto der diesjährigen Session lautet daher

**„200 Jahre Bonner Karneval -
jestern, hück und morje“.**



Wir Müüs können uns darauf freuen, alles gemeinsam ordentlich zu feiern und sind dabei ganz besonders stolz darauf, dass mit Stephanie III. die diesjährige Bonna aus unseren Reihen stammt.

Mehr Jubiläum und mehr Ehre gehen nun wirklich nicht. Ich bin mir absolut sicher, dass Stephanie unsere Gesellschaft und den Bonner Karneval mit viel Charme und guter Laune bestens repräsentieren wird.

Abschließend bleibt mir nur, allen Jecken eine heitere und sichere 5. Jahreszeit zu wünschen und mich gemeinsam mit Ihnen auf all das zu freuen, was die Session 2025/26 für uns an Geselligkeit und Spaß bereithält.

**Dreimol vun Hätze -
Wiesse-Müüs - Alaaf!**

Ihr Frank Hoever



„Fastelovend em Levve!“

Leben Sie die Freiheit, gestalten Sie Ihren Alltag selbstbestimmt und erleben Sie das bunte Leben, das Bonn Ihnen bietet – bei uns im Collegium Leoninum! Genießen Sie die Vorteile einer luxuriösen Residenz, die durch die Verbindung mit einem 4-Sterne-Superior-Hotel höchsten Komfort bietet.

Entdecken Sie bei uns:

- Stilvolle, großzügige Wohnungen mit Parkblick oder Altbau-Charme
- Persönlicher Balkon für ruhige Momente
- Hochwertige Ausstattung und modernes Design
- Auf Wunsch: individuelle Hilfe- und Serviceangebote
- Ein buntes Veranstaltungsprogramm – auch zur Karnevalszeit!
- Zentral gelegen, mitten im Herzen von Bonn
- Hausinterner, ambulanter Pflegedienst

Nova Vita Residenz Bonn GmbH • Noeggerathstr. 34 • 53111 Bonn

☎ 0228 6298-0 @ bonn@novavita.com 📍 novavita.com

Grußwort

Präsidentin Bundespolizeidirektion Sankt Augustin

**Leev Wiese Müüs,
liebe Freundinnen und Freunde
des rheinisch Bönnschen Karneval!**

Die kommende Session und das Jahr 2026 stehen für uns gemeinsam in einem besonderen Glanz.

Wir feiern

**“200 Jahre Bonner Karneval –
jestern, hück und morje”**

und unsere KG Wiese Müüs e.V. feiert ihr 75-jähriges Bestehen.

Gleichzeitig begeht auch die Bundespolizei ihr 75. Gründungsjahr.

Am 16. März 1951 wurde der ehemalige Bundesgrenzschutz, die heutige Bundespolizei, gegründet und eine erste Polizeieinheit unter anderem in Sankt Augustin bei Bonn aufgestellt. Der Standort Sankt Augustin ist heute der Sitz der für das Bundesland NRW zuständigen Bundespolizeidirektion.



Wir, die Bundespolizei NRW, sind Sicherheit – jestern, hück und morje. Wir sind gerne für Sie, für die Sicherheit an den Grenzen, in den Bahnhöfen und Zügen sowie an den Flughäfen verantwortlich.

Ich wünsche uns allen gemeinsam einen schönen, fröhlichen Bonner Fastelovend.

Dreimal Wiese Müüs - Alaaf!

Barbara Heuser

Mäuse
Protokoll
2026



KG Wiese Müs e.V.
Wer mir sin



75 Jahre - KG Wiese Müüs e.V.

Seit 1951 met Freud em Hätz

Die KG Wiese Müüs e.V. wurde 1951 offiziell gegründet. Der Ursprung der Gesellschaft geht auf einen Maskenball der Bonner Verkehrspolizei 1950 im Lokal Krause (Endenich) zurück, damals noch eine interne Veranstaltung zur Stärkung der Kameradschaft. Vermutlich würde man heute "Tag zur Förderung der Betriebsgemeinschaft - mit gemütlichem Ausklang" dazu sagen. Schnell öffnete sich die Gesellschaft und sah sich fortan stets als Brücke zwischen Polizei und Bürgerschaft, mit dem Ziel der Pflege des Bönnschen Brauchtums. Dieser Bericht fasst die Entwicklung bis zum Jubiläumsjahr 2026 zusammen und basiert nicht auf eigenem Erleben. Als Grundlage diente Archivmaterial und ein Bericht unseres Ehrenvorsitzenden und Ehrensatzpräsidenten Helmut Hampp, der zum 60. Jubiläum erschienen ist.

Chronik

1950-1952:

1950 veranstalteten Mitarbeiter der Bonner Verkehrspolizei, überwiegend Angehörige der Motorradeskorte, den Weissen Mäusen, einen Maskenball im Lokal Krause in Bonn Endenich.

Das Format sollte das alljährliche Kameradschaftstreffen der Dienststelle auflockern. Der Abend war ein voller Erfolg und es wurde die Idee geboren, im Folgejahr eine öffentliche Sitzung mit Elferrat anzubieten. Willi Dederichs war die treibende Kraft, der mit seinen Kollegen an der Umsetzung festhielt und dafür sorgte, dass 1951



die Gründung und die erste öffentliche Sitzung der KG Wiese Müüs e.V. stattfand.



Maskenball | Staatsbesuch Eisenhower

Bereits 1952 war die Sitzung im Vorfeld ausverkauft und die Veranstaltung wurde in der Presse hoch gelobt. Ein regelrechter Run auf die Karten setzte ein. In Ermangelung großer Säle wurden in den Folgejahren bereits zwei Prunksitzungen angeboten.

1952-1959:

Schon bald öffneten sich die Wiese Müüs auch für Mitglieder aus anderen Berufen und der Stadtgesellschaft. Die Polizei als Karnevalsgesellschaft in der Mitte der Gesellschaft. Bürger nah, tolerant und weltoffen, so verstehen sich die Wiese Müüs bis heute. Auf Willi Dederichs folgte Josef Mathieu als Präsident und den Vorsitz übernahm Josef Schönhoff von Franz Görtz. Sie alle haben dazu beigetragen, dass der Verein keine "Eintagsfliege" wurde, sondern einen festen Platz im Bönnschen Karneval bekam.

1960er-1980er:

Über 20 Jahre lenkten Dr. Wilfried Hemes, als Vorsitzender, und Josi Thiebes als Präsident, die Geschicke des Vereins. In dieser Zeit wurde die KG Wiese Müüs zu einer festen Größe im Bonner Karneval und in der Stadtgesellschaft.

Die Aktiven mit ihrem weißen Smoking und ihrer blau-weißen Mütze waren und sind nicht nur gut erkennbar, sie erinnern bis heute an die Herkunft der Gesellschaft aus den Reihen der Eskortenfahrer der Polizei. Diese Herkunft und Verbundenheit erfüllt den Verein und die Polizei Bonn in gleichem Maße mit Stolz.



1959/ 1960 - Beethovenhalle

Nach der Eröffnung der Beethovenhalle (1959) richteten die Wiese Müüs 1960 als erste Bonner Gesellschaft ihre Prunksitzung dort aus. Der Schritt in den großen Saal markierte den Aufstieg in eine neue Liga des Sitzungskarnevals.

Bis zur Renovierung der Halle folgten Jahrzehnte, in denen die Prunksitzung der KG Wiese Müüs in der stets bis auf den letzten Platz ausverkauften Beethovenhalle stattfand.



Auch in den Folgejahren gab es viele verdiente Mitglieder in der Vereinsführung. Um in diesem Rückblick allen Vorsitzenden, Präsidenten, Senatspräsidenten und Förderern gerecht zu werden, fehlt der Raum, so dass ich im Weiteren auf die Namensnennung verzichte und auf unsere Übersicht der Vereinsführung verweise.

Im Rosenmontagszug waren die Wiese Müüs fest vertreten. Ab Mitte der 1970er Jahre fuhren dann regelmäßig zwei vereinseigene Prunkwagen im Rosenmontagszug mit. Das war der Tatsache zu verdanken, dass sich eine junge Gruppe von Mitgliedern sehr aktiv um den Bau und die Besetzung der Wagen kümmerte. Schön, dass sich seit 2024 wieder eine Gruppe von jungen Leuten aktiv im Verein einbringt und mit einem fünften Wagen im Zug teilnimmt. Ein Dank an dieser Stelle für die Unterstützung aus dem Kreis der Senatoren und Fördermitglieder, ohne die das nicht möglich geworden wäre.

Dass seit einigen Jahren die Weissen Mäuse der Polizei dem Rosenmontagszug wieder vorausfahren, macht die Polizei nahbar und zeigt einmal mehr die Verbundenheit der Polizei zur Bürgerschaft und zur Karnevalsgesellschaft.



1981 - Vereinsheim „Mausefalle“:

Mit der Eröffnung der „Mausefalle“ in der Eifelstraße 2 erhielt die Gesellschaft ein eigenes Vereinsheim. Von hier starteten die Müüs wieder gesammelt in den Rosenmontagszug. war die Sitzung im Vorfeld ausverkauft und die Veranstaltung wurde in der Presse hoch gelobt. Ein regelrechter Run auf die Karten setzte ein. In Ermangelung großer Säle wurden in den Folgejahren bereits zwei Prunksitzungen angeboten.



1984 - Senat:

Zum 3×11-jährigen Bestehen gründete die KG den Senat und verankerte ihn in der Satzung. Erster Senatspräsident wurde Dr. Wilfried Hemes. 2001 bis 2003 übernahm Hannelore Klingsporn das Zepter als erste Senatspräsidentin. Sie ist leider im vergangenen Jahr verstorben und hat die Gesellschaftskleidung der Müüs bis kurz vor ihrem Tod bei vielen Veranstaltungen mit Stolz getragen. Der Senat besteht aus verdienten Mitgliedern, den Senatoren, Ehrenmitgliedern und Förderern. Verdiente Menschen aus der Stadtgesellschaft können ebenfalls zu Ehrensensatorinnen und Ehrensensatoren ernannt werden.

Auch hier empfehle ich einen Blick in die Liste unserer Senatoren, Ehrensensatoren und Förderkreismitglieder.

Von Beginn an wurden die Polizeiprääsidenten der Bonner Polizei und seit Jahrzehnten auch die Präsidenten der Bundespolizei zu Ehrensensatorinnen und Ehrensensatoren ernannt.

Prominenten Zuwachs bekam die KG Wiesse Müüs 2024, als Innenminister Herbert Reul als Ehrensensator in unsere Gemeinschaft aufgenommen wurde. Standesgemäß als Schutzmann verkleidet, nahm er vor 2000 Jucken im ausverkauften Maritim Hotel im Rahmen der Prunksitzung seine Auszeichnung entgegen.



1998 - Zeughaus in Bornheim-Hersel:

Eine Werkstatt, eine Wagenhalle und ein Gesellschaftsraum standen von nun an in einem neuen modernen Zeughaus zur Verfügung. Das Zentrum erleichtert seitdem die Logistik, den Wagenbau und stärkt das Vereinsleben.

2000er Jahre:

Zusätzlich zur Prunksitzung etablierte die KG eine Herrensitzung, zwei Mädchensitzungen und eine kostenlose Seniorensitzung. Alle Formate erfreuen sich seit Jahrzehnte großer Beliebtheit und die Karten für die Mädchensitzungen sind bis heute meist schon ein Jahr im Voraus vergriffen. 2018 übernahm Verena Jansen als erste Frau den Vorsitz der KG und moderierte auch die große Prunksitzung im Maritim. 2022 wurde Alexandra Zörner zur Präsidentin gewählt. Neben den Sitzungen im Brückenforum und im Maritim, hatte sie auch die Ehre die erste Große Prunksitzung im Maritim zu moderieren.



Foto: Barbara Frommann



Die KG Wiese Müüs ist mit vielen anderen Gesellschaften freundschaftlich verbunden. Eine besondere Bindung besteht zu den Sternschnuppen Bockeroth. Das Tanzcorps ist unser Mäuseballett und begleitet Auftritte seit über 20 Jahren. 2005 erhielten sie aus den Händen der Oberbürgermeisterin den Närrischen Löwen der Stadt Bonn für ihr Wirken.



2006 widmete das Haus der Geschichte den Wiese Müüs und der KG einen Platz in seiner Ausstellung. Eine große Ehre für den Verein. Damit haben unsere Gründungsväter 1951 sicherlich nicht gerechnet.

Die Coronajahre waren auch für unsere Gesellschaft nicht einfach. Zusammenhalt in schweren Zeiten und das besondere Engagement Einzelner hat die Gesellschaft durch diese herausfordernde Zeit gebracht.

Heute:

Die Wiese Müüs zählen zu den großen Bonner Gesellschaften und haben rund 500 Mitglieder. Das jüngste Mitglied ist zwei Jahre, die ältesten Mitglieder sind 97 Jahre alt.

Unsere Sitzungen sind regelmäßig ausverkauft und die Aktivitäten über das Jahr sind vielfältig.

Seit 2024 hat die KG eine eigene Jugendabteilung, die auch schon mit einem Wagen am Rosenmontagszug teilgenommen hat.

Ein wichtiges Engagement für die Zukunft des Vereins, der auch aus den Reihen der Bonner Polizei in den letzten Jahren wieder neue Mitglieder gewinnen konnte. Prominenten Zuwachs bekam die KG Wiese Müüs 2024, als Innenminister Herbert Reul als Ehrensponsor in unsere Gemeinschaft aufgenommen wurde.

Standesgemäß als Schutzmann verkleidet, nahm er vor 2000 Jecken im ausverkauften Maritim Hotel im Rahmen der Prunksitzung seine Auszeichnung entgegen.

Die KG Wiese Müüs hat sich im Sinne ihrer Gründungsväter entwickelt. Sie ist eine offene Karnevalsgesellschaft, die ihre Wurzeln nicht vergessen hat und Menschen, so unterschiedlich sie auch sind, eine Gemeinschaft bietet. Das zeigt sich in der Vielzahl der unterschiedlichen Veranstaltungen und der Herkunft der Mitglieder.

Ein Familienfest oder Sommerfest hat sich schon seit vielen Jahren etabliert, eine Kneipensitzung, ein Kaffeeklatsch, eine Rednersitzung, ein Oktoberfest, Müüs goes Rheinaue und Vieles mehr, die Müüs sind das ganze Jahr über aktiv.



Ausblick

2025 wagten die Wiese Müüs den Schritt und zogen mit ihrer Großen Prunksitzung in das Kameha Grand Hotel. Sie wurden mit einer grandiosen Sitzung belohnt, die den Namen Prunksitzung verdient hat.



Dieses Jahr, zum 75-jährigen Jubiläum stellen die Wiese Müüs mit Stolz die Bonna Stephanie III. Sie regiert gemeinsam mit Prinz Roland I., der aus den Reihen der Ehrengade der Stadt Bonn kommt. Wir freuen uns auf eine wunderschöne Session 2025/26 mit unserem Prinzenpaar und auf 200 Jahre Bönnschen Karneval.

Erfolgreiche Vereine zeichnen sich nicht durch Stillstand aus, sondern entwickeln sich weiter. Gutes bewahren und Neues hinzugewinnen. Konstruktiv kritische Auseinandersetzung miteinander und Unterstützung der Menschen, die für die Gesellschaft Verantwortung tragen – für die Mitglieder in der KG Wiese Müüs e.V. Wenn das weiter gelingt, dann können wir dem 100-jährigen Jubiläum gelassen entgegen sehen.



Quelle: Instagram

Jörg Pfefferkorn

Gezielt. Individuell. Nachhaltig.

3 Monate Training- und Ernährung - nur für Dich.



- ✓ **Persönliche Betreuung**
- ✓ **40 Jahre Erfahrung**
- ✓ **Für Einsteiger & Fortgeschrittene**

Dein Weg zu mehr Gesundheit, Fitness und Wohlbefinden beginnt mit einer ausführlichen Anamnese. So verstehe ich Deine Ziele, Deinen Alltag und Deine Möglichkeiten und hole Dich da ab wo Du stehst. Auf dieser Basis entwickeln wir ein individuelles 3-Monats-Programm, das Dich zu Deinem Ziel führt.

Mehr Energie und Lebensfreude.

Mit einem Plan, der wirklich zu Dir passt.

Jörg Pfefferkorn Trainings - und Ernährungsberatung

coaching.pfefferkorn.org

joerg@pfefferkorn.org

Vereinsführung

Die hann de Verein jruuß jemaat

Vorsitzende

1951 – 1955	Franz Görtz
1955 – 1959	Josef Schönhoff
1959 – 1984	Dr. Wilfried Hemes
1984 – 1990	Jochen Zimmermann
1990 – 1994	Wilfried Toussaint
1994 – 1998	Helmut Hampp
1998 – 2004	Toni Roeder
2004 – 2008	Horst Arnold
2008 – 2018	Roman Wagner
2018 – 2020	Verena Janssen
2020 – 2021	Roman Wagner
2021 – 2022	Markus Kaiser
2022 – 2024	Mark Schüler
seit 2024	Wolfgang Stahl

PräsidentInnen

1951 – 1955	Willi Dederichs
1955 – 1961	Josef Mathieu
1961 – 1981	Josi Thiebes
1981 – 1992	Franz – Josef Morath
1992 – 2002	Franz – Josef Piel
2002 – 2008	Hans – Peter Hausmann
2008 – 2016	Uli Dahl
2016 – 2022	Jürgen Bäumchen
2022 – 2025	Alexandra Zörner

SenatspräsidentInnen

1984 – 2001	Dr. Wilfried Hemes
2001 – 2003	Hannelore Klingsporn
2003 – 2009	Heinz – Egon Abels
2009 – 2015	Helmut Hampp
2015 – 2017	Bernd Zimmermann
2017 – 2022	Walter Raderschall
seit 2023	Stefan Lucke



Vorstand

KG Wiesse Müüs e.V.



Wolfgang Stahl
Vorsitzender



Josi Thiebes
Literat



Lorenz Dubinsky
komm. Geschäftsführer



Claudia Tittel
komm. stellv.
Geschäftsführerin



Markus Kirsch
komm. Künstl. Leiter



Wolfgang Leyer
komm. Künstl. Leiter



Johanna Langer
Zeugmeisterin



Erik Meyer
stellv. Vorsitzender



Vanessa Hapke
Schatzmeisterin



Volker-Ralf Lange
komm. stellv. Schatzmeister



Stefan Lucke
Senatspräsident



Rosa-Marina Sinzig
Künstlerische Leiterin



Gerd Hentschel
Künstlerischer Leiter



**Katharina
Sook Hee Koch**
Beisitzerin



Paul Langer
Beisitzer



Annalena Meyer
Beisitzerin

Elektrisch jeck op Bonn!



ELEKTROTECHNIK **NOLDEN** GmbH

Ihr kompetenter Partner für Elektrotechnik

0228 471331 www.elektrotechnik-nolden.de

53227 Bonn Königswinterer Str. 256

MEISTERBETRIEB Seit über 40 Jahren



MEWES ENTERTAINMENT GROUP PROUDLY PRESENTS

MAITE

UNVERSCHÄMT KELLY

DIE TOUR MEINES LEBENS

04.03.27 KÖLN LANXESS ARENA

TICKETS: MAITEKELLY.MYTICKET.DE
SOWIE AN ALLEN BEKANNTEN VORVERKAUFSSTELLEN.

MEG

RTL



Wir stellen vor: Unser Elferrat

Axer, Marcel

Balkhausen, Frank

Birkenstock, Sabine

Dubinsky, Lorenz

Fleischmann, Ragnar

Gius, Daniela

Grein, Michaela

Hentschel, Gerd

Kaiser, Markus

Kehl, Sebastian

Kazimierczak, Timo

Kirsch, Markus

Leyer, Marion

Meyer, Erik



Mittrich, Anne-Christin

Mroch, Thomas

Radzik, Daniela

Röttgen, Nicole

Stahl, Wolfgang

Valentin, Carina

Wir möchten danke sagen...

Unsere Beauftragten



Stephanie Schulz
Pressesprecherin,
Social Media



Jasmin Schmitz
stellv. Pressesprecherin,
Social Media



Charlotte Zörner
Social Media



Alexander Zablinki
Koordinator
Mädchensitzungen

Senatoren/innen

Senatspräsident

Stefan Lucke

A - D

Arnold, Horst

Balk, Kurt

Bäumchen, Jürgen

Birkner, Ralf

Dr. Bohn, Stephanie

Breuer, Klaus-Dieter

Dahl, Ulrich

E - G

Eckhardt, Simone

Fendel, Rolf

Fenoglio, Federico

Freitag, Barbara

Dr. Freitag, Thomas

Friedrich, Annelie

H - L

Hallier, Manfred

Heinen, Theo

Hendricks, Renate

Jordan, Nora

Kreutzer, Hans-Lothar

Langer, Wolfgang

Leyer, Marion

M - R

Michel, Klaus

Persch, Lutz

Petzchen, Franz

Reintjes, Reinhard

Rosenstock, Regina

S

Schmidt, Michael

Schnug, Bernd

Schüler, Mark

Schwarzbach, Heinz

Schwierczinski, Rainer

Sridharan, Alexandra

U - Z

Ulte, Frank

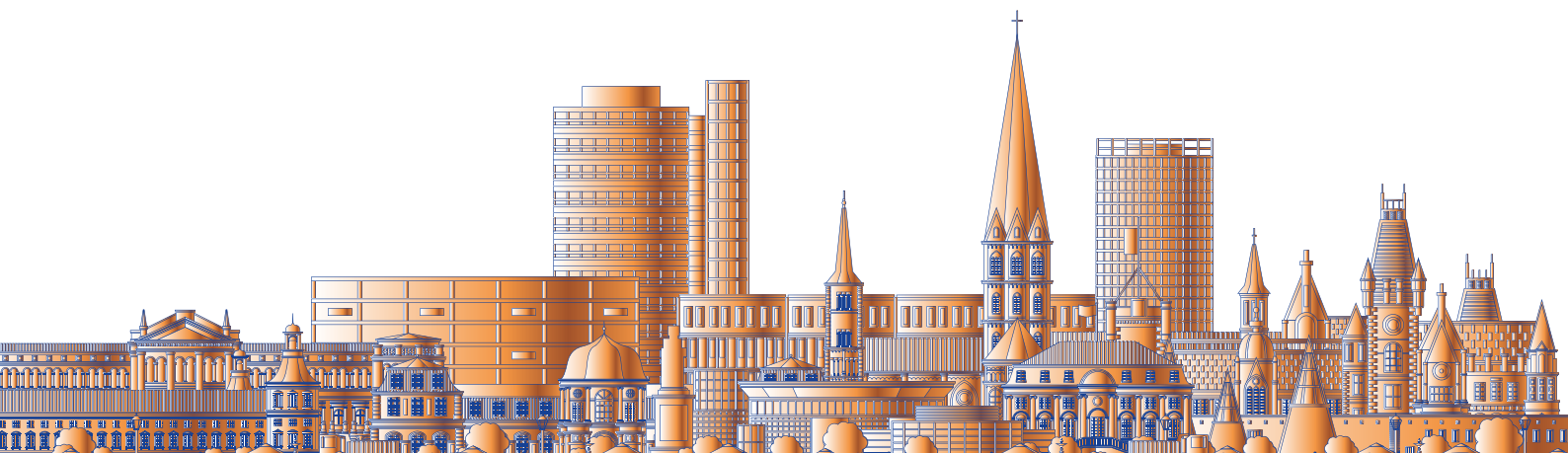
Wagner, Roman

Walbroel, Brigitte

Wessel, Gottfried

Wolf, Axel

Zablinski, Alexander



Ehrensensoren/innen

A - H

Abels, Rainer

Albers, Wolfgang

Amendt-Lazecky, Brigitte

Arnold, Christoph

Bethke, Jochen

Bischoff, Juergen Horst

Bley, Ingo

Brohl-Sowa, Ursula

Dr. Daum, Thomas

Dieckmann, Bärbel

Dieckmann Prof., Jochen

Dörner, Katja

Eichholz, Hans

Dr. Eisel, Stephan

Fendel-Sridharan, Petra

Gierschmann, Rosemarie

Hampp, Helmut

Harder, Ina

Hau, Peter

Hausmann, Lars Peter

Hausmann, Roswitha

Heesen, Peter

Heinze, Claudia

Hemes, Ruth

Heuser, Barbara

Hirschmann, Walter

Hitz, Fredi

Hoever, Frank

Hübner, Arno

J - K

Janssen, Verena

Jung, Andreas

Kelber, Ulrich

Kilian, Regina

Kniesel, Michael

König, Helga

König, Susanne

Krämer, Werner

Lehmann, Susanne

Lohmer, Emil

M - R

Massi, Dino

Mittrich, Anne-Christin

Moschiri, Britta

Müller, Horst

Nimptsch, Jürgen

Ossenkamp, Heinz

Pfefferkorn, Jörg

Palmes, Helga

Pohl-Ströter, Anja

Raab, Herbert

Reinke, Lutz

Reul, Herbert

Römer, Jürgen

S - Z

Schelleis, Martin

Schneider, Simon

Schnitzler, Dierk-Henning

Schumacher, Wilfried

Schuster, Sebastian

Schütz, Herbert

Seeger, Matthias

Sridharan, Ashok-Alexander

Dr. Stamp, Joachim

Streeck Prof. Dr., Hendrik

Tänzer, Michael

Voigt, Ulrich

Vögeli, Dirk

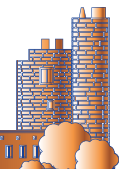
Wachten, Lukas

Waldmann, Addi

Wittenburg, Hermann

Wurm, Wolfgang

Zimmermann, Thomas



Ehrensensatoren/innen im Förderkreis des Senats



Behr, Tom



Henn, Robin



Dubinsky, Lorenz



Kämpfert, Angelika



Eichholz, Andreas



Lange, Volker-Ralf



Ewald, Andreas



Dr. Proll, Eva-Charlotte



Hausmann, Sonja



Teschner, Stephan



Hapke, Vanessa



Heuser, Daniel

private Unterstützer

Graeber-Stuch, Andreas

Lucke, Stefan

Hagemann, Ralf

Pfefferkorn, Jörg

Hampp, Helmut

Speer, Tobias

Hapke, Nikolaus

Zimmermann, Bernd



Besonders Verdiente

Ehrenvorsitzender und Ehrensenatspräsident

Dr. Hemes, Wilfried †

Hampp, Helmut

Ehrenvorsitzende

Roeder, Toni †

Arnold, Horst

Toussaint, Wilfried †

Zimmermann, Jochen †

Wagner, Roman

Ehrenpräsidenten

Morath, Franz-Josef †

Piel, Franz-Josef †

Hausmann, Hans-Peter †

Dahl, Ulrich

Bäumchen, Jürgen

Ehrensenatspräsident/in

Klingsporn, Hannelore †

Abels, Heinz-Egon †

Ehrensenatspräsidentin der Mädchensitzungen

Hausmann, Roswitha

Ehrenmitglieder

Bläck Fööss

Burgunder, Reiner

Cantz, Guido

Lohmer, Emil

Mendt, Jupp

Süper, Hans †

Stöger, Peter

Waldmann, Addi



Unser Ordensfest 2024 im Malentes Theater Palast

Ein prunkvolles Ambiente, mehr als 150 Müüs sehen es, Spiegel, altes Holz, gediegene Sitzmöbel, Kristalleuchter, Kristallglas, ein Zirkuszelt im Haus, die Anmutung einer längst vergangenen Zeit. Malentes Theater Palast. Hier dürfen wir unser Ordensfest feiern.

Warum feiern wir ein Ordensfest und warum gibt es überhaupt Orden - wird sich der ein oder andere Leser nun fragen. Orden sind von ihrem Ursprung, wie der gesamte Karneval, eine Persiflage auf das militärische Zeremoniell. Durch eine Ordensverleihung, die seit dem 19. Jahrhundert üblich ist, wollte man über die Armee spotten. Dies wandelte sich mit der Zeit. Heute verleihen wir Orden als Dank und Anerkennung. Und so kommt es zum Sessionsorden. Dieser wird Jahr für Jahr nicht nur für die KG Wiesse Müüs e.V. neu gestaltet. Und um diesen zu präsentieren und die neue Session einzuläuten, feiern wir unser Ordensfest.



Und was für ein Ordensfest. Alexandra Zörner, als damalige Präsidentin ist bestens drauf führt durch das Programm, Willy Bellinghausen am Piano zynisch und witzig wie immer, findet er die passenden Lieder und trägt viel zur positiven, freudigen und lustigen Stimmung bei.



Die über 150 festlich gekleideten Müüs konnten erleben, wie neue Senatoren vom Senatspräsidenten Stefan Lucke ernannt, Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft und Unterstützung des Vereins geehrt wurden und insbesondere, wie wir ihn endlich sehen und erhalten durften, unseren neuen Sessionsorden, wunderbar gestaltet von der Firma Adrian.



Endlich durften wir alle auf die Bühne und erhielten aus den Händen des Vorstandes unseren Orden. Welch eine Ehre. Parallel wurden viele großartige Gespräche geführt, neue Bekanntschaften und Freundschaften begonnen und langjährige Beziehung vertieft.

All das ist unser Ordensfest und noch viel mehr, denn danach ging es noch ins Restaurant zum Treppchen nach Pützchen, wo wir alle gemeinsam lecker essen konnten und teilweise bis spät in die Nacht zechten.

Volker-Ralf Lange

Ordensfest 2025

Ehrungen

11 Jahre Mitgliedschaft

Mendt, Jupp

Schneider, Simon

Janssen, Verena

Zablinski, Alexander

Kröger, Ralf

Lüders, Markus

Letzner, Detlef

22 Jahre Mitgliedschaft

Israel, Marianne

Jenniches, Rainer

Wolf, Axel

Eckhardt, Tabea

Eckhardt, Simone

Hübner, Arno

Hausmann, Lars Peter

Schumacher, Wilfried

33 Jahre Mitgliedschaft

Schütz, Herbert

Reintjes, Reinhard

Senatoren

Toni Haarst

Jean Antar

Ehrensensatoren

Uwe Proll

Ehrensensatoren im Förderkreis

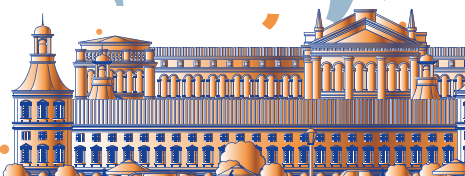
Klaus Hapke

Tom Behr

Angelika Kämpfert

Dr. Eva-Charlotte Proll

Sonja Hausmann



Unsere Orden

2025/26



Damen & Herrenorden





LA BRÛNE & LA BLONDE
JOAILLERIE

Hild
Am Ziel Ihrer Wünsche

Mit Konfetti
ist das Leben
bunter!

Juwelier HILD
Dreieck 6
53111 Bonn
T 0228 63 68 24
www.juwelier-hild.de

Vereinslied

„Wiesse Müüs senn fruhe Minsche“

Öm Hüngezehnherdertfuffzich, en Zick se wöhr net schön,
mir wollte Spaß am Lerve han, et fählten jecke Tön,
do han e paar Poliziste des Pappnas ahnjedonn,
ne Fasteloven's Club jegründ, die Wiesse Müüs von Bonn.

On ee ne stimpf dann ahn, schon singen alle Mann

Refrain: Wiesse Müüs senn fruhe Minsche,
bringe Stimmung ren en jede Saal,
Wiesse Müüs sen hezzensjode Bönnsche
Et janze Johr, net nur im Karneval,
Et janze Johr, net nur im Karneval

Schon am Aschermettwoch jehd dat Spellche loss,
de Vorstand hät schon neue Plän, ejal wat es och koss,
on's Sitzunge em nächste Johr, die müsse besser sen,
der Müüs ihr Hezz dann schneller schläät,
wenn Narre glücklich sen.

On ee ne stimpf dann ahn, schon singen alle Mann

Refrain: Wiesse Müüs senn fruhe Minsche,
bringe Stimmung ren en jede Saal,...

Rheinländer sen löstich, et Hezz am reechte Fleck,
me losse on's net ändere, me maache on's net jeck.
Jet für de Zäng, eh Gläsje Wäng, dat brink Jemütlichkeit,
wat andr's bruche me net dofür, de Hauptaach mir han
Freud.

On ee ne stimpf dann ahn, schon singen alle Mann

Text und Musik: Addi Waldmann | Arrangement: Toni Koeder

Karnavalsgesellschaft „Wiesse Müüs“ e.V. Bonn

„WIESSE MÜÜS“ SENN FRUHE MINSCH A. WALDMANN

Einleitung

Refrain

Zwischenspiel

Verde

letzter Refrain

DREI STROPHEN VOM 15.

Unsere Mitglieder

A - F

Abels, Rainer

Abs, Victor Clemens

Adrian, Moritz

Adrian, Ursula

Albers, Wolfgang

Amendt-Lazecky, Brigitte

Andonova, Kremena

Andonova-Buhr, Bianca

Antar, Jean

Arnast, Dietmar

Arnold, Christoph

Arnold, Horst

Arrenbrecht, Thomas

Athira, Maria

Axer, Marcel

Aydin, Charis

Aydin, Ümit

Balk, Kurt

Balkhausen, Frank

Barthel, Jens

Barthel, Kai

Bauer, Benjamin

Bauer, Florian

Bauer, Markus

Bäumchen, Anna

Bäumchen, Fia

Bäumchen, Jürgen

Bäumchen, Nina

Behr, Tom

Bellinghausen, Wilhelm

Berg, Julia

Berger, Alexander

Berger, Andreas

Berger, Mia-Sophie

Besold, Jan

Bethke, Jochen

Bilanovic, Katharina

Binder, Barbara

Birkenstock, Sabine

Birkner, Ralf

Bischoff, Juergen Horst

Bissing, Ann-Sophie

Bläck Fööss

Blanca Gesa, Reyes Torras

Bley, Ingo

Bohn, Helga

Bohn, Stephanie

Bohnstedt, Angelika

Bonin, Anja

Bosau, Monika

Brambach, Dieter

Brambach-Kaldeich, Christa

Brenner, Oliver

Breuer, Klaus-Dieter

Brief, Rolf

Brohl-Sowa, Ursula

Broicher, Ann-Sofie

Brucksch, Sonja

Buck, Tanja

Burgunder, Reiner

Busch, Peter

Büsgen, Simone

Büth, Michael

Cacciapuoti, Celina

Cantz, Guido

Chmelik, Reinhard

Clarenbach-Wollersheim,
Margot

Coker, Christiane

Coker, Emma

Cunha, Braulio

Dahl, Torsten

Dahl, Ulrich

Daum, Anke

Daum, Thomas

Derenbach, Maike

Deus, Guido

Dick, Alexander

Dieckmann, Bärbel

Dieckmann, Jochen

Dinier, Martin

Djürken, Merlin

Donat-See, Susanne

Dörner, Katja

Driller, Norbert

Drost, Maximilian

Dubinsky, Lorenz

Dummann, Nadia

Düster, Luisa

Eckhardt, Simone

Eckhardt, Tabea

Eichenhorst, Rolf

Eichholz, Andreas

Eichholz, Hans

Eisel, Stephan

Eissler, Gaby A.

Elsner, Annika

Emmerich, Mark

Emmerich, Maximilian

Epping, Iris

Ewald, Andreas

Fell, Tina

Fendel, Rolf

Fendel-Sridharan, Petra

Fenoglio, Federico

Ferner, Josef

Feuser, Sabrina

Firla, Siegfried

Fischer, Frederik

Fischer, Hanna

Fischer, Paul

Fleischmann, Alexandra

Fleischmann, Ragnar

Flemmer, Thomas

Freiboth, Rebecca

Freiboth, Torsten

Freitag, Barbara

Freitag, Gregor

Freitag, Klemens

Freitag, Thomas

Friedrich, Annelie

Fritsch, Arno

G - I

Gaida, Dominik

Gerth, Martin

Gesenhues-Bäumchen, Frank

Gierschmann, Rosemarie

Gius, Daniela

Göbel, Martin

Görgen, Aaron

Götten-Neu, Nicole

Graeber-Stuch, Andreas

Graf, Helmut

Graf, Iris

Grein, Michaela

Grein, Philipp

Günther, Luise

Hagemann, Ralf

Hahn, Uwe

Hallier, Manfred

Hambloch, Alexander

Hampp, Helmut

Handrick, Mario

Hansen, Julia

Hansen-Pape, Birgitt

Hapke, Ilona

Hapke, Nikolaus

Hapke, Vanessa

Harder, Ina

Harder, Jürgen

Harnack, Caroline

Harst, Antonius

Harst, Katharina

Härtzsch, Taty Yolanda

Hau, Peter

Haupt, Anja

Hausmann, Lars Peter

Hausmann, Roswitha

Hausmann, Sonja

Heesen, Peter

Heinen, Evelyn

Heinen, Hermann

Heinen, Theo

Heinze, Claudia

Heister, Werner

Heller, Bernd

Hemes, Ruth

Hempel, Mario

Hendricks, Ludwig

Hendricks, Renate

Henk, Olaf

Henn, Robin

Hentschel, Gerd

Hentschel, Klaus-Peter

Hentschel, Marion

Hentschel, Ulrike

Heß, Kirstin

Heuser, Daniel

Hirschmann, Walter

Hitz, Fredi

Höck, Dirk

Höck, Nicole

Hoenselaar, Jollyn

Hoever, Frank

Hoffmann, Eleonore

Hoffmann, Judith Maria

Holly, Christina

Holtappels, Nick

Hoppe, Wiebke

Hübner, Arno

Hümmrich, Werner

Illner, Frederike

Illner, Lasse

Illner, Stephan

Israel, Marianne

J - K

Jacob, Frank

Jacobs, Manuela

Jakobczyk, Ewa

Jakobs, Marc

Jander, Brit Lil

Janke, Kenny

Jansen, Nathalie

Jansen, Nicolas

Janssen, Verena

Jenniches, Rainer

Jeske, Lydia

John, Julia

Jordan, Nora

Jung, Andreas

Kabustin, Martin

Kafarnik, Claus

Kaiser, Markus

Kaminski, Marion

Kämpfert, Angelika

Kapellner, Klaus-Peter

Kazmierczak, Timo

Kehl, Sebastian

Kelber, Ulrich

Kellmann, Daniel

Kellmann, Katharina

Kemp, Stephan

Kersting, Gabriele

Kersting, Thomas

Kienzle, Alexandra

Kilian, Regina

Kineke, Ludger

Kinnart, René

Kinnemann, Jürgen

Kirsch, Markus Johannes

Klein, Ludwig

Klein, Wilfried

Kluck, Birgit

Kniesel, Michael

Koch, Katharina Sook Hee

König, Helga

König, Susanne

Konorza, Andrea

Kopprasch, Philipp

Kopprasch, Yvonne

Kowal, Sarah

Kowolik, Alexander

Kowolik, Alexandra

Kowolik, Ella

Kowolik, Leo

Krack, Ingrid

Krämer, Daniel

Krämer, Werner

Kremer, Björn

Kretschmer, Gabriele

Kreutzer, Hans-Lothar

Kreuzberg, Tanja

Krichel, Roland

Kröber, Karina

Kröger, Ralf

Krotz, Stefan

Kuchem, Christoph

Kurscheid, Gerda

Kütter, Nele

L - R

Lammerich, Nanni

Lammerz, Kirsten

Lange, Claudia

Lange, Volker-Ralf

Langel, Stefanie

Langer, Janine

Langer, Johanna

Langer, Paul

Langer, Wolfgang

Langer, Yvonne

Lehmacher, Marco

Lehmacher, Ralf

Lehmann, Susanne

Leide, Lutz

Lennackers, Markus

Lennertz, Dirk

Lenz, Jasmin

Lepper, Guido

Leskien, Torben

Letzner, Detlef

Leyer, Marion

Leyer, Wolfgang

Limberg, Julian Alexander

Limberg, Uwe

Linnerz, Jürgen

Litterscheid, Nicole

Lohmer, Emil

Lohmer, Many

Lohr, Laura

Lucke, Sandra

Lucke, Stefan

Ludermann, Frank

Ludermann, Jocelyn

Lüders, Jonas

Lüders, Markus

Lümmen, Daniel

Lüttig, Martina

Maatje, Jule

Magera, Peter

Mainzer, Gerd

Mandt, Ellen

Massi, Dino

Mauel, Karin

Maus, Martina

May, Mia Valentina

Mayershofer, Dr. Gaby

Mehnert, Alexander

Meixner, Tamae

Mendt, Jupp

Menzel, Ruth

Menzel, Walter

Meßler, Anna-Friederike

Meurer, Jörg

Meyer, Annalena

Meyer, Erik

Meyer, Marie-Sophie

Meyer, Marion

Michel, Dietmar

Michel, Klaus

Michel, Ute

Michel-Richarz, Monika

Miksa, Andreas

Minten, Andrea

Mirza, Nicole

Mittrich, Anne-Christin

Mödder & Sobotta PartG mbB

Mormina, Luigi

Moroni, Daniela

Moschiri, Britta

Mroch, Thomas

Müller, Horst

Mustermann, Max

Naßler, Ferdinand

Nellen, Antonia

Nellen, Marcus

Neuhöfer, Bert

Nick, Mechthild

Niediek, Jan-Henning

Niggemeier, Cordula

Nimptsch, Jürgen

Oakey, Mark

Obländer, Manfred H.

Odenthal, Leni

Odenthal, Thomas

Oldenettel, Maximilian

Omanovi, Adin

Ossenkamp, Anne

Ossenkamp, Dirk

Ossenkamp, Heinz

Ottersbach, Peter

Palm, Elke

Palmes, Helga

Pauli, German

Pauli, Katharina Josefine

Persch, Lutz

Petzchen, Franz

Pfefferkorn, Jörg

Pfefferkorn, Leon

Pfefferkorn, Lukas

Pfefferkorn, Olaf

Pfeiler, Alexandra

Pfeiler, Lara

Pfeiler, Tonja

Pitzen, Dora

Pohl-Ströter, Anja

Profitlich, Anja

Proll, Uwe

Przibylla, Sebastian

Raab, Herbert

Raschke, Karin

Ratajczak, Daniela

Rebmann-Rübo, Melanie

Reinke, Lutz

Reintjes, Reinhard

Reul, Herbert

Reuter, Nele

Rhomberg-Kauert, Carl

Rianna-Rosin, Bernadette

Rickert, Thomas

Riecke, Felicia

Riedel, Wolfgang

Rijks, Giso

Roesberg, Rene

Rogler, Luca

Rohloff, Michael

Rolker, Claudia

Römer, Jürgen

Rörig, Katharina

Rosenfelder, Julian

Rosenstock, Regina

Rösgen, Christiane

Rösgen, Werner

Rössner-Gries, Beate

Roth, Felix

Röthgen, Luca

Röttgen, Hannelore

Röttgen, Nicole

Rübo, Karolin

Ruland, Christina

Ruland, Isabel

S - Z

Salz, Lothar (Louis)

Sawli, Michaela

Schaarschmidt, Björn

Schäfer, Sonja

Schallenberg, Hans-Werner

Schelleis, Martin

Scherer, Thomas

Scherzer, Helga

Schevardo-Hagemann, Jutta

Schimkus, Ralf

Schindler, Carsten

Schintz, Melanie

Schintz, Stefan

Schleheck, Marion

Schleheck, Ralf

Schlösser, Martin

Schmalz, Andreas

Schmalz, Dominik

Schmidt, Michael

Schmitz, Ricarda-Natalie

Schmitz, Sebastian

Schmitz-Berger, Jacqueline

Schneider, Hans Josef

Schneider, Heinz Felix

Schneider, Simon

Schnitzler, Dierk-Henning

Schnug, Bernd

Schönbohm, Arne

Schönbohm, Heike

Schuchert, Miriam

Schüler, Mark

Schüller, Brigitte

Schüller, Heiner

Schüller, Maïke

Schulz, Stephanie

Schumacher, Alfred

Schumacher, Stephan

Schumacher, Tim

Schumacher, Wilfried

Schürmann, Detlev

Schürmann, Doris

Schuster, Sebastian

Schütz, Herbert

Schwarzbach, Heinz

Schwierczinski, Rainer

See, Jörg

Seeger, Matthias

Siegburg, Kai

Sieger, Tanja

Siepen, Sophia

Siepges, Anneliese

Sinzig, Rosa-Marina

Smeets, Katrin

Sondern, Christian

Speer, Tobias

Sridharan, Alexandra

Sridharan, Ashok-Alexander

Stahl, Christina

Stahl, Wolfgang

Stamp, Joachim

Stauf, Alexander

Stelgens, Silvia

Stephan, Sina

Stockhecker, Svenja

Stockmann, Sabine

Stöger, Peter

Stüwe, Stephanie

Tänzer, Michael

Teschner, Stephan

Thiebes, Josi Horst

Thiebes, Wolfgang-Otto

Thielen, Martina

Thon, Antje

Tittel, Claudia

Tittel, Joachim

Troidl, Kathrin

Troidl, Sabine

Troidl, Stephan

Ulte, Frank

Unkrig, Anja

Unkrig, Jörg

Valentin, Carina

van der Roest, Johannes

Vanmarcke, Knut

Vetter, Michael

Vianden, Willi

Vögeli, Dirk

Vögeli, Jason

Vögeli, Lana

Voigt, Ulrich

von Rohr, Hubertus

Voss, Axel

Vossberg-Vanmarcke, Dirk

Wachten, Lukas

Wagner, Käthe

Wagner, Roman

Wahl, Franz

Walbroel, Brigitte

Waldmann, Addi

Wallrath, Till

Weber, Eva

Wefers, Hans

Wegen, Martin

Wegen, Sabine

Weinberger, Ute

Weininger, Volker

Wendt, Detlef

Wendt, Trude

Werland, Kerstin

Werres-Letzner, Marlies

Wessel, Gottfried

Wiersch, Marius

Wiesener, Doris

Wild, Josi

Wilhelmi, Brigitte

Wimmeroth, Hans

Wittenbecher, Christoph

Wittenburg, Hermann

Wolanski, Ralf

Wolf, Axel

Wolf, Babette

Wolf, Nadine

Worringer, Tanja

Wurm, Wolfgang

Wylegala, Sandra

Zablinski, Alexander

Zablinski, Manuela

Zaborowski, Jasmina

Zamath, Rebecca

Zerwas, Regina

Zielke, Sarah

Zimmermann, Bernd

Zimmermann, Birgit

Zimmermann, Thomas

Zinn, Hansi

Zörner, Alexandra

Zörner, Charlotte

Zündorf, Tim

Neumitglieder

Athira, Maria

Behr, Tom

Berg, Julia

Besold, Jan

Binder, Barbara

Birkenstock, Sabine

Bissing, Ann-Sophie

Blanca Gesa, Reyes Torras

Brambach, Dieter

Broicher, Ann-Sofie

Busch, Peter

Büsgen, Simone

Düster, Luisa

Elsner, Annika

Epping, Iris

Feuser, Sabrina

Fritsch, Arno

Görgen, Aaron

Grein, Philipp

Härtzsch, Taty Yolanda

Hausmann, Sonja

Hentschel, Klaus-Peter

Hentschel, Ulrike

Holly, Christina

Holtappels, Nick

Hoppe, Wiebke

Illner, Frederike

Illner, Lasse

Illner, Stephan

Jander, Brit Lil

Jacobs, Manuela

Jeske, Lydia

Kabustin, Martin

Kämpfert, Angelika

Kaminski, Marion

Kazmierczak

Kellmann, Daniel

Kineke, Ludger

Kinnemann, Jürgen

Kretschmer, Gabriele

Kütter, Nele

Lammerich, Nanni

Langel, Stefanie

Lange, Claudia

Langer, Janine

Leyer, Wolfgang

Litterscheid, Nicole

Lüttig, Martina

Mainzer, Gerd

Mandt, Ellen

May, Mia Valentina

Meßler, Anna-Friederike

Meurer, Jörg

Meyer, Annalena

Meyer, Marie-Sophie

Meyer, Marion

Mroch, Thomas

Oakey, Mark

Omanovi, Adin

Pohl-Ströter, Anja

Profitlich, Anja

Przibylla, Sebastian

Raschke, Karin

Ratajczak, Daniela

Reuter, Nele

Rianna-Rosin, Bernadette

Roesberg, Rene

Rolker, Claudia

Rosenfelder, Julian

Röthgen, Luca

Ruland, Christina

Ruland, Isabel

Salz, Lothar (Louis)

Sawli, Michaela

Schäfer, Sonja

Scherer, Thomas

Schindler, Carsten

Schlösser, Martin

Schmitz, Sebastian

Schumacher, Tim

Schüller, Maike

Sieger, Tanja

Sondern, Christian

Stauf, Alexander

Stockhecker, Svenja

Stüwe, Stephanie

Vetter, Michael

Vögeli, Jason

Vögeli, Lana

Wallrath, Till

Weininger, Volker

Wiersch, Marius

Wolf, Babette

Zamath, Rebecca

Zerwas, Regina

Die Wilden Müüs

Unsere neue Jugend im Karneval



Im November 2024, rund um die Sessions Eröffnung, haben wir etwas Neues auf die Beine gestellt: die Wilden Müüs, die neu gegründete Jugendgruppe der KG Wiesse Müüs e.V. Bonn. Die Idee war schnell geboren – wir wollten einfach mehr Jugend in den Karneval hier im Raum Bonn bringen. Da bei den Wiesse Müüs im Gegensatz zu vielen anderen Gesellschaften auch Mädels willkommen sind, hatten wir direkt eine größere Bandbreite, um Leute anzusprechen. Und siehe da: die Resonanz war super!

Unser erstes richtig großes Highlight war der Rosenmontagszug 2025. Davor waren wir zwar schon bei kleineren Aktionen am Start – z. B. beim Glühweintrinken auf dem Bonner Weihnachtsmarkt, auf dem Ordensfest 2024 – aber Rosenmontag war dann natürlich der große Knall. Dank vieler Spenden unserer Mitglieder konnten wir mit 20 Jugendlichen und unseren

Betreuerinnen Marion Meyer und Anke Masurat-Vögeli einen eigenen Wagen im Zug stellen. Für uns alle war das ein riesiges Erlebnis.

Der Tag fing früh an: um sieben Uhr morgens haben wir uns im Zeughaus getroffen, den Wagen mit Kamelle beladen und dekoriert. Danach ging's mit der Bahn nach Bonn – die Stimmung war von Anfang an super. Kurz vor dem Start hatten wir dann allerdings noch ein echtes Karnevalsabenteuer: Der Traktor wollte nicht mehr anspringen. Und ausgerechnet da hing auch noch unser Aggregat für die Musikanlage dran. Zum Glück hat uns der Festausschuss Bonner Karneval spontan mit einem Leih-Traktor ausgeholfen. Das Problem mit der Musik konnten wir in den ersten paar hundert Metern des Zuges provisorisch lösen – und dann ging die Party erst richtig los.



Fünf Stunden sind wir durch die Bonner Straßen gefahren, haben Kamelle geschmissen, gefeiert und einfach gezeigt, dass Karneval auch jung, bunt und lebendig ist.

Unser Wagen war fünf Meter hoch, sodass wir uns an manchen Stellen sogar unter Stromleitungen ducken mussten – was irgendwie nur noch mehr für Lacher gesorgt hat. Am Abend ging's dann für uns alle noch ins Sion im Carré, wo wir den Tag zusammen mit anderen Müüs ausklingen ließen. Für uns als Jugend war das ein unvergesslicher Auftakt, der uns richtig zusammengeschweißt hat.

Nach der Session war dann erstmal Sommerpause, aber auch da haben wir uns nicht aus den Augen verloren. Beim Elefantenrennen des Blau-Weiß Bonn waren wir mit einem Boot am Start und haben sogar den elften Platz geholt. Das war ein super Team-Event und hat uns gezeigt, dass wir nicht nur im Karneval, sondern auch darüber hinaus als Gruppe richtig gut funktionieren.

Jetzt freuen wir uns auf unseren ersten richtigen Mannschaftsabend, auf Pützchens Markt und natürlich wieder auf die Sitzungen, das Ordensfest und die Kneipensitzung. Für uns als Wilde Müüs war das erste Jahr einfach ein voller Erfolg. Wir haben gezeigt, dass die Jugend im Karneval ihren Platz hat – mit viel Spaß, Herzblut und Zusammenhalt. Wir lieben den Karneval, wir leben ihn, und wir wollen ihn auch für die kommenden Jahre weitertragen.



Und falls jemand Lust hat, selbst bei uns mitzumachen: Wir freuen uns immer über neue Gesichter! Seit dem Rosenmontagszug gibt es auch unseren Instagram-Account [@wildemuus](#), der inzwischen schon über 200 Follower hat und über 10.000 Aufrufe erreicht. Schaut gerne mal vorbei – da gibt's aktuelle Einblicke in alles, was wir machen.

Wer Interesse hat, bei uns einzusteigen, kann uns dort direkt eine Nachricht schreiben. Wir melden uns auf jeden Fall zurück.

Eure Annalena Meyer

Solidartag am Zeughaus, „Mausefalle“-Abende und das Wirken rund ums Gelände

Am 21. Juni fand im Vorfeld des Sommerfestes der KG Wiese Müüs e.V. Bonn der Solidartag statt. Unter der Leitung von Zeugmeisterin Johanna Langer trafen sich etwa 20 Vereinsmitglieder, um das Zeughaus und dessen Umgebung auf Vordermann zu bringen. Die Aufgabenliste war lang: Hecke schneiden, Rasen mähen, Vorplatz säubern, Wagenhalle kehren und vieles mehr – alles mit dem Ziel, das Gelände gepflegt und einladend zu halten.

Das **Zeughaus** ist mehr als nur ein Lagerraum: Hier finden die drei vereinseigenen Rosenmontagswagen ihren Platz, und der angrenzende Saal, liebevoll „Mausefalle“ genannt, dient als vielseitige Veranstaltungsstätte. Gleich nach Aschermittwoch sah der Verein die Grundsanierung der in die Jahre gekommenen Theke vor, ein Gemeinschaftsprojekt, das unter anderem von Vorsitzenden Wolfgang Stahl, Marcel Axer, Markus Kirsch und Lorenz Dubinski durchgeführt wurde. Dank des Einsatzes konnte die Theke samt neuem Mobiliar rechtzeitig zur nächsten Vermietung bereitstehen. Zusätzlich kam eine moderne Beschallungsanlage hinzu, die auch bei Saalvermietungen genutzt werden kann.

Die Mausefalle steht Mitgliedern und Nichtmitgliedern für private oder gewerbliche Veranstaltungen offen. Die Organisation und Pflege übernimmt Johanna Langer als Zeugmeisterin gemeinsam mit ihrem Mann Paul – ein engagiertes Ehepaar und Duo, das darauf achtet, dass Räume sauber, sicher und ordnungsgemäß übergeben werden. Ein besonderer Dank gilt ihnen für ihr herausragendes, ehrenamtliches Engagement; es ist kein Selbstverständnis, sondern gelebte Gemeinschaft.



Besonders beliebt sind die sogenannten **Mausefalle-Abende**: lockere Treffen aller interessierten Mitglieder, insbesondere der neuen Mitglieder. Diese Veranstaltungen finden meist in der „veranstaltungsarmen Zeit“ im Frühjahr statt – nach der Session und vor den sommerlichen Aktivitäten. Eine großartige Gelegenheit, neue Gesichter kennenzulernen und Netzwerke innerhalb des Vereins zu stärken.

Fazit: Solidartag, die kontinuierliche Pflege des Zeughauses und die beliebten Mausefalle-Abende zeigen eindrucksvoll, wie vielfältig der Verein aktiv ist – vom ehrenamtlichen Engagement über die Pflege der Vereinsräume bis hin zu sozialen Treffen, die Gemeinschaft und Zusammenhalt fördern. Ein herzliches Dankeschön an Johanna Langer, Paul sowie alle Helferinnen und Helfer für ihren unermüdlichen Einsatz.

Gerd Hentschel



Wir vermieten für private und gewerbliche Zwecke den Gastraum (bis ca. 100 Personen) unseres Zeughauses, einschl. Theke, separater Küche und Sanitärbereich.

Buchungen erfolgen über:

Johanna Langer

zeughaus@wiese-muus.de

**HYROX
TRAINING
CLUB**

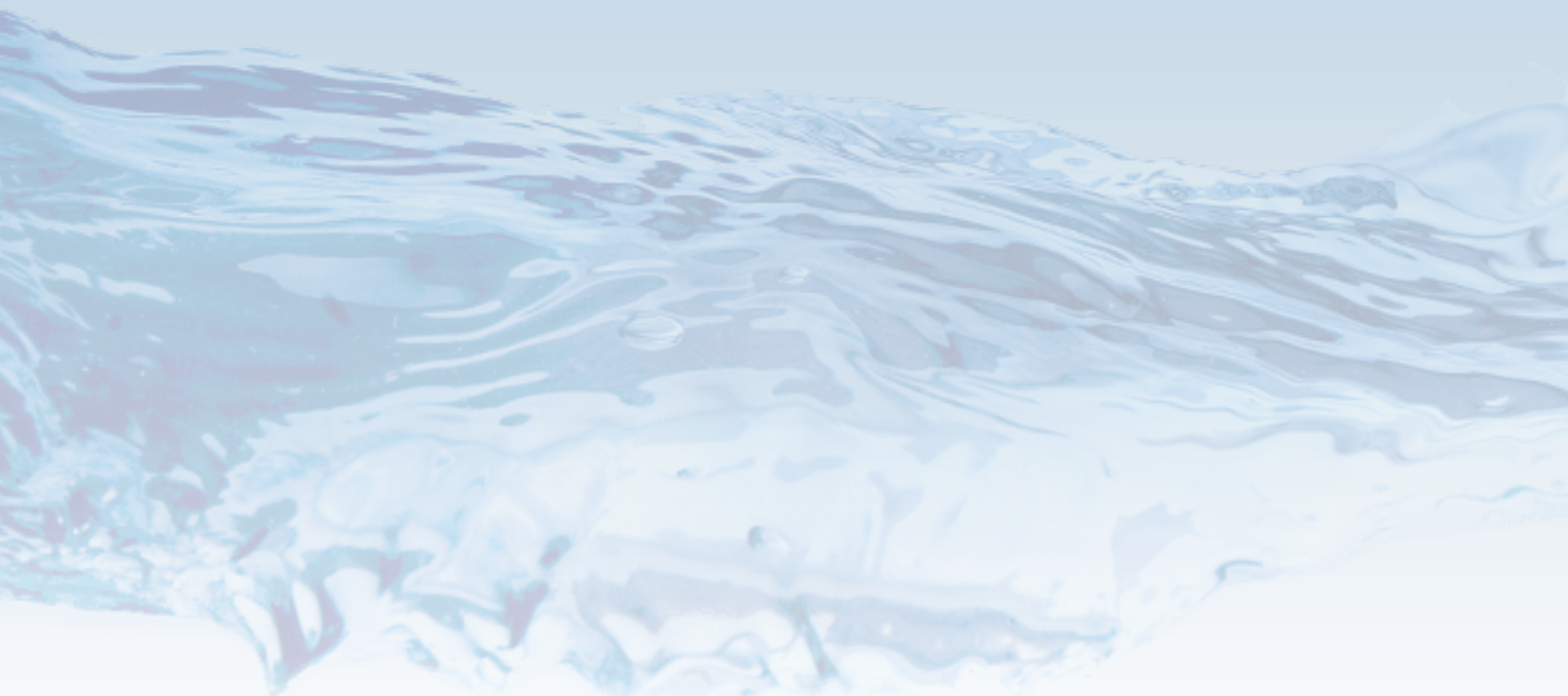
BETTERSTRONG
FUNCTIONAL FITNESS-CLUB

WWW.BETTERSTRONG.DE
HOLZLARER WEG 42 · 53229 BONN



Sonja Brucksch
BOX OWNER

Bes do noch ganz sauber?



SMS Gebäudereinigung GmbH | Saime-Genc-Ring 16a, 53121 Bonn
info@smsbonn.de | www.smsbonn.de | 0228 97 38 760

11%
Müüs - Rabatt
auf die erste
Rechnung
Code MÜÜS11

Gebäudereinigung · Gebäudedienste · Glasreinigung ·
Büroreinigung · Haushaltsreinigung · Sonderreinigung ·
Treppenhausreinigung · Bauschlussreinigung ·
Winterdienste · Außenanlagenpflege · Wäscheservice

SMS
Gebäudereinigung GmbH
SERVICE MIT SYSTEM

TC Sternschnuppen Bockeroth e.V.

Das Mäusejahr 2025

Das Jahr 2025 war für uns als Mäuseballett geprägt von Energie, neuen Erfahrungen und unvergesslichen Momenten. Im Mittelpunkt stand wie immer die Session mit all ihren facettenreichen Auftritten und den Veranstaltungen der Wiesse Müüs. Jede Sitzung hat dabei ihren ganz eigenen Charakter: Die Herrensitzungen mit ihren hochkarätigen Künstlern sind unvergleichlich und zelebrieren den Bonner Karneval bis zur letzten Minute – stets niveauvoll und unterhaltsam. Die Mädchensitzungen begeistern mit einer bombastischen Stimmung, die ihresgleichen sucht. Die Prunksitzung bildet traditionell den Auftakt und ist für uns immer ein besonderer „Startschuss“ in die Session. Im vergangenen Jahr erstmals im Kameha Hotel am Bonner Bogen ausgerichtet,



haben die Wiesse Müüs Mut bewiesen – und auf ganzer Linie überzeugt. Und schließlich der Bonner Rosenmontagszug: Hier zeigt sich die Stadt von ihrer schönsten Seite, und jeder von uns hat dabei sein ganz persönliches Highlight.

Doch eine Session besteht nicht nur aus den großen Bonner Veranstaltungen. Auch viele andere schöne Momente, Bühnen und Begegnungen gehören dazu. Von Neunkirchen-Seelscheid über Hennef bis nach Köln sind die Sternschnuppen in der vergangenen Session ordentlich herumgekommen.

Unsere eigene Prunksitzung Ende November bleibt für uns jedes Jahr ein besonderer Höhepunkt. Hier können wir unseren Freunden, Familien und Bekannten die Ergebnisse unseres Trainingsjahres präsentieren. Neben unseren eigenen Tänzen dürfen sich die Gäste immer auch auf ein hochkarätiges Programm freuen. 2025 traten unter anderem Torben Klein, Pimock und die Unkeler Barhocker auf. Den stimmungsvollen Abschluss bildeten die Köbesse – mit dem 2. Vorsitzenden der Wiesse Müüs, Eric Meier, am Keyboard.

Besonders im Showbereich konnten wir in dieser Session glänzen: mit eindrucksvollen Bildern, kraftvollen Hebungen und choreographischen Highlights, die uns auf den Bühnen regelrecht aufblühen ließen.



Ob in vertrauter Umgebung oder auf neuen Bühnen – wir konnten das Publikum begeistern, was uns selbst zusätzlich beflügelte.

Neben den großen Auftritten waren es auch die kleinen Momente, die uns 2025 in Erinnerung bleiben: das Sommerfest, die Jugendtour, gemeinsame Feiern und Ausflüge. Hier zeigte sich einmal mehr, dass wir nicht nur eine Tanzgruppe sind, sondern eine Gemeinschaft, die zusammenhält und füreinander da ist. Neben dem freundschaftlichen Jubiläum mit den Wiese Müüs, feiern die Sternschnuppen in diesem Jahr auch 20 Jahre Freundschaft mit der Plettenberger Schützengesellschaft. Seit zwei Jahrzehnten macht sich der Verein jährlich auf den Weg, um das rheinische Brauchtum bis ins Sauerland zu transportieren und das jedes Jahr mit großer Begeisterung der Sauerländer.

Ein besonderer Höhepunkt abseits der Bühne war im Sommer 2025 der 90. Geburtstag unserer



Mäuse-Mama Resi Jonas in Bad Neuenahr, wo sie seit vielen Jahren mit ihrem Mann Willi lebt. Und was sollen wir sagen? So fit möchten wir alle mit 90 noch sein. Resi hatte gleich vier Kuchen, dazu Kekse und herzhaftes Snacks selbst gebacken und vorbereitet. Es war ein wunderbarer Nachmittag voller Gespräche, Erinnerungen und Geschichten – natürlich durfte auch die bis heute enge Verbindung zu den Wiese Müüs nicht fehlen.

Auf unser Trainingsjahr blicken wir voller Stolz zurück. Zwar haben uns nach der Session sieben Mäuschen und Kater verlassen, und es ist uns nicht gelungen, in gleicher Zahl nachzubersetzen. Dennoch konnten wir durch viel Fleiß und intensives Training das Niveau und den Schwierigkeitsgrad unserer Tänze beibehalten. Ein besonderer Dank gilt unseren Trainern **Johanna Nietzer** (Showbereich) und **Thomas Janßen** (Garde), die uns mit Geduld, Ideenreichtum und großem Engagement auch in diesem Jahr zu Bestleistungen geführt haben.

Mit Freude und Dankbarkeit schauen wir zurück auf ein erfolgreiches Jahr – und voller Vorfreude nach vorn:

Die Session 2026 kann kommen, wir sind bereit!

Janine Bäßgen

25 Jahre Freundschaft, Verbundenheit und Gemeinschaft

25 Jahre, Silberhochzeit, ein viertel Jahrhundert. Was mit einer fixen Idee gestartet ist, ist heute eine echte Partnerschaft zweier Vereine, die über die Jahre und durch die Generationen hinweg gelebt wird.



Dabei haben wir diese Verbindung in erster Linie unseren Mäuseeltern Resi Jonas (TC Sternschnuppen Bockeroth)

und Heinz-Egon Abels (KG Wiese Müüs) zu verdanken. Auf der Silberhochzeit von Heinz-Egon und seiner Mia in den 80er Jahren war ein Auftritt der Sternschnuppen zunächst nur als einmaliges Geschenk gedacht. Doch Heinz-Egon hat direkt das Potenzial für eine Verbindung der beiden Vereine erkannt und die Sternschnuppen fortan zu den Seniorensitzungen der Wiese Müüs eingeladen. Aus diesem ersten Gedanken keimte

in den folgenden Jahren die Idee einer partnerschaftlichen Verbindung – waren die Wiese Müüs doch eine der wenigen Gesellschaften im Bonner Karneval, die keine eigene Tanzgruppe in ihren Reihen hatten. Zur Session 2001 stand das Tanzcorps aus dem Siebengebirge dann erstmalig in exklusiv geschneiderten Mäusekostüm auf der Bühne. In possierlichen Fellkostümen – die noch heute für den Rosenmontagszug genutzt werden – waren die Sternschnuppen Bockeroth fortan als Mäuseballett auf den Bonner Bühnen zuhause. Noch heute erinnert sich Resi Jonas an den ersten Auftritt in der Beethovenhalle, der zur damaligen Zeit einem Ritterschlag gleich kam und von dem viele Tanzgruppen aus dem Bonner Umland träumten.



Bereits damals war Präsident Werner Krämer mit dem Tanzcorps unterwegs erinnert sich noch genau an die ersten Auftritte in Bonn: „Egal ob in der Beethovenhalle oder im Bonner Rosenmontagszug, die ersten Schritte auf Bonner Karnevalsparkett sind mit viel Gänsehaut verbunden – auch wenn man mir im ersten Jahr Redeverbot erteilt hatte. Das Gefühl, im Bonner Rosenmontagszug, bei strahlendem Sonnenschein und unter Jubeln und Kamelle-Rufen auf das alte Rathaus zuzulaufen, das Gefühl kann man nur begreifen, wenn man es mal erlebt hat“



Nach über 10 gemeinsamen Jahren war es Zeit für frischen Wind. In der Session 2012/2013 bekamen die Mäusekostüme einen neuen und modernen Look, der vor allem auch den veränderten Ansprüchen der Tänze gerecht wurde. Denn über die Jahre haben sich die Tänze der Sternschnuppen ebenfalls kontinuierlich weiterentwickelt und verändert. Mehr Akrobatik, größere Bilder und schwierige Schrittkombinationen – da war das alte Fellkostüm schnell im Weg und hat eher



eingeschränkt in der Bewegung. Seitdem erscheinen die Sternschnuppen nur noch zu repräsentativen Zwecken im flauschigen Fellkostüm mit Mäuseöhrchen. Auf der Bühne erstrahlen sie nun hingegen im eleganten und modernen Gewand, das deutlich mehr Möglichkeiten bietet.

Von der ersten Generation Mäuseballett von 2001 steht heute niemand mehr aktiv auf der Bühne, doch die Erinnerung an die Zeit bleibt auch bei den ehemaligen Sternschnuppen tief im Herzen.

„Freundschaft mit den Wiese Müüs bedeutet für mich Gemeinschaft, Freude und unvergessliche Momente – wie die Auftritte in der Beethovenhalle, wenn wir beim Einmarsch die Treppe hinabgingen und die strahlenden Gesichter im Publikum sahen. Das war jedes Mal ein echtes Gänsehaut-Erlebnis.“ – Susanne Lehmann

„Ich verbinde mit dieser echten Vereinsfreundschaft immer viel Zusammenhalt, Vertrauen und die Freude, gemeinsam Traditionen zu bewahren. Es bleiben wunderbare Erinnerungen, unter anderem an viele besondere Auftritte, die Rosenmontagszüge und die Gestaltung des neuen Mäusekostüms.“ – Nina von Lovenberg

PORSCHE



Rennsport-Technologie. Und Platz für die ganze Boxen-Crew.

ENTDECKEN SIE DIE NEUEN CAYENNE BLACK EDITION MODELLE.

Ob als klassischer SUV oder SUV-Coupé: Erleben Sie die neuen Cayenne Black Edition Modelle mit einem begehrten Gesamtpaket aus sportlich-edlen Elementen in Schwarz und hochwertiger Ausstattung.

1) Ein beispielhaftes, unverbindliches Angebot der Porsche Financial Services GmbH & Co. KG, Porschestraße 1, 74321 Bietigheim-Bissingen, für einen Leasingvertrag mit Kilometerabrechnung. Das Angebot bezieht sich auf einen Porsche Cayenne Black Edition Neuwagen, UPE EUR 115.000,-, monatliche Rate EUR 1.379,-, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km jährlich, Leasing Sonderzahlung: EUR 0,-, Gesamtbetrag EUR 49.644,-. Das Angebot ist begrenzt und gültig bei einem Vertragsabschluss bis 31.12.2025. Der Abschluss einer Vollkaskoversicherung wird vorausgesetzt. Zusätzlich anfallende Zulassungs- und Überführungskosten sind an das liefernde Porsche Zentrum zu zahlen. Das Angebot gilt nur in teilnehmenden Porsche Zentren. Alle Preisangaben inkl. MwSt. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Bonität vorausgesetzt. Abbildung ist beispielhaft und zeigt ggfs. abweichende Sonderausstattung.



Mehr Informationen?
Zum Verkaufsteam.

Cayenne Leasing
ab EUR 1.379,-
monatlich/36 Monate¹⁾

Einmalige Sonderzahlung: EUR 0,-
Jährliche Laufleistung: 10.000 km

Porsche Zentrum Bonn
Fleischhauer PZ GmbH
Brühler Straße 2
53119 Bonn
Tel. +49 228 41010-0
www.porsche-bonn.de

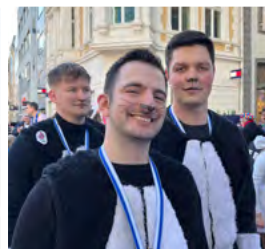
„Ich kann mich noch sehr gut an unseren ersten Auftritt als Mäuseballett im Hotel Königshof erinnern. Wir waren so aufgeregt, aber wir wurden mit offenen Armen von allen empfangen. Die Wiese Müüs haben uns immer gezeigt, wie stolz sie auf IHRE Tanzgruppe sind und für uns war es eine Ehre, ihre Tanzgruppe sein zu dürfen. Gerne erinnere ich mich auch an die Abende vor den Rosenmontagszügen in Bonn, an denen wir bei Heinz-Egon Abels im Keller Speckmäuse in Massen verpackt haben. Wir konnten sie danach wochenlang nicht mehr sehen.“ – Anne Wind

„Ich erinnere mich an unfassbar schöne Auftritte in der Beethovenhalle, Mäuschen einpacken bei Abels vor dem Rosen Montagszug und Pigalle. Es war einfach eine unfassbar schöne Zeit und man kann stolz sein, ein Teil des Mäuseballetts gewesen sein zu dürfen“ – Sonja Baumann

Trotz, dass sowohl bei den Wiese Müüs, als auch bei den Sternschnuppen jedes Jahr neue Leute dazu kommen und alte Bekannte verabschiedet werden, bleibt doch eins bestehen: der Wunsch diese Verbindung am Leben zu halten. So ist jede Begegnung, ob auf den Veranstaltungen der Müüs, in geselligen Runden oder durch Zufall immer von viel Herzlichkeit und offenem Austausch geprägt. Und auch heute noch sind die Auftritte bei und für die Wiese Müüs jedes Jahr in Highlight für das Mäuseballett. Egal ob damals in der Beethovenhalle oder heute vor einem ausverkauften Saal im Maritim, die Stimmung, die die Wiese Müüs jedes Jahr in ihre Hallen zaubern, ist unvergleichlich.

Und auch die Tradition, als Fußgruppe den zuletzt 5 Wagen starken Konvoi im Bonner Rosenmontagszug zu begleiten und komplementieren ist immer wieder ein Erlebnis. Viele Bonnerinnen und Bonner begrüßen uns dabei mittlerweile schon als feste Institution und erfreuen sich an den süßen Mäusen und frechen Katern und ihren Darbietungen während des Zuges.

Janine Bäßgen





Session
2025/26

Vorstellung des designierten Prinzenpaares

**Liebe Mitglieder und Freunde
der Wiese Müüs,**

unser Traum geht tatsächlich in Erfüllung –
und das sogar in der besonderen Jubiläums-
session 2025/26. Es ist uns eine große Ehre
und Verpflichtung zu gleich.

Unter dem Motto

**„200 Jahre Bonner Karneval –
jestern, hück un morje“**

feiern wir nicht nur unseren Brauch Karneval,
sondern auch zwei Jahrhunderte gelebtes
bürgerschaftliches Engagement.

Denn Karneval ist weit mehr als Kamelle, Kölsch
und Kostüme – er ist Ausdruck von Gemein-
schaft und Zusammenhalt. Ohne die unzähligen
Helferinnen und Helfer, ohne die vielen ehren-
amtlichen geleisteten Stunden in Corps und Ver-
einen wäre dieser einzigartige Brauch niemals so
lebendig geblieben.

Besonders dankbar sind wir dem unermüdlichen
Einsatz aller Mitglieder der Wiese Müüs, die mit
Herzblut und Engagement dazu beitragen, dass
wir in diesem Jahr ein solch bedeutendes Jubilä-
um feiern dürfen.



Foto: Barbara Frommann

Unser Prinzenpaar: Prinz Roland I. & Bonna Stephanie III.

Ihr macht es möglich, dass der Karneval auch in
der Zukunft weiterlebt und unsere Stadt Bonn in
all ihrer Vielfalt bereichert.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Euch
– diese Session zu einem unvergesslichen Er-
lebnis werden zu lassen. Lasst uns zusammen
Geschichte schreiben, Tradition bewahren und mit
viel Freude und Herz in die Zukunft blicken.



Wir pflegen Tradition
im Handwerk seit drei
Generationen.

QUALITÄT

Wir verbinden Erfahrung mit
Kompetenz und gehen mit
Professionalität und Sorgfalt an
unsere Arbeit.

ANSPRUCH

Energiesparen und der verant-
wortungsvoller Umgang mit Roh-
stoffen sind für uns wichtig.

AUSBILDUNG

Kontinuierliche Weiterbildung
und Personalentwicklung gehören
zu unserer Unternehmenskultur.

...gerwing-soehne.de

Wir sind Prinz.

GERWING • SÖHNE GmbH
Wärme • Wasser • Energie



Wir gratulieren den
Wiese Müs zur 75!

BENNERSCHIEDT
HEIZUNG - KLIMA - SANITÄR

**Ihre Heizungsprofis
aus Beuel - für Bonn und
Umgebung!**

- Wir planen und installieren Ihre neue Heizungsanlage!
- Kundendienst für Heizung und Sanitär!
- Mit über 35 Mitarbeiter:innen für Sie im Einsatz!

Telefon: 0228 - 970 980 www.bennerscheidt-heiztechnik.de

Kontakt sichern.



Prinz Roland I. (Gerwing)

Dass Roland eines Tages Prinz Karneval in seiner Heimatstadt Bonn werden wird, war absehbar. Schon im Alter von 16 Jahren trat er der KG Ramersdorfer Junge ein und ist dort inzwischen Schultheiß der Gesellschaft. Außerdem engagiert er sich im Elferrat der Ehrengarde der Stadt Bonn, ist Mitglied des Großen Senates Ratsherr im LiKüRa-Festausschuss und noch dazu Mitglied der Beueler Stadtsoldaten.

Wer auf so vielen karnevalistischen Hochzeiten tanzt und dazu selbstständiger Unternehmer ist, braucht eine Menge Kraft und viel Kondition. Kein Wunder also, dass sich der 36-Jährige nicht nur fit hält, sondern sogar erfolgreicher Triathlet ist. Schon sechsmal hat er es bei einem Ironman – einer der härtesten Sportherausforderungen der Welt – ins Ziel geschafft. Roland tritt für die Ehrengarde der Stadt Bonn als Prinz an.

Rückhalt für sein karnevalistisches Engagement findet Roland immer wieder in seiner jecken Familie. Seine Frau Simone war LiKüRa-Prinzessin und seine Tochter Kinder-LiKüRa und sein Vater – das ist wirklich selten – zog im Jahr 2004 als Prinz Klaus III. durch die Session.

Tradition ist für Roland auch im Beruf wichtig. Schon in dritter Generation führt der Installateur und Heizungsbau-Meister als geschäftsführender Gesellschafter die Gerwing Söhne GmbH und ist seit einigen Jahren Gesellschafter des Bonner Traditionsunternehmens Bennerscheidt Heiztechnik.

Bonna Stephanie III. (Schulz)

Die designierte Bonna Stephanie III. hat sich schon früh im Karneval engagiert und blickt auf eine fast vollständige Laufbahn im Fastelovend zurück. Als Kinderprinzessin von Rheinbreitbach begann Ihre Karriere 1998/1999 im nördlichen Rheinland-Pfalz, setzte diese als Tanzmariechen bei der KG Löstige Geselle Bad Honnef und seit 2023 bei der KG Wiesse Müüs fort, wo sich Stephanie als Pressesprecherin engagiert.

Bonna in ihrer Wahlheimat Bonn zu werden, ist für die sportliche 35-Jährige die Erfüllung eines langjährigen Traumes. Karneval bedeutet für sie in erster Linie Gemeinschaft, Zusammenhalt und Lebensfreude. Eine Zeit, in der man die Sorgen des Alltags hinter sich lassen und auch diejenigen mitnehmen kann, die sonst nicht immer am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können. Stephanie tritt für die KG Wiesse Müüs als Bonna an.

Stephanie, die als Beamtin bei der Stadt Bonn beschäftigt ist, liebt das Reisen und hat schon viele – auch ferne – Länder besucht. Unterwegs sammelt sie immer wieder Inspirationen für neue Gerichte, die sie leidenschaftlich gerne selbst zubereitet. Auch das Lesen zählt zu ihren liebsten Hobbys. Ein gutes Buch ist für sie der perfekte Ausgleich zum Alltag.



TANKSTELLE SCHERER

PREMIUM WASCHEN!
GÜNSTIG TANKEN!

*Fränkische Straße 15
Bonn-Pützchen*



QUALITÄT ZUERST

VOLKER-RALF LANGE



Drachenfelsstraße 35
53757 Sankt Augustin
Telefon 02241 34760
Mobil 0171 7799000
v.r.lange@nobilitas.de



<https://versicherungscoach-lange.de/>



www.provenexpert.com/



www.facebook.com/VersicherungscoachLange/

TRANSPARENTE VERSICHERUNG- & FINANZBERATUNG



Unsere Tollitäten

Blau-Wiesse Prinze on Bonnas

1967	Hans – Karl I. (Jakob)	&	Brigitte I. (Lazecky)
1976	Werner II. (Kurscheid)	&	Rita I. (Vellen)
1977	Lothar I. (Kreutzer)	&	Helga I. (Kreutzer)
1984	Helmut II. (Hampp)	&	Regina I. (Hampp)
1985	Toni I.* (Mürtz)	&	Elke I. (Toussaint)
1991/1992	Heiner I. (Hemmerling)	&	Roswitha I. (Hausmann)
1995	Georg I. (Dauben)	&	Annelie I.* (Friedrich)
2001	Franz I. (Stahl)	&	Anja I.* (Pohl)
2006	Rico I. (Fenoglio)	&	Ina I.* (Harder)
2009	Ralf I. (Birkner)	&	Miriam I.* (Schmitz)
2015	Jürgen I.* (Römer)	&	Nora I. (Jordan)
2018	Dirk II. (Vögeli)	&	Alexandra III. (Roth)
2019	Thomas I. (Zimmermann)	&	Anne-Christin I. (Mittrich)
2024	Oliver I.* (Kleine)	&	Maike I. (Derenbach)
2025	Roland I.* (Gerwing)	&	Stephanie III (Schulz)

* Tollitäten wurden von befreundeten Karnevalsgesellschaften oder Corps gestellt.



Das Kinderprinzenpaar Kinderprinz Noah I. & Kinderbonna Leonie I.

Leev Jecke,

endlich geht los und wir starten in die Session unter dem Motto: „200 Jahre Bonner Karneval – jestern, hück und morje“! Wir feiern mit Euch zusammen die Jubiläumssession und freuen uns auf viele tolle Momente mit Euch in Bonn und Umgebung. Wir danken den Wiesse Müüs für die Unterstützung und die Einladungen zu ihren Veranstaltungen. Wir freuen uns schon auf schöne Begegnungen bei der Prunksitzung im Kameha.



3x vun Hätze: Bonn – Alaaf!
Wiesse Müüs – Alaaf!
Auf eine tolle Session – Alaaf!

Eure Noah I. und Leonie I.

 **Kessel** Heizung
Sanitär
Fliesen

- Heizungsbau
- Gas- u. Wasserinstallation
- Gas-Ölfeuerung
- Brennwerttechnik
- Fußbodenheizung
- Wanne in Wanne-System
- Wartungsdienst
- Rohr- u. Abflussreinigung
- Fliesenarbeiten
- Tür in Wanne-System
- Reparatur-Notdienst
- Energieberatung

Tel. 02227 / 4870 Bornheim (Waldorf) Donnerbachweg 6

Noah I. (Fontaine)

Ich wurde am 09.08.2011 in Bonn geboren. Mit meinen Eltern Caro und Markus wohne ich in Meckenheim, wo ich die siebte Klasse der Geschwister-Scholl-Schule besuche. Mein Patenonkel Rolf und meine Tante Steffi nahmen mich das erste Mal mit zu einem Training der Kadetten des Bonner Stadtsoldaten-Corps. Seit nunmehr 6 Jahren bin ich jetzt Mitglied des Kadettencorps, in dem ich nicht nur mit Begeisterung tanze, sondern auch echte Freunde gefunden habe, mit denen ich viel Spaß habe – und das auch außerhalb der Session! Meine zweite große Leidenschaft neben dem Tanzen ist Tischtennisspielen beim MSV Meckenheim. Ich treffe mich gerne mit Freunden zum Fußballspielen, fahre Rad oder mit meinem Scooter. Zum Ausgleich gehe ich sehr gerne in die Natur, auch puzzeln oder malen machen mir Spaß. Meine Ferien verbringe ich am liebsten im Bayerischen Wald. Nachdem ich nun drei Jahre meine Vorgänger Lewis I., Peter IV. und Lucas I. als Adjutant begleitet habe, freue ich mich sehr darauf, als Kinderprinz in die Session zu starten.

Leonie I. (Schreiber)

Am 5. Mai 2014 wurde ich im Marienhospital geboren. Wie meine Großeltern, Eltern und die beiden Brüder bin ich also ein echtes Bönnsches Mädchen und wohne mit meiner Familie mitten in Bonn-Castell. Seit 2024 bin ich Schülerin der Realschule der Ursulinen in Hersel. Sport, Kunst und Deutsch sind meine Lieblingsfächer, außerdem singe ich im Schulchor. In meiner Freizeit bin ich sehr aktiv: ich tanze im Cadettencorps der EhrenGarde und schwimme bei der DLRG. Der Karneval wurde mir durch meine jecke Familie schon früh in die Wiege gelegt.

Als mein Bruder Simon 2018 in das Cadettencorps der EhrenGarde eingetreten ist, wollte ich sofort mittanzen. Mit 3 Jahren fuhr ich zum ersten Mal im Rosenmontagszug mit.

Die Kinderbonnas haben mich damals schon fasziniert und der Traum, selbst Kinderbonna zu werden wuchs von Session zu Session. Im vergangenen Jahr durfte ich als Pagen mit Kinderbonna Mia-Lani I. durch die Säle ziehen und alle hatten eine tolle gemeinsame Zeit. In der kommenden Session wird mein Traum nun endlich wahr: Als Kinderbonna Leonie I. werde ich mit Euch Jecken eine unvergessliche Session erleben!





FRISEUR SALON
Herzlicher
 BALAYAGE | COLOR | EXTENSIONS
 LA BIOSTHETIQUE® PARIS *Great Lengths*

Hochwertige Frisuren. Gesunde Haare. Natürliche Looks.



ROGARD Sicherheit schützt und sichert Ihre Herzensangelegenheit.
 Nutzen Sie unsere Erfahrungen und lernen Sie uns als diskreten Partner kennen.



Personenschutz	Konferenzschutz	Objektschutz	Veranstaltungsschutz	Reiseschutz
				

ROGARD Sicherheit GmbH & Co. KG Sebastianstraße 25, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
www.rogard-sicherheit.de



















Kehl-Event – Ihr Partner für unvergessliche Veranstaltungen!

Power, Poesie und Pappnasen im Fastelovend – starke Frauen schreiben Karnevalsgeschichte

75 Jahre Wiese Müs – das ist nicht nur ein stolzes Jubiläum, sondern auch eine Geschichte voller Herzblut, Gemeinschaft und mutiger Ideen. Besonders zwei Frauen haben den Verein nachhaltig geprägt: Roswitha Hausmann und Ruth Hemes ebneten den Weg für eine starke Rolle der Frauen im Karneval. Ein Rückblick auf persönliche Erinnerungen, neue Wege – und jede Menge Leidenschaft für den Verein. Diese Leidenschaft wurde auch seitens Hannelore Klingsporn ausgeübt, die wir an dieser Stelle ebenfalls nicht vergessen möchten. Sie hat mit ihrer Durchsetzungskraft über 10 Jahre unermüdlich ihre Anträge gestellt, um zum aktiven Mitglied und somit auch Trägerin der Vereinsuniform sein zu dürfen, was sie bis zu ihrer letzten Teilnahme an unseren Sitzungen auch stolz präsentierte. Dafür ein herzliches Dankeschön im Namen aller weiblichen Mitglieder!

Eintritt in die Welt der Wiese Müs

Roswitha kam durch ihren verstorbenen Ehemann Hans-Peter Hausmann (Langjähriger Präsident der KG) sowie ihre Schwiegereltern zu den Wiese Müs – sie war sofort mittendrin im Vereinsleben. Auch Ruth fand über die Ehe ihren Weg in den Verein: „Ich stamme aus dem Saarland, da ist der Karneval nicht so verbreitet.



Aber mein Mann war direkt begeistert: „Ich brauch dich zum Repräsentieren“ schmunzelt sie über die Worte ihres ebenfalls bereits verstorbenen Mannes Dr. Wilfried Hemes (Vorsitzender 1959-1984; Senatspräsident 1984-2001). Und so war auch sie dabei – zunächst zögerlich, dann jedoch mit ganzem Herzen.

Gemeinschaftsgeist und Vereinsleben

Die Anfangszeit war geprägt von echter gelebter Gemeinschaft. „Es waren viele in unserem Alter aktiv. Das hat das Miteinander besonders schön gemacht“, erzählt Roswitha. Besonders lebendig war das Vereinsleben im „Florentius“, dem damaligen Vereinslokal in Bonn, erwähnt Ruth. Roswithas Schwiegereltern hielten den Verein nicht nur menschlich, sondern auch finanziell zusammen. Sie sponserten unter anderem den

ersten Rosenmontagswagen – liebevoll „Klimbim“ genannt – der bis heute noch im Bonner Rosenmontagszug ein traditioneller Wegbegleiter unserer Müüs ist. Die Taufe des Wagens war ein einmaliges Ereignis, woran man sich gerne erinnert, teilt Roswitha mit Blick auf Ruth gefühlbetont mit.



Mädchensitzung mit Herz und Geschichte - der Weg zur Tradition

Ein besonderer Meilenstein war die Gründung der Mädchensitzung. „Mein Mann und ich haben das damals bei der Mitgliederversammlung vorgeschlagen“, erinnert sich Roswitha, die maßgeblich an der Entstehung der Mädchensitzung beteiligt war und moderierte sie selber über 20 Jahre lang – stets mit weiteren wechselnden Bühnenqueens. Somit war das Bühnenprogramm immer geprägt von Energie, Herz und Humor. Die Moderation im Duo hatte ihren eigenen Charme, lacht Roswitha: „Wir haben gemeinsam getanzt, Polonaisen gemacht – das war einfach schön.“

Die erste Mädchensitzung fand im Brückenforum statt – mit rund 500 jecken Frauen. „Da mussten die Tische auseinandergestellt werden, damit es voller aussah – aber die Stimmung war grandios.“ Von Zickensitzung war keine Rede, hier regierte ab der ersten Minute die Frauenpower mit Kölsch und Konfetti. Mit Herz, Humor und ordentlich TamTam, wurde aus einem Geistesblitz eine Bühne von und vor allem für Frauen.

Der Erfolg sprach für sich: Die Nachfrage stieg, und schon bald wurde eine zweite Sitzung im Maritim eingeführt, um dem Andrang gerecht zu werden. Auch im Programm setzte Roswitha neue Akzente: „Die Frauen kamen so toll kostümiert – da habe ich eine Kostümpremierung ins Leben gerufen.“, was den Frauen den Anreiz gab, jedes Jahr aufs Neue mit etwas ganz Besonderem und teilweise Selbstgenähtem aufzutreten. Dies spiegelt sich nach wie vor im Saal mit viel Glitzer in kunterbunten Kostümen wieder.

Frauenpower im Verein

Die Frauen der Wiesse Müüs waren nicht nur auf der Bühne präsent, sondern auch hinter den Kulissen unverzichtbar. „Ob Salate, Würste, Kuchen oder ganze Feste – wir haben alles selbst organisiert“, erzählt Ruth. „Kein Catering – das war alles Vereinsliebe. Und weil wir es selbst gemacht haben, blieb auch mehr in der Kasse“ zwinkert Ruth uns verschwörerisch zu. Natürlich ist dies so aufgrund der heutigen Auflagen und der angewachsenen Mitgliederzahl nicht mehr möglich, aber die Gemeinschaft hat es damals zusammengeschweißt.

Nicht nur kulinarisch, sondern auch musikalisch sorgte Ruth für Gänsehautmomente – als Opernsängerin bereicherte sie viele Senatstreffen mit ihrer Stimme, was sicherlich der ein oder andere noch bestätigen kann.

Veränderung und Stolz

Die Zeiten haben sich geändert, vieles wurde professioneller, Vorschriften und Auflagen kamen hinzu – aber der Zusammenhalt blieb. „Und wir Frauen sind heute viel selbstbewusster. Wir haben uns emanzipiert – und das ist gut so.“ sind sich Ruth und Roswitha einig.

Ein Moment des besonderen Stolzes: „Dass ich zweimal Bonna der Wiesse Müüs sein durfte – das war mein größter Stolz“, sagt Roswitha mit leuchtenden Augen.

Und auch modisch gab es Highlights: Eine Freundin von Roswitha brachte ihr aus New York einen weißen Frack mit und verzierte ihn liebevoll mit Mäusen – bis heute ihr schönstes Kostüm.

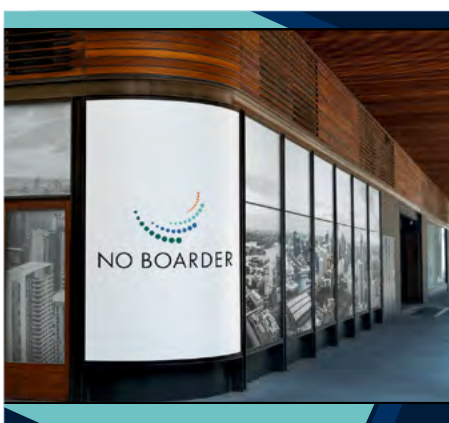
Der Blick nach vorn

Was wünschen sich die beiden für die Zukunft des Vereins? „Zusammenhalt, gute Zusammenarbeit, neue Ideen – aber vor allem Freude!“

Und den jungen Frauen geben sie mit auf den Weg: „Habt Mut zur Meinung. Bringt euch ein. Und vor allem: Habt Spaß an der Gemeinschaft!“

Danke, Roswitha und Ruth, für Euer Engagement, Eure Ideen und Euren Mut. Ohne EUCH wären die Wiesse Müüs nicht das, was sie heute sind. Alaaf in High Heels !

Rosa & Steffi



NO BOARDER DIGITALE MARKETING AGENTUR

Wir haben die idealen Konzepte und Lösungen für Ihre Ideen
Layout & Druck, LED Displays, Digital Sign, Karnevalsorden & Pins, Flyer & Poster, Banner

JOHANNES HECKER

+49 (0) 179 49 82 27 1

Palmstr.29 · 50672 Köln

www.no-boarder.de

kontakt@no-boarder.de



Dat hamme jemaat



Ein buntes Herz für die Wiesse Müüs



„Aus menschlicher Verpflichtung das Gute und das Richtige tun“ – unter diesem Leitsatz steht das Engagement der Stiftung Bunttes Herz, die sich in besonderem Maße in der Region Bonn, im Rhein-Sieg-Kreis und in Köln für Kinder einsetzt, die sich nicht selbst helfen können. Kinder, die schwer erkrankt, beeinträchtigt oder in Not sind, stehen im Mittelpunkt unserer Arbeit.

Denn jedes Kind soll die Chance haben, mitzumachen, zu lachen und Freude zu erleben – egal, welche Herausforderungen das Leben bereithält. Die Stiftung Bunttes Herz unterstützt Projekte, die genau das möglich machen: von heilenden Therapien und behindertengerechten Hilfsmitteln bis hin zu besonderen Freizeitaktionen, Ferienfahrten und kleinen Herzenswünschen, die große Wirkung haben.



Besonders stolz sind wir darauf, Teil der Sitzungen der KG Wiesse Müüs sein zu dürfen. Mit offenen Herzen und einer großartigen Portion rheinischem Frohsinn sammeln wir gemeinsam mit den Müüs Spenden, die direkt in unserer Region ankommen. Dank der Großzügigkeit des Publikums und der Gäste der KG Wiesse Müüs konnten bereits viele wundervolle Projekte verwirklicht werden – Handpuppen für das Kinderhospiz, Musikinstrumente für Kinder mit Behinderungen oder andere Aktionen, die das Leben der Kinder ein Stück bunter machen.

Wir erleben dabei jedes Jahr aufs Neue: „Die kleinste Tat ist besser, als das größte Vorhaben; die geringste Gabe, übertrifft das größte Versprechen.“ Jede Spende, jedes Lächeln und jeder Moment des Mitgefühls trägt dazu bei, dass Kinder und ihre Familien spüren: sie sind nicht allein.



GEBR. NUSSBAUM OHG



SIE HABEN GUT LACHEN – WIR DEN GUTEN SERVICE.

Ein bisschen Spaß muss sein.
Doch wenn es um Qualität geht,
sind wir ganz bei der Sache.
Ob Karosserie-, Lackier- oder Mechanik-
arbeiten – wir wissen, wovon wir
sprechen. Auch an den tollen Tagen.
Lassen Sie sich nicht zum Narren
machen – vertrauen Sie auf unseren
professionellen Service.

Gebr. Nußbaum OHG
Bayer, Vallender
Zur Ölmühle 8
53347 Alfter-Impekoven
Tel. 0228/641441
Fax 0228/6420622
info@identica-nussbaum.de
www.identica-nussbaum.de

DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN  IDENTICA



buttinette

Alles für Fasching & Karneval

Fasching

Jetzt GRATIS anfordern:
Karnevalskatalog 2026



www.buttinette-fasching.de

- Kostüme
- Stoffe & Schnitte
- Party-Deko & Zubehör



Unsere Online-Erlebniswelt!



EXKLUSIV von
buttinette

www.buttinette-karneval.de

Die Stiftung Bunttes Herz steht dafür, dort einzuspringen, wo Hilfe schnell und unbürokratisch gebraucht wird – mit Herz, Verstand und Engagement. Gemeinsam mit der KG Wiese Müüs zeigen wir, dass Karneval nicht nur für Freude und Lachen steht, sondern auch für Mitgefühl, Menschlichkeit und Gemeinschaft.

Wir sagen von Herzen Danke – an alle Wiese Müüs, an alle Gäste und an alle, die durch ihre Spende helfen, das Leben anderer ein bisschen heller und bunter zu machen.

Euer Team der Stiftung Bunttes Herz



Spenden Sie jetzt - online

Es spielt keine Rolle, wie groß oder klein Ihre Spende ist - jeder Beitrag zählt. Gemeinsam mit Ihrer Hilfe können Kindern ein Lächeln ins Gesicht zaubern.

Stiftung Bunttes Herz gGmbH
Volksbank Köln Bonn eG
IBAN: DE29 3806 0186 5022 3420 12
Sparkasse KölnBonn
IBAN: DE82 3705 0198 1936 5902 62

oder ganz unkompliziert und direkt
via PayPal an @bunttesherz

Ihre Ansprechpartnerin
Silvia Stelgens, Mobil: 0176 804 743 55,
E-Mail: silvia.stelgens@stiftungbunttesherz.de





www.behoerdenspiegel.de



Elfer-Rat Tour 2024

Wenn Müüs Hamburg erobern

Vom 18.10. bis 20.10.2024 hieß es: Koffer packen, Mäusefahnen einrollen und ab auf große Fahrt! Denn der Elferat der KG Wiese Müüs e.V. machte sich auf den Weg nach Hamburg, um der Hansestadt zu zeigen, wie man richtig feiert.

Abfahrt mit Fahne(n)



Los ging's am 18.10. um 09:00 Uhr am Bonner Hauptbahnhof. Damit auch ja keiner übersah, dass hier echte Prominenz am Bahnsteig stand, wurde der Bahnhof kurzerhand mit den

Fahnen der Wiese Müüs ausgestattet. Wer bis dahin noch nichts von uns gehört hatte, wusste spätestens jetzt: Die Jecken sind unterwegs!

Natürlich gab es zur Stärkung die ersten kühlen Getränke – man munkelt, das eine oder andere Kölsch habe die Abfahrt leichter gemacht.

Begleitet von kölscher Musik aus dem Handy wurde der Zug zur rollenden Kneipe. Und selbst die Deutsche Bahn blieb nicht unverschont: Einer freundlichen Mitarbeiterin wurde kurzerhand unser heiß begehrter Mäuse-Pin verliehen.



Ein unterschriebener Mitgliedsantrag war leider nicht drin – aber wer weiß, vielleicht nächstes Jahr.

Einchecken bei Udo

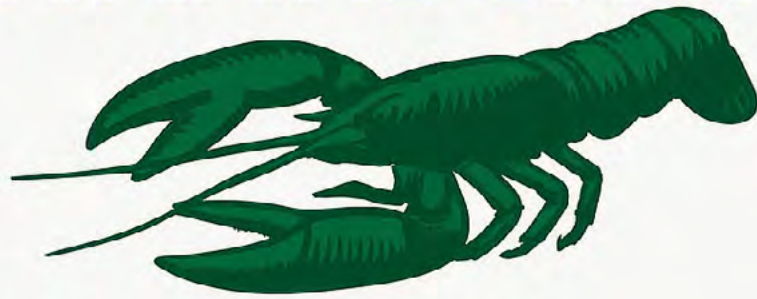
In Hamburg angekommen, residierte man standesgemäß im legendären Hotel Atlantic – bekanntlich die zweite Heimat von Udo Lindenberg. Schließlich reist der Elferat nicht irgendwie, sondern nur so, wie es sich für die oberste Müüs-Prominenz gehört.

Abend 1: Von Erikas Eck bis 5:30 Uhr

Kaum waren die Koffer abgestellt, zog es die Truppe ins kultige Erikas Eck. Dort gab's deftiges Essen, kühles Bier und die ersten Hamburger Bekanntschaften. Frisch gestärkt wurde anschließend die Stadt unsicher gemacht – und wie! Bis in die frühen Morgenstunden wurde gefeiert, gesungen und gelacht.



Bistro SCHAARSCHMIDT



Et jit nix wat d'r Schaare met
ner Fläsch Champagner
nit retten kann!

<https://bistroschaarschmidt.de>

Ein Heimweg-Döner durfte dabei natürlich nicht fehlen, bevor die ersten Müüs gegen 5:30 Uhr im Hotel eintrudelten. Die Belohnung: Sie konnten direkt zum Frühstückstisch durchstarten – ganz ohne Zwischenstopp im Bett.



Tag 2: Katerfrühstück und Hafenzauber

Der nächste Morgen begann – na ja – für einige eher am Mittag. Während das offizielle Hotelfrühstück großzügig ignoriert wurde, griff man zum bewährten Fischbrötchen als „Katerfrühstück“. Danach ging es auf eine wunderbare **Hafenrundfahrt** – frische Brise, große Pötte und viele „Ooohs“ und „Aaahs“ inklusive.



Natürlich hatte man danach Durst, und so wurde die Pils-Börse zu unserem Stammlokal erklärt. Die Jukebox wurde in Dauerschleife gefüttert – quer durch den Saal hörte man nur noch: „Hat

wer noch 2 Euro?“ – und die Wiesse Müüs verwandelten die Kneipe in eine kölsche Disco.

Am Abend folgte der Höhepunkt im Portugiesenviertel: In der legendären Casa Franco wurde nicht nur gegessen, sondern gleich das ganze Lokal übernommen. Der Elferrat sang mit Inbrunst, formierte sich spontan zum A-Cappella-Chor und sorgte für eine Stimmung, die wohl selbst im Hafen noch zu hören war. Danach – klar – wieder zurück in die Pils-Börse, wo die Sportlichsten tatsächlich erst gegen 7:00 Uhr morgens ins Hotel zurückkehrten. Respekt!

Heimreise mit müden, aber glücklichen Mäusen

Am Sonntag hieß es dann: Rückreise nach Bonn. Mit kleinen Augen, aber großen Herzen verabschiedeten wir uns von Hamburg. Noch schnell ein Frühstück (für die, die's geschafft haben) und dann ab in den Zug.



Fazit: Diese 11-Rat's Tour war unvergesslich – drei Tage voller Spaß, Gesang, leckerem Essen, unzähligen Getränken und vor allem jeder Menge Zusammenhalt. Hamburg wurde von den Wiesse Müüs im Sturm erobert – und wir sind uns alle einig: Diese Reise schreit nach Wiederholung!

Vielen Dank an unseren 1. Vorsitzenden Wolfgang Stahl, welcher die komplette Tour für uns geplant und natürlich vor Ort einen perfekten Reiseleiter abgegeben hat.

Lorenz Dubinsky

HERRENHAUS BUCHHOLZ



Die Eventlocation

für private & geschäftliche Anlässe

www.herrenhaus-buchholz.de



Gartenwirtschaft Buchholz



Rast-Platz | Einkehr | Treffpunkt

Nur an Sonn- & Feiertagen bei gutem Wetter

www.gartenwirtschaft-buchholz.de



Sound Design

Tontechnik GmbH

Event- Service | Medienproduktion
Konferenzsysteme | Veranstaltungstechnik

www.sound-design.tv



at all events...

Kneipensitzung 2024 - Mem Elferrat im Treppchen

Wenn sich die Wiese Müüs zum närrischen Heimspiel in der Südstadt versammeln, dann wird selbst die kleinste Kneipe zur größten Bühne der Welt. So auch am 16. November 2024, als die Kneipensitzung im Treppchen in Bonn ihre Türen öffnete. Punkt 18:00 Uhr hieß es: „Vorhang op, Zapfhahn frei!“ – und schon war klar, dass dieser Abend keiner so schnell vergessen würde.

Der Elferrat als Showmaster

Unser Elferrat, sonst ja für seine seriöse Sitzungsleitung (also zumindest die ersten fünf Minuten) bekannt, hat diesmal richtig einen rausgehauen. Nicht nur die kölsche Frohnatur, sondern auch die internationale Prominenz stand plötzlich auf der Bühne: **Karel Gott** hauchte uns noch einmal das „Biene Maja“-Gefühl ins Herz, **Andrea Berg** ließ Mädchen-Träume wahr werden, die Hühner flogen zwar nicht, aber dafür sprang der ganze Saal, und dann – Trommelwirbel – **Robbie Williams** höchstpersönlich (zumindest die Wiese Müüs-Version davon). Ein besonderer Höhepunkt des Abends war zweifellos der Auftritt von **Christian Steiffen**. Schon beim ersten Ton wusste jeder: Jetzt wird's heiß im Treppchen! Seine Performance war nicht nur musikalisch ein Knaller – auch optisch hat er bleibenden Eindruck hinterlassen.

Gerade die weiblichen Gäste waren sichtlich angetan von seiner, sagen wir mal, luftigen Bühnenbekleidung. Da wurde gekichert, geflirtet und die ein oder andere Handykamera gezückt, um



den Moment für die Ewigkeit festzuhalten. Man munkelt sogar, dass einige Damen noch immer Herzchen in den Augen haben, wenn sie nur den Namen „Steiffen“ hören

Doch eines ist sicher: Mit seiner Showeinlage hat Christian Steiffen nicht nur die Damenwelt begeistert, sondern den gesamten Saal in Ekstase versetzt. Eine Prise Humor, eine Portion Erotik und jede Menge Entertainment – genau die richtige Mischung für eine Kneipensitzung, die noch lange Gesprächsthema bleiben wird.

Und, Hand aufs Hätz: Wer braucht schon das Wembley-Stadion, wenn man das Treppchen hat? Hier passen zwar weniger Leute rein, aber dafür ist die Stimmung doppelt so groß!

Hoheiten im Doppelpack

Natürlich durfte bei dieser jocken Sitzung die royale Prominenz nicht fehlen. Mit lautem Alaaf empfingen wir **Prinz Oliver I. und Bonna Maie I.** – ein Auftritt voller Glanz und Gloria,



Entdecken Sie die Welt der Weine neu!

In der Weingalerie Bonn bieten wir Ihnen exklusive Verkostungen erlesener Weine aus aller Welt, begleitet von fachkundiger Beratung in einer eleganten Atmosphäre. Ob für private Anlässe oder ein besonderes Genusserlebnis – wir schaffen den perfekten Rahmen für Weinliebhaber.

Besuchen Sie uns in der Bonngasse 4 und sichern Sie sich 10 % Rabatt auf Ihre nächste Weinverkostung mit diesem Coupon! Erleben Sie Weingenuss auf höchstem Niveau, ganz nach Ihrem Geschmack.

🕒 Di - Do: 12:00 bis 23:00 Uhr, Fr & Sa: 12:00 bis 1:00 Uhr.

📍 Bonngasse 4, 53111 Bonn

Weberstraße 42, 53113 Bonn,
Di - Sa von 17:00 bis 00:00 Uhr

Zum Treppchen

Seit 1883 auf der Weberstraße



Zum Treppchen
Weberstraße 42, 53113 Bonn

10% Rabatt
Coupon

 **WEIN**
GALERIE
Bonngasse 4, 53111 Bonn

10% Rabatt
Coupon

der das kleine Treppchen in einen Palast verwandelte. Doch damit nicht genug: Auch das Godesberger Prinzenpaar Oliver I. und Godesia Manuela gab sich die Ehre. Zwei Prinzenpaare an einem Abend – das hat selbst die Kellnerin am Zapfhahn nervös gemacht: „Hoffentlich han m'r jenoach Kölsch en d'r Hofburg!“



Die Cöllner reißen die Bude ab

Wenn die Cöllner aufspielen, dann bleibt kein Stein auf dem anderen – und schon gar kein Glas voll. Mit ihren Hits brachten sie die Gäste von der ersten bis zur letzten Reihe zum Mitsingen und Mitschunkeln. Da hat selbst der Elferrat die Stühle verlassen und tanzte wild zwischen den Tischen. Wer bis dahin noch nicht im Karneval angekommen war, der war es spätestens nach dem dritten Refrain.

Ein Publikum wie aus dem Bilderbuch

Doch was wäre eine Sitzung ohne ihr Publikum? Schon beim Einzug merkte man: hier sitzen keine stillen Genießer, sondern echte Jecken. Von Anfang an wurde mitgesungen, geschunkelt und gelacht, dass selbst die Nachbarn draußen wussten: „Em Treppche läv widder d'r Fastelovend!“



Es war ein Abend, wie er im Buche steht: mit Musik, Tanz, royaler Eleganz und vor allem ganz viel Herz. Die Kneipensitzung 2024 hat wieder einmal gezeigt, dass die Südstadt der perfekte Ort ist, um große Karnevalsstimmung auf kleinem Raum zu feiern.

Zum Schluss gab's stehende Ovationen, laute Alaaf-Rufe und natürlich den festen Vorsatz:

Nächstes Jahr simmer widder do!

Kneipensitzung 2025 | 15.11.2025,

Tickets im Onlineshop

Denn eines ist sicher: Wenn die Wiesse Müüs und der Elferrat rufen, dann wird aus dem Treppchen der Nabel der jecken Welt.

Lorenz Dubinsky





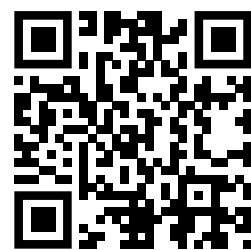
KISSENER'S
GARTENMARKT
Pflanzen, Service und mehr...



Kompetenz rund um den Garten

kissener's gartenmarkt gmbh
landgrabenweg 79
53227 bonn

fon 0228 - 47 17 08
fax 0228 - 46 46 31
kissenersgartenm@aol.com



K-WAG
Kältetechnik Wagner

**WÄRMEPUMPE DEFEKT?
WIR MACHEN SIE NICHT NUR KALT**

02225 - 838 00 55 · info@k-wag.de

TBK GMBH

■ Unsere Leistungen:

- Beratung
- Planung
- Technische Bauleitung
- Planung und Überwachung gem. Honorarordnung
- Brandmeldeanlagen (BMA) zertifiziert nach DIN EN 14775

■ In Köln und Umgebung für Sie vor Ort:

- Die TBK GmbH ist ein qualifiziertes Team bestehend aus Meistern, Technikern, Ingenieuren, welches sich auf den Bereich der Beratung, Planung, technische Bauleitung und im Controlling der technischen Gebäudeausstattung spezialisiert hat.

■ Kontakt:

- TBK GmbH
- Friesenstraße 50
- 50670 Köln
- FON: 0221 / 984 309 – 0
- Web: www.tbkkoeln.de
- E-Mail: info@tbkkoeln.de

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015

Karnevalsmäuse bei der Bonner Sessionseröffnung 2024



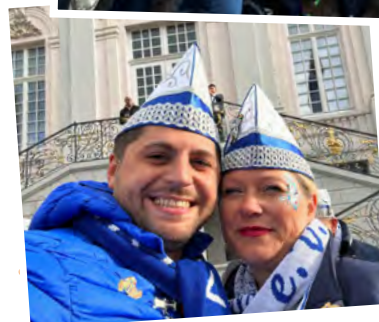
„Jo am 11.11. jeht dat Spillche loss“. So heißt es nicht nur in einem der bekanntesten Karnevalslieder der Band die RÄUBER: Am 11.11.2024 kurz nach unserem Ordensfest, wurde auch bei uns wieder die Uniform aus dem Schrank geholt um die Bonner Sessionseröffnung 2024/25 gebührend zu feiern.

Mit einer großen Gruppe von Mitgliedern freuten wir uns auf den offiziellen Sessionsstart auf dem Bonner Marktplatz. Die Veranstaltungen im Sommer haben unserem Verein aber auch unser Vereinsleben wachsen lassen und die Session 2024/25 stand in den Startlöchern.

Und die Session 2024/25 sollte wieder ein ganz besonderes Highlight für die Wiesse Müüs als Verein werden. So kam mit Bonna Maïke I. erneut eine bönnsche Tollität aus unseren Reihen.

Sechs Monate vor dem 11.11 wurden Bonna Maïke I. und Prinz Oliver I. bereits öffentlich vorgestellt und haben den Elften im Elften herbeigeseht.

Ähnlich ging es bestimmt auch den anderen designierten Regenten und Regentinnen aus Bad Godesberg, Beuel und dem LiKüRa-Staat, welche sich ebenfalls traditionell auf dem Bonner Marktplatz eingefunden hatten.



HOCH SOLLT IHR HEBEN!

**Herzlichen
Glückwunsch
zum 75-jährigen
Jubiläum.
Prost!**





Die Bonn-Allstars präsentierten ihr aktuelles Sessionslied und auch die Band Jedöns stimmten uns als Publikum auf den Aufmarsch der designierten Tollitäten ein.

Pünktlich um 11:11 Uhr wurde dann mit Kanonendonner die fünfte Jahreszeit begrüßt und die närrische Durststrecke hatte wieder ein Ende. Und wir durften endlich wieder Konfetti werfen und unsere Luftballons steigen lassen.

Aber auch nach 11:11 Uhr durfte auf dem Marktplatz weiter gefeiert werden. Neben den Köbessen und den Brassmusikern von Druckluft standen nach noch die Bands Kwien – De Stäänefleejer vum Rhing, De Anjeschwemnte, Kaschämm und Cologne Unplugged anschließend auf der Bühne vor dem alten Rathaus.

Mit Bannern, Konfetti und Luftballons in unseren Vereinsfarben weiß und blau machten wir uns auf den Weg in die Bonner Innenstadt. Kunterbunt sollte der Marktplatz werden – ob mit oder ohne Regenschirm.

Auch das wechselhafte Wetter konnte uns und viele andere Jecken nicht davon abhalten ein tolles Bühnenprogramm zu genießen.

Zusammen mit vielen anderen befreundeten Vereinen, bekannten Gesichtern aber auch ganz neuen bönnschen Karnevalsjecken wurde bereits vor der „heilige Uhrzeit“ ausgiebig gefeiert.

Und alle Bands machten wieder richtig Lust auf die schönste Jahreszeit am Rhein.

Zusammen mit vielen Mitgliedern freuten wir uns auf den Beginn einer langen, kunterbunten und fröhlichen Session.

Carina Valentin

TANZ NACH

DEINEN REGELN.



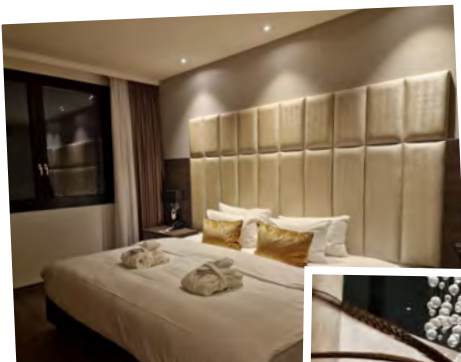
GO

Künstler - Shows - Events

www.go.gmbh

Hofburgbezug von Prinz und Bonna mit internationalem Flair

Am 12. Januar 2025 bezogen Prinz Oliver I. und Bonna Maike I. ihre Hofburg im Hotel Marriott Bonn. Begleitet von der Ehrengarde der Stadt Bonn marschierten sie unter tosendem Applaus der Karnevalsfamilie und von internationalen Gäste über den Platz der Vereinten Nationen ein. Was hätte besser zu Ihrem Motto „Kunterbunt und tolerant, su senn me he im Jeckenland“ gepasst. Hoteldirektor Jens Stahlkamp überreichte ihnen feierlich die Schlüssel zu ihren Suiten, bevor es im Rahmen der feierlichen Veranstaltung die Möglichkeit gab, die beeindruckend schönen Zimmer von Prinz und Bonna zu besichtigen, die ihnen während der gesamten Session als Rückzugsort dienen werden.“



Eine Abordnung der Karnevalsgesellschaft ‚Wiesse Müüs‘, angeführt von unserem Vorsitzenden Wolfgang Stahl, war natürlich mit von der Partie, als Prinz und Bonna mit dem Orden des Regional –Verbands-Rhein-Sieg-Eifel ausgezeichnet wurden. Kulinarisch verwöhnt hatten Prinz und Bonna den kürzesten „Heimweg“ – den Gästen blieb nach einem gelungenen Abend nur der Ausmarsch.

Jörg Pfefferkorn

Ihr Bauprojekt. Ihr Erfolg.

Bauen ist manchmal wie Karneval:
laut, bunt und chaotisch.

Gut, wenn jemand den Überblick behält.
Wir sorgen dafür, dass am Ende alles sitzt.

Senat - „Gänseessen 2024“

Es war der 29. November 2024 an dem der Senat zum traditionellen Gänseessen eingeladen hatte. Diesmal ging es zur Waldau. 39 Senatoren & Freunde waren angemeldet, hatten ihre Hauptspeise im Vorfeld ausgesucht. Dies sollte noch zu einer kleinen Herausforderung werdenja was hatte ich denn tatsächlich bestellt?

Da Michael Schmidt die Organisation übernommen hatte, war es dann auch nicht tragisch, dass ich erst leicht verspätet eintraf. Man wird halt doch überrascht, dass die Fahrt von Münster nach Bonn durch neue zusätzliche Baustellen doch noch mal länger dauern kann als die bisher längste Chaosfahrt.

Aber warum kommen wir eigentlich zusammen? Nur wegen leckerer Gänse, Rotkohl und Klößen?

Ein klares „Nein“. Es ist das gemeinsame Treffen, Klönen, Austauschen und ja auch das gemeinsame Essen & Trinken. Dieser Austausch fördert Gemeinschaft und bietet dann auch die Plattform, um neue Ideen vorzustellen.

Genau dies haben dann Annalena und Marie-Sophie Meyer gemacht. Unsere jungen Wilden hatten die Chance – die Idee „Wiesse Müüs – Jugendwagen im RoMo“ vorzustellen, zu erklären und dafür im Senat zu werben. Allen ist klar, wir brauchen Nachwuchs, der auch den traditionellen Karneval in die Zukunft führt und gestaltet. Dazu braucht es die Akzeptanz auch neue Wege zuzulassen sowie eine Startunterstützung. Voller Begeisterung und Freude haben die Beiden ihr Herzensprojekt vorgestellt und so öffneten sich dann viele Geldbeutel.

Es war eine große Freude zu sehen, wie wir gemeinsam im Senat diesen neuen Weg unterstützen! Allen Spendern herzlichen Dank an dieser Stelle!

Erst weit nach 23 Uhr ging dieser kurzweilige Abend zu Ende, doch geblieben ist das Gefühl Gemeinschaft leben tut gut!

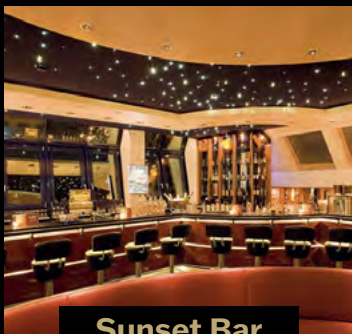
Stefan Lucke





KRANZ PARKHOTEL

★ ★ ★ ★
SUPERIOR



Sunset Bar



Wintergarten



Catering



Beefer's Royal

GASTLICHKEIT AUF HÖCHSTEM NIVEAU

Stilvolles Ambiente, modernste Ausstattung und ein Service, der jeder Veranstaltung zu einem unvergesslichen Erlebnis macht – All das bietet das komplett renovierte Kranz Parkhotel im Herzen Siegburgs, das bei Geschäftsreisenden, Tagungsteilnehmern und Urlaubsgästen gleichermaßen beliebt ist. In familiärer Atmosphäre und mit exquisitem Service bieten wir Ihnen ein zweites Zuhause.

**Sunset Bar: über den Dächern von Siegburg | Veranstaltungs- und Eventcatering
Ihre Tagung in guten Händen | Best Steak in Town**

KRANZ PARKHOTEL GMBH

Mühlenstraße 32 - 44 · 53721 Siegburg
Telefon: 0 22 41 / 54 70 · E-Mail: bankett@kranzparkhotel.de
www.kranzparkhotel.de



Senioren-Kaffeeeklatsch im „Treppchen“

Nach längerer Pause konnten die Wiese Müüs am 16. Februar 2025 endlich wieder zum Senioren-Kaffeeeklatsch einladen – diesmal in die gemütliche Gaststätte „Zum Treppchen“ in der Südstadt.

In familiärer Atmosphäre kamen unsere Seniorinnen und Senioren zusammen, um bei Kaffee und Kuchen einen heiteren Nachmittag zu genießen. Es war eine kleine, aber feine Runde, in der viel erzählt, gelacht und geschmunzelt wurde.

Für Stimmung sorgten Darbietungen aus den eigenen Reihen der Wiese Müüs, die mit Witz, Musik und Herzblut den Nachmittag bereicherten. Ein ganz besonderer Höhepunkt war der Auftritt von Boris Müller als „Doof Nuss“, der mit seiner unverwechselbaren Art für beste Unterhaltung sorgte.



Doch damit nicht genug: Mit dem Überraschungsauftritt der Wäscherprinzessin erlebten die Gäste ein weiteres Highlight. Ihr Besuch brachte Glanz und Freude in die gemütliche Runde und zauberte vielen Anwesenden ein Leuchten in die Augen.

Zwischen den Programmpunkten blieb genug Zeit, sich bei Kaffee, Kuchen und kleinen Köstlichkeiten „vom Treppchen“ auszutauschen und gemeinsam die jecke Stimmung zu genießen.

Am Ende des Nachmittags waren sich alle einig: Der Kaffeeeklatsch war ein gelungener Neustart nach langer Pause – und machte Lust auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr.

Ein besonderer Dank gilt allen Mitgliedern der Wiese Müüs, die an diesem Nachmittag dabei waren und mit ihrer Organisation, ihrem Einsatz und ihrer guten Laune für ein wunderschönes Beisammensein gesorgt haben.

Stephanie Schulz



Kamelle-Laden am Zeughaus

Samstagmorgen, 9 Uhr, rheinisches Februarwetter, von Sonne keine Spur und das Thermometer zeigt üppige 2 Grad. Trotzdem ist dieser Tag pures Bauchkribbeln, die Vorfreude auf den wichtigsten Tag im Jahr: Rosenmontag!

An unserem Zeughaus in Hersel treffen die ersten an- und umpackenden Karnevalisten ein, Johanna Langer, unsere Zeugmeisterin und gute Seele unseres Zeughauses, hat Kaffee gekocht und belegte Brötchen gibt's auch schon.

Es sollen zwei Container voll Kamelle - erneut eingekauft in Pitter's Kanelleshop in Niederkassel, in faltbare Klappboxen umgeladen werden, denn am Rosenmontag wollen wir keine Kartons und kein Plastik auf unseren Wagen dabei haben.

Zum Glück sammeln sich immer mehr Helfer auf dem Hof und auch unsere Wilden Müüs treffen langsam ein.



Wer hat den Plan, wer hat die Übersicht und den Verteilungsschlüssel, aber vor allen Dingen: wer hat den Schlüssel zu den beiden großen Seecontainern?

Der Schlüsselinhaber steckte noch in der Autovermietung fest, da ein Teil der Kamelle noch zu dem Standort transportiert werden muss, wo der Sentaswagen "schläft" - aber: Kleinigkeiten halten uns nicht auf, es gibt zu viel zu tun, also her mit der Flex und schon öffnen sich die Stahltüren der Container und die volle Pracht scheinbar unzählbarer Kamelle-Kisten wird sichtbar.

Nun heißt es eine Kette bilden, um die Kartons gerecht auf die verschiedenen Pack-Plätze zu verteilen.

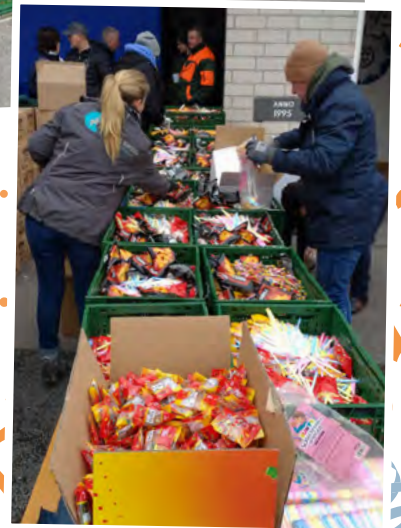
Alle fassen mit an, die ersten Jacken werden ausgezogen und die Helfer laufen warm. Mit mathematischer Genauigkeit rechnet man die Stückzahlen aus, damit für jeden Mitfahrer auf jeden Wagen auch die gleiche Menge Wurfmaterial geladen wird. Es gibt ihn zum Glück doch, den Plan!

Am Ende ist es wie immer: unsere Einkäufer haben ganze Arbeit geleistet und rund 700 Klappboxen sind prall mit Haribo, Schokoriegeln und Chips gefüllt. Auf den diesjährig fünf Wagen der Wiese Müüs kann diese Menge kaum untergebracht werden und für Strüssjer, Eierlikörfläschchen, Taschentücher und Bälle muss auch noch Platz sein.

Nach vier Stunden ist alles fertig: die Boxen vollgefüllt und verteilt, die Plastikverpackungen sortenrein in riesige Beutel gestopft, die großen Kartons alle platt im Container und der Hof wieder sauber gefegt.

Toll, dass trotz des kalten Wetters so viele dabei waren: Anpacker und Kistenöffner, Logistiker und Muskelmänner, Vorkoster und Mitesser und natürlich Witze, Spaß und gute Laune, denn Rosenmontag ist gar nicht mehr weit!

Barbara Freitag



WURFMATERIAL LAGERVERKAUF

RUDOLF-DIESEL-STRASSE 11 | 53859 NIEDERKASSEL

ÖFFNUNGSZEITEN
MONTAG - FREITAG
10:00 - 18:30
SAMSTAGS
10:00 - 15:00

Pitter's
Kamelleshop
&
Karnevalswagen
Dein Karneval, unser Service

NICHTS MEHR VERPASSEN!

MEHR INFORMATIONEN UNTER:

WWW.PITTERS-KAMELLESHOP.DE ☎ 0228 4469 4772





gsi:gastronomie
gsi:hotel



**Ihr Event in
besten Händen**

**Wir machen Ihr Fest zu
einem unvergesslichen Erlebnis:**

- 🎵 Betriebsfeiern | Weihnachtsfeiern | Jubiläen | Feste
- 💖 Hochzeiten | Taufen | Kommunion | Konfirmation
- 🎂 Geburtstage | Einschulungen | Klassentreffen | u. v. m.

Welchen Anlass möchten Sie feiern?

Wir unterstützen Sie bei der Realisierung
Ihres ganz persönlichen Events:

E-Mail: info@gsi-bonn.de
Tel. +49 228.8107-222
Langer Grabenweg 68
53175 Bonn
www.gsi-bonn.de

**Buffet bereits
ab 34,20 €
p.P.**

Scannen und
mehr erfahren!



Individuelle,
ganzheitliche,
massgeschneiderte,
neurologische Diagnostik
und Therapie

Praxis für Neurologie
in der Bonner Südstadt

Dr. Judith Maria Hoffmann

Fachärztin für Neurologie,
Psychotherapie

info@bonn-neurologie.de
www.bonn-neurologie.de

Bonner Talweg 61 | 53113 Bonn
Telefon (0228) 9212890
Fax (0228) 9212897

Öffnungszeiten
Mo. – Do. 8 – 16 Uhr
Fr. 8 – 13 Uhr



Party an Karnevalsfreitag - Prinzenempfang im Polizeipräsidium

Es ist Tradition: Immer am Freitag nach Weiberfastnacht wird im Polizeipräsidium Bonn Karneval gefeiert. Auch 2025 haben über den Abend mehr als 1300 Gäste das Bistro Dahlienfeld in eine riesige Karnevalsparty verwandelt. Wie in jedem Jahr gab sich das who is who des Bönnsche Karneval die Ehre und stattet der Polizei einen Besuch ab.

Der Höhepunkt des Abends war der Besuch des Bonner Prinzenpaares, Prinz Oliver I. und Bonna Maïke I. Sie überreichten Polizeipräsident Frank Hoever den Prinzenorden der aktuellen Session und wurden zu Ehrenkommissaren der Bonner Polizei ernannt. Ohne Alimentation aber mit dem Orden der Bonner Polizei konnten sie sich sicher auf dem Weg zum Höhepunkt der Session – dem Rosenmontagszug – machen.

Mit drin und nicht nur dabei, waren natürlich auch die Wiesse Müüs, die mit dem Vorstand und zahlreichen Mitgliedern im Polizeipräsidium gefeiert haben.

Wir freuen uns auf die Party am 13.02.2026.

Jörg Pfefferkorn



Dat is geil!

MIT UNS GUT VERSORGT DURCH DEN KARNEVAL



VON TROCKENBAU & MALERARBEITEN...



...ZU INDIVIDUELLEN BADLÖSUNGEN...



...EFFIZIENTEN HEIZUNGSSYSTEMEN...



...UND MODERNEN FLIESENARBEITEN.



STOMBERG Versorgungstechnik GmbH | Pützchens Chaussee 60 | 53227 Bonn | info@stomberg-bonn.de | www.stomberg-bonn.de

FÖR 200 JOHR VOLLER SCHÖNER

AUGENBLICKE

SAJE MER DANKE – JESTER, HÜCK UN MORJE.



AugenlinikRoth

AugenlinikRoth am St. Josef-Hospital
Johann-Link-Straße 11
53225 Bonn-Beuel

Telefon 02 28 - 96 20 9 - 0
info@augenlinikroth.de
www.augenlinikroth.de



AugenlinikRoth



Helmut wird restauriert

Der Sommer ist vorbei und Euer Helmut ist wieder da! Während Ihr alle am Strand gelegen habt, war ich zur Kur und jetzt – younger than ever – wieder zurück am Start.

Schon seit über 25 Jahren bin ich bei den Müüs, vorne auf dem Senatswagen durfte ich mich am Rosenmontag drehen – mit meinem eigenen Motor. Das lief zwar nicht immer ganz rund, aber es war Wahnsinn, so vorne dabei zu sein. Wenn unser Wagen um die Ecke kam, riefen alle: „Die Müüs kütt!“ und vor lauter Stolz habe ich richtig rosa Bäckchen bekommen. Da sagt jemand weiße Mäuse hätten keine Emotionen.

Vor einigen Jahren wurde ich vom Senatswagen abgebaut: wegen Platzmangel hieß es, dabei wollten nur immer mehr Senatoren auf dem Wagen mitfahren. Mich stellten sie oben in der Halle auf der Empore ab, wo ich ganz staubig wurde, mein zartes Mäusefell Risse bekam und mir die Zähne zu wackeln begannen.

Echt traurige Zeiten: so allein und ganz ohne Konfetti und Kamelle.

Bis jemand auf die Idee kam, mich zu unseren Sitzungen mit zu nehmen. Wenn ich jetzt am Eingang stehe, wissen alle: hier feiern die Müüs und da geht es richtig ab.



Wenn Karneval ist wollen jetzt wieder alle Selfies mit mir. Damit hatte ich in meinem Alter gar nicht mehr gerechnet, besonders die Mädels sind ganz heiß darauf. Und dass, obwohl ich so in die Jahre gekommen war.

Ab jetzt kann ich aber wieder mithalten: mein Fell ist nun frisch gebürstet, meine Jacke glänzt, die Schuhe sind geputzt, der Polizeistern an der Mütze blitzt. Eigentlich fast wie neu – da war auch einiges an Make-up und Faltencreme nötig. Und wenn Ihr freundlich fragt, bin ich jetzt gerne wieder für jedes Foto zu haben, nur ein bisschen vorsichtig müsst Ihr mit mir sein – Euer Helmut ist eben nicht mehr der Jüngste!

Barbara Freitag



Familienfest 2025

Am Samstag, dem 28.06.2025 fand unser allseits beliebtes Familienfest für groß und klein statt.

Bei hochsommerlichen Temperaturen führte erstmalig Lars Hausmann durchs Programm und konnte die designierten Tollitäten aus Bad Godesberg, Prinz Gregor I. & Godesia Eva-Maria, Sabrina I. aus Buschdorf, LiKüRa Karoline I., das Bonner Kinderprinzenpaar Noah I. und Leonie I. sowie das Kinderdreigestirn aus Alfter, Prinzessin Lisa I., Bäuerin Lilli I. und Jungfrau Marie I. begrüßen.

Besonderes Highlight dieses Tages war natürlich der Besuch des designierten Prinzenpaares der Bundesstadt Bonn: Prinz Roland I. (Gerwing) und Bonna Stephanie III. (Schulz) in Begleitung von Festausschuss-Präsidentin Marlies Stockhorst.

Des Weiteren konnten wir auf der Bühne die Rheingarde Bad Honnef und die Sternschnuppen Bockeroth begrüßen, die uns trotz der heißen Temperaturen ein tolles tänzerisches Programm darboten.

Musikalisch begeisterten uns die Gruppen Doms-türmer und Druckluft, die für beste Stimmung sorgten. Bei dem neuen Hit von Druckluft "ich bin ne Karnevalsmaus.." hielt es auch den letzten nicht mehr auf der Bank. Und wo wäre eine der ersten Premieren des neuen Liedes nicht besser aufgehoben als im Zeughaus der KG Wiese Müüs e.V. - einfach nur hervorragend!



Selbstverständlich war auch für das leibliche Wohl, mit frisch gezapften Kölsch, Aperölchen, ausgewählten Weinen zu altbekanntem Grillgut und Pommes bestens gesorgt und auch an unsere kleinen Gäste wurde – wie jedes Jahr – mit Hüpfburg, Kinderschminken und gratis Eis, gedacht.

Zum Schluss möchte ich auch, analog der vergangenen Jahre, ein großes Dankeschön an die Verantwortlichen, Organisatoren und fleißigen Helfer richten, ohne die solch ein Fest nicht umsetzbar wäre

Tanja Worringer





Wiesse Müüs im Parkrestaurant Rheinaue

Vatertag mit Herz und Durst

Seit einigen Jahren verbindet die Wiesse Müüs und das Parkrestaurant Rheinaue eine enge und herzliche Partnerschaft – möglich gemacht durch unseren Freund Dirk Dötsch. Auch in diesem Jahr durften wir wieder Teil des legendären Vatertags-Festes sein.

Doch der Name „Vatertag“ führt etwas in die Irre, denn eingeladen waren nicht nur die Väter, sondern auch Freunde, Bekannte, Familien – kurz gesagt: alle, die Lust hatten auf einen sonnigen Tag voller Spaß. Und was sollen wir sagen?



Petrus meinte es bestens mit uns: strahlender Sonnenschein, leckeres Essen, kühle Getränke – da schlug jedes (nicht nur) Müüs-Herz höher.

Neben der Verpflegung kam auch das Jecke nicht zu kurz: Wir führten tolle Gespräche mit befreundeten Vereinen, lachten, planten schon die nächsten gemeinsamen Aktionen und genossen einfach das Zusammensein. Ein herzliches Dankeschön an Dirk Dötsch und sein Team, die uns diesen großartigen Tag ermöglicht haben.

Kölsch... auch für die Ohren

Und weil Kölsch nicht nur ins Glas, sondern auch auf die Ohr gehört, startete am 09.07.2025 wieder die grandiose und dazu noch kostenfreie Veranstaltungsreihe „Kölsch... auch für die Ohren“ im Biergarten der Rheinaue.

Den Auftakt machte die Band Aach un Krach – und ab da war der Name Programm. Von Mittwoch zu Mittwoch, immer ab 19:30 Uhr, ging es Schlag auf Schlag:

- Kaschämm,
- Cöllner,
- Cologne Unplugged,
- Marita Köllner,
- und viele weitere großartige Künstler

Die Abende waren ein Mix aus Musik, Freundschaft und jeder Menge Kölschem Jeföhl. Die Gastfreundschaft von Dirk Dötsch war wie immer erstklassig – und die Wiesse Müüs natürlich mit-tendrin statt nur dabei.

Unsere Plätze? Natürlich in der ersten Reihe, stil-echt markiert mit den von uns beklebten Tischen, auf denen die Namen unserer Förderkreis-Sena-toren prangten. Wer dort Platz nahm, wusste sofort: Hier sitzen die Müüs!

Der krönende Abschluss der Reihe war am 27.08.2025 mit der Band Sibbeschuss. Punkt 22:00 Uhr war allerdings Schluss – denn die Stadt Bonn kennt kein Pardon, wenn die Lärm-pegel-Messgeräte gezückt werden. Doch bis dahin wurde noch einmal alles rausgeholt, geschunkelt, getanzt und gesungen, dass die Rheinaue bebte.

Ob Vatertag oder musikalischer Mittwoch – die Zusammenarbeit zwischen den Wiesse Müüs und dem Parkrestaurant Rheinaue ist für uns jedes Mal ein echtes Highlight.



Wir haben viele neue Bekanntschaften gemacht, herrliche Gespräche geführt und sogar neue Mit-glieder gewonnen.

Ein riesiges Dankeschön an Dirk Dötsch und sein Team für diese wunderbare Partnerschaft. Wir freuen uns schon auf die nächsten gemeinsa-men Feste – denn eines ist klar:

Kölsch schmeckt und klingt in der Rheinaue einfach am besten!

Lorenz Dubinsky



Dr. Christos Katzidis

Ihr direkt gewählter
Abgeordneter für Bad Godesberg,
Hardtberg & Bonn-Süd

CDU
NRW-Fraktion

**Jederzeit für Sie
ansprechbar, auch im
Fastelovend !**

So erreichen Sie mich:

web: www.christos-katzidis.de
e-mail: christos.katzidis@landtag.nrw.de
telefon: 0211 - 884 - 2186
facebook: www.facebook.com/katzidis/
instagram: [christos.katzidis](https://www.instagram.com/christos.katzidis)
twitter: [@ckatzidis](https://twitter.com/ckatzidis)

Wohltätigkeitskonzert

Auftakt zum 75-jährigem Jubiläum

Als Auftakt der Feierlichkeiten zum 75. Jubiläum der KG Wiesse Müüs e.V. Bonn fand im Brückenforum Beuel ein öffentliches Wohltätigkeitskonzert des Heeresmusikkorps der Bundeswehr Koblenz statt. Das Ereignis markierte den Auftakt für das kommende Jubiläumsjahr der Session 25/26 und wurde von Alexandra Zörner, der ehemaligen Präsidentin der Gesellschaft, gemeinsam mit Mark Emmerich erfolgreich initiiert.

Knapp 230 Gäste fanden sich im Brückenforum Bonn ein und wurden vom Vorsitzenden der KG Wiesse Müüs e.V., Wolfgang Stahl, willkommen geheißen. Mit im Saal waren Vertreter von drei Institutionen: dem Bundeswehr-Sozialwerk, der Polizei-Stiftung NRW und der Stiftung Bunttes Herz. Der Reingewinn des Konzertes ging an diese Institutionen. In seiner Rede erwähnte Wolfgang Stahl die besondere Bedeutung dieses Abends als Zeichen gelebter Verbundenheit von KG Wiesse Müüs e.V., der Bundeswehr und der zivilgesellschaftlichen Hilfsbereitschaft.



Der Abend versprach zunächst eine klassische Militärmärsch-Szenerie – für viele Besucher vermutlich der erwartete Kern des Programms.



Doch das Publikum erlebte eine musikalische Reise, die weit über marschierende Klänge hinausging: Die Darbietungen des Heeresmusikkorps Koblenz zeigten eine beeindruckende Bandbreite, die das Publikum begeisterte und auf eine Weltreise mitnahm.

So wurden neben Melodien aus Südamerika, Filmmusik und dem Dschungelbuch-Medley auch ein sehr beeindruckendes Musikstück des norwegischen Komponisten Ole Edvard Antonsen mit dem Titel „Vidda“ aufgeführt. Alles in Allem wurden eindrucksvolle Sequenz aus der Bandbreite des Orchesters dargeboten.



Als krönenden Abschluss des Abends wurde die Nationalhymne gespielt, bei der das Publikum textsicher mitsang und so den emotionalen Höhepunkt des Konzerts bildete.

Der Abend zeigte erneut, dass die KG Wiese Müüs e.V. nicht nur Karneval kann, sondern auch kultur- und wohltätigkeitsfördernde Formate kompetent auf die Bühne bringt.



Ein besonderer Dank geht an das Heeresmusikkorps Koblenz unter der Leitung von Hauptmann Holger Kolodziej, an Jürgen Harder sowie an das Team des Brückenforums Bonn und alle Beteiligten, die diesen Abend unvergesslich gemacht haben.

Die Veranstaltung hat mit ihrem positiven Echo einen würdigen Auftakt für das kommende Jubiläumsjahr und die fortlaufenden Feierlichkeiten der KG Wiese Müüs e.V. Bonn gesetzt.

Gerd Hentschel





5. JAHRES-ZEIT

**Aff jeiht die wilde Fahrt.
9 x in Deiner Region**

Auto THOMAS FIRMENGRUPPE
www.auto-thomas.de

53227 Bonn | Königswinterer Str. 444 | Tel.: 0228/4491-0
 53227 Bonn | Königswinterer Str. 93 | Tel.: 0228/4491-600
 53945 Blankenheim | Am Mürel 18 | Tel.: 02449/9197-0
 53332 Bornheim | Donnerbachweg 3 | Tel.: 02227/9098-0
 50321 Brühl | Am Volkspark 5-7 | Tel.: 02232/94525-0
 53773 Hennef | Frankfurter Str. 137 | Tel.: 02242/8896-0
 53604 Bad Honnef | August-Lepper-Str. 1-12 | Tel.: 02224/9420-0
 53229 Bonn | Teufelsbachweg 3 | Tel.: 0228/4491-700
 53111 Bonn | Poststraße 32 | Tel.: 0228/3872920-10

Finde uns auf:




Webseite Instagram

Schäfer-Scholl GmbH

Stuck - Putz - Trockenausbau –
Akustikdecken – Brandschutzarbeiten

Inh. Ralph Müller

53117 Bonn – Estermannstr. 157

Telefon 0228 / 967 81 95 - 96

Telefax 0228 / 967 81 97

Mobil: 0172 / 298 40 11

E-Mail: info@schaefer-scholl.de

22. Biermarathon der Ehrengarde - Teamgeist, Spaß und Kölsch

Am 1. Juni 2025 war es wieder so weit: Der 22. Biermarathon der Ehrengarde Bonn ging an den Start – und bot wie immer beste Stimmung, sportliche Höchstleistungen der etwas anderen Art und jede Menge bönnsche Lebensfreude. Bei bestem Frühsommerwetter versammelten sich 21 Teams aus verschiedenen Vereinen oder auch nur zusammengewürfelte Gemeinschaften an der Startlinie, um sich dieser charmanten Herausforderung Bonns zu stellen: sportliches Wandern in Kombination mit strategischem Bierkonsum. Klingt interessant

Als eingespieltes Team mit Humor, Ausdauer und Herzblut haben wir als ein Teil des Vorstandes der Wiese Müüs (Lorenz, Vanessa, Markus, Katharina und meine Wenigkeit) frühzeitig unsere Teilnahme vormerken lassen und wollten uns siegessicher den noch unbekannten Stationen und Aufgaben stellen.



Der Tradition geschuldet wurde im Zeughaus der Ehrengarde zum Frühstück geladen, welches im Startgeld enthalten war und für ordentlich Grundlage sorgte, die man natürlich bei so einem Event zum Durchhalten zwingend benötigt! Der Wettergott wollte uns zu Beginn des Tages nicht unbedingt zur Seite stehen, was sich im Laufe des Vormittages jedoch um 180 Grad gedreht hatte.

Mit Sonnenbrillen, thematisch abgestimmten Outfits und einer gut gefüllten Kühlbox im Bollerwagen starteten wir in die rund acht Kilometer lange Strecke – gesäumt von kleinen Bier-Stationen in bekannten Lokalitäten innerhalb der Altstadt Bonns, an denen taktisches Trinken und die ein oder andere knifflige Aufgabe gestellt wurde. Wir ließen uns weder von plötzlichem Wind noch von der Konkurrenz beirren, die uns beim Dreh unseres Videos beobachteten.



WIR FEIERN



Pappnasen, Kamelle, Kostüme,
Wurfmaterial und lauter andere
jecke Sachen bekommen Sie
bei uns in Hülle und Fülle!

Ihr C+C-Großmarkt in der Region:
Kleinaltendorfer Weg 2
53359 Rheinbach



HANDELSHOF.DE/rheinbach

Ich sage "Dankeschön" für die partnerschaftliche Zusammenarbeit
und wünsche eine tolle Session 2025/2026



*Schul- und Kindergartenfotos
vom Profi schaffen
unbezahlbare Erinnerungen
über Jahre hinweg!*



Hans-Werner Schallenberg

Schul- und Kindergartenfotografie - Veranstaltungsfotografie
Bahnhofstr. 75, 53859 Niederkassel, 02208-500869
Mail.: info@fotoshop-schallenberg.de



Dr.Kern

Facharzt- und Hausarztpraxis
Diabetologische Schwerpunktpraxis

Ambulantes DIABETES ZENTRUM Bonn

Praxisstandort Bonn-Zentrum

Hauptpraxis 1
Poppelsdorfer Allee 19 • 53115 Bonn-Zentrum

Praxisstandort Bonn-Zentrum

Hauptpraxis 2
Baumschulallee 20 A • 53115 Bonn-Zentrum

Praxisstandort Bonn - Kessenich

Hausdorffstr. 163 • 53129 Bonn - Kessenich

Kontakt

Hauptpraxis 1

Tel.: 0228 - 22 31 63

Fax: 0228 - 22 58 20

Hauptpraxis 2

Tel.: 0228 - 97 64 03 0

Fax: 0228 - 97 64 03 29

Praxisstandort Bonn - Beuel

Friedrich-Breuer-Straße 62 • 53225 Bonn - Beuel

Praxisstandort Bonn - Holzlar

Holzlarer Straße 40 • 53229 Bonn-Holzlar

*Lachen ist
Gesund!*
Viel Spaß im Karneval

info@drkern-bonn.de | www.drkern-bonn.de

Dies war u.a. eine Gesamtaufgabe: „Tanze den Namen einer Strasse, auf der ihr euch befindet“. Wir waren mit dem Resultat äußerst zufrieden!

Weiter ging es in bester Stimmung um Station für Station zu meistern und sorgten unterwegs mit stimmungsvoller Musik sowie ausgeprägten Lachanfällen für großartige Unterhaltung der entgegenkommenden Passanten.

Besonders schön: Trotz aller (Hopfen-)Ambitionen stand bei uns nicht NUR der Sieg, sondern der Teamgeist und der Spaß im Vordergrund – ganz nach dem Motto: „Et is wie et is – un et hätt noch immer joot jejange!“. Für uns war der 22. Biermarathon der Ehrengarde Bonn ein voller Erfolg – wir haben gezeigt, was echte Bonner Freundschaft und Lebensfreude ausmacht. Auch wenn wir nur Platz 7 belegt haben, war dies schon eine Steigerung zum letztjährig letzten Platz.

Prost und bis zum nächsten Jahr – wenn's wieder heißt: „Auf die Plätze, fertig, Kölsch!“

Rosa-Marina Sinzig



Elefantenrennen des Blau-Weiß-Bonn mit den Mäusen

Wenn in Bonn das traditionelle Elefantenrennen des Blau-Weiß-Bonn ansteht, ist eines klar: Die Wiesse Müüs dürfen dabei nicht fehlen! Auch in diesem Jahr waren wir mit gleich zwei Elefantenbooten vertreten und haben die Farben unseres Vereins voller Stolz aufs Wasser getragen.

Schon beim Start am Ufer war die Stimmung prächtig. Unter strahlender Sonne machten sich die beiden Mannschaften unserer Gesellschaft bereit. Zum einen unser bewährtes Boot der KG Wiesse Müüs e.V., das mit dem Motto „Speedy Gonzales – die schnellste Maus von México“ an den Start ging. Zum anderen unsere frisch formierte Jugendgruppe die „Wilden Müüs“. Mit jugendlicher Energie und viel Begeisterung traten sie unter ihrem Motto „Kamelle war gestern – wir werfen Wellen“ an.

Ein besonderer Höhepunkt für unsere Jugend war die Mitfahrt unserer designierten Bonna Stephanie III., die im Boot der Jugend Platz nahm. Ebenso sorgte die Teilnahme des designierten Prinzen Roland I. im Boot der „Wiesse Müüs“ für große Freude. Ihre gemeinsame Präsenz verlieh dem Rennen eine besondere Strahlkraft und erfüllte uns mit zusätzlichem Stolz.

Damit sich unsere Teams voll auf ihre Paddelschläge konzentrieren konnten, stellte der Ruderverein jeweils einen erfahrenen Steuermann ins Boot, der in den engen Kurven half und die Mannschaft sicher durch den Parcours führte. Denn einfach war die Strecke nicht: Koordination, Kraft und Ausdauer waren gefragt – und am Ende wartete noch eine ganz besondere Herausforderung. Um das Rennen zu beenden, musste jeweils ein Mitglied der Besatzung im Elefantenboot aufstehen und den Zielgong schlagen. Ein Moment, der für alle Beteiligten Nervenkitzel pur bedeutete und vom Publikum mit lautem Jubel begleitet wurde.

Während die „Wilden Müüs“ beherzt ins Paddel griffen und ihre ersten großen Erfahrungen sammelten, schob sich das Boot der „großen“ Wiesse Müüs kontinuierlich nach vorn. Am Ende reichte es für einen respektablen 9. Platz – ein





Neben den sportlichen Leistungen trug das fantastische Wetter zur großartigen Stimmung bei. Unter blauem Himmel, mit Sonnenschein und bester Laune an den Ufern, machte das Elefantenrennen seinem Ruf als echtes Familien- und Vereinsereignis alle Ehre. Ein großes Lob geht auch an die Moderation des Blau-Weiß-Bonn, die mit Charme,

Witz und Herzblut durch den Tag führte und das Publikum bestens unterhielt.

toller Erfolg, auf den wir alle gemeinsam stolz sein dürfen.

Unsere Jugend musste sich in ihrem Rennen leider geschlagen geben und war am Ende etwas langsamer.

Doch eines ist klar: Schon jetzt haben die „Wilden Müüs“ bewiesen, dass sie voller Tatendrang und Energie sind. Für viele war es das erste Mal im Elefantenboot – und dennoch zeigten sie Kampfgeist, Zusammenhalt und jede Menge gute Laune. Dass sie in den kommenden Jahren ganz vorne mitmischen können, daran zweifelt niemand.

Am Ende des Tages war es weniger die Platzierung, die zählte, sondern vielmehr das gemeinsame Erlebnis. Zwei Elefantenboote der Wiese Müüs, die Seite an Seite starteten, die Begeisterung unserer Jugend, die Mitfahrt von Stephanie, der stolze 9. Platz – und nicht zuletzt das Gefühl, Teil einer großen Gemeinschaft zu sein. Genau das macht unseren Verein aus: Zusammenhalt, Freude und die Lust, gemeinsam etwas zu bewegen.

Wir danken allen, die auf dem Wasser und an Land dabei waren, allen Helferinnen und Helfern im Hintergrund und natürlich dem Blau-Weiß-Bonn für die gelungene Organisation. Für die „Wilden Müüs“ war es ein perfekter Auftakt – und für alle anderen ein Beweis: Die Wiese Müüs sind auch auf dem Wasser ein starkes Team!

Erik Meyer



**WEB. P
DESIGN
FILM. S
MEDIA.**

JECK.*



kreativrudel

PRINT.
V. FOTO.
SOCIAL
TEXT.



*** Werbung? Genau unser Ding.** Wir können viel – sogar Jeck: Die Festschrift, die Sie gerade in den Händen halten, wurde von uns gestaltet. Mehr schöne Dinge, die wir für Kunden wie die Beethovenhalle Bonn, das LVR Landesmuseum oder die Polizei NRW erdacht, gestaltet und getextet haben, finden Sie auf unserer Website.
www.kreativrudel.de

Pützchens Markt 2025 - Ein gelungener Auftakt!

Tradition verpflichtet – und so hat sich der Elferrat der KG Wiese Müüs auch in diesem Jahr bereits am Tag vor dem offiziellen Start von Pützchens Markt zum altbewährten Leitungstest getroffen. Treffpunkt war, wie sollte es anders sein, der Bierstand unseres designierten Prinzen Roland Gerwing, an der allseits bekannten Volksbank-Bude.

Bei bestem Wetter, kühlem Bier und ausgelassener Stimmung wurde gründlich geprüft, ob die Leitungen auch wirklich das halten, was sie versprechen – und das taten sie! Die Leitung stand, das Bier lief, und der Geschmack ließ keine Wünsche offen.

Besonders schön war es, in geselliger Runde die neuen Mitstreiter im Elferrat kennenzulernen. Schnell zeigte sich: Hier wächst ein starkes Team zusammen, das mit viel Herzblut und guter Laune in die neue Session startet.

So wurde aus dem technischen Test rasch ein geselliges Beisammensein – ganz im Sinne der Wiese Müüs: fröhlich, herzlich und immer für ein gutes Gespräch (und ein gutes Kölsch!) zu haben.

Ein perfekter Start in ein tolles Pützchens Markt 2025 – und ein Vorgeschmack auf eine großartige Session, die da vor uns liegt!

Lorenz Dubinsky



Pützchens Markt 2025 - Unterwegs mit der Legende Hubert Markmann

Der Duft von gebrannten Mandeln liegt in der Luft, Kinderaugen strahlen vor den bunten Fahrgeschäften und aus jeder Ecke hört man fröhliches Lachen. Für uns Wiesse Müüs war der diesjährige Besuch aber etwas ganz Besonderes – wir hatten einen echten Insider dabei: Hubert Markmann.

Hubert ist Schausteller durch und durch. Die Familie Markmann ist ein Familienbetrieb – und das schon in der siebten Generation. „Meine Kinder stehen schon in den Startlöchern, die sind dann die Achte“, erzählt er mit einem breiten Grinsen. Man merkt sofort: hier steckt nicht nur Arbeit, sondern auch jede Menge Herzblut drin.

Hinter den Kulissen

Normalerweise sieht man nur die glänzende Seite des Marktes – blinkende Lichter, schnelle Fahrgeschäfte und die Leckereien in den Buden. Hubert hat uns aber auch einen Blick hinter die Kulissen gegönnt: Schon Tage vor der Eröffnung herrscht Hochbetrieb. Da werden Wagen millimetergenau eingeparkt, Kabelstränge verlegt und Fahrgeschäfte geprüft. „Bis alles läuft, steckt jede Menge Schweiß drin“, verrät er – und dann strahlt er, „wenn abends die ersten Besucher einsteigen“.

Wo gibt's was auf die Gabel?

Natürlich wollten wir auch wissen: Wo isst der Profi eigentlich selbst?

Für den großen Hunger empfiehlt Hubert deftigen Spießbraten oder Backfisch – „da kannst du nix falsch machen“.

Nach so viel Schlemmerei ging's aber nicht ohne eine Portion Nervenkitzel. Hubert grinste: „Komm, wir fahren Octopussy!“ Gesagt, getan.

Der Rundgang mit Hubert war ein echtes Highlight. Man spürt, dass Pützchens Markt für ihn nicht einfach nur ein Job ist, sondern eine Lebenseinstellung – Tradition, Familie und Freude am Miteinander. Für uns war es ein Tag voller Geschichten, Gelächter und einem kleinen Blick in eine Welt, die man sonst nur von außen kennt.

Lieber Hubert, danke für deine Gastfreundschaft – und für die Runde im Octopussy.

Wir Wiesse Müüs sagen:

bis zum nächsten Mal, Pützchen ruft!

Stephanie Schulz

Reiner Meutsch Stiftung

FLY & HELP



Foto: Sylvia Jost



Dafür stehen wir:

- ✓ **Keine Verwaltungskosten**
Reiner Meutsch oder Sponsoren übernehmen alle Kosten
- ✓ **Ihre Spende kommt 1:1 an**
Jeder Euro fließt in die Projekte vor Ort
- ✓ **Hohe Effektivität**
Unsere Stiftung ist klein und übersichtlich
- ✓ **Vollständige Transparenz**
Offenlegung aller Zahlen auf der Website
- ✓ **Anerkannte Gemeinnützigkeit**
Sie erhalten eine Zuwendungsbestätigung
- ✓ **Geprüft und Empfohlen**
FLY & HELP besitzt das DZI Spenden-Siegel

**Ihre Spende
kommt an!**



Sitzungen und Sessionsabschluss



2. Rednersitzung im Kameha Grand Hotel

Am Samstag, dem 2. November 2024, lud die Wiese Müüss zur 2. Rednersitzung – und was sich bereits im Vorjahr als Erfolg erwiesen hatte, wurde auch diesmal zur festen Größe im bönnschen Karneval. In Kooperation mit dem Kameha Grand Hotel Bonn fand die Sitzung in festlich dekoriertem Ambiente statt – stilvoll, humorvoll und mit einem Programm, das Maßstäbe setzt.

Bereits am Morgen wurden die Gäste mit einem opulenten Frühstücksbuffet empfangen, das keine Wünsche in der bekannten Kameha-Qualität offenließ und bildete die ideale Grundlage für einen langen und unterhaltsamen Karnevalstag.

Durch das Programm führte auch in diesem Jahr souverän und mit viel Charme die Präsidentin der KG, Alexandra Zörner. Sie verstand es erneut, mit Fingerspitzengefühl und Präsenz den Saal zu führen, der – wie bereits im vergangenen Jahr – bis auf den letzten Platz ausverkauft war.



Kein Wunder, denn eine solche Sitzung ist im rheinischen Karneval nicht alltäglich und genießt in Bonn mittlerweile Kultstatus.

Das Bühnenprogramm ließ keine Wünsche offen:

Boris Müller eröffnete den Reigen mit einer brillanten Persiflage auf den legendären Hans Hachenberg („Doof Nuss“) und entführte das Publikum zurück in die goldenen Zeiten des Karnevals vor 25 Jahren.

JP Weber überzeugte mit einem emotionalen, teils nachdenklichen Repertoire, das zeigte, dass auch Tiefgang im Karneval seinen Platz hat.





BROGSITTER

SEIT 1600 · DER WEIN & SEKT

Vinothek

DER 1000 WEINE

WEINGUT BROGSITTER

Max-Planck-Str. 1

53501 Grafschaft Gelsdorf

Vinothek: 0 22 25 / 918 125

TÄGLICH GEÖFFNET

auch am Wochenende

Verkauf: 0 22 25 / 918 111



BROGSITTER

Sanct Peter

Historisches Gasthaus seit 1246

*Besuchen Sie uns in unserem
facettenreichen Gasthaus!*

Walporzheimer Str. 134
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
im Weinort Walporzheim

Telefon: 0 26 41-97 75 0

Bitte per Anruf reservieren.

ÖFFNUNGSZEITEN

Vinothek
Restaurants

täglich ab 10:00 Uhr
täglich ab 12:00 Uhr



39,80€
pro Person

LUNCH-OPTION:

Vorspeise & Hauptgang oder **Hauptgang & Dessert**

jeden Mittag – von Montag bis Freitag im Restaurant Weinkiche



Martin Schopps, eine feste Größe im Kölner Karneval, nahm das Publikum mit auf eine humorvolle Reise durch die Gedankenwelt der heutigen Jugend – pointiert, klug und stets am Puls der Zeit.

Als Handwerker Peters brillierte Kai Kramosta mit bissigem Eifeler Humor, viel Selbstironie und einer messerscharfen Beobachtung des Alltags.

Ein weiteres Highlight: Willi und Ernst, die mit komödiantischem Slapstick, rheinischem Wortwitz, einer ordentlichen Portion Improvisation und jeder Menge Charme das Publikum zu Begeisterungstürmen hinrissen.

Den krönenden Abschluss lieferte Volker Weininger als „Der Sitzungspräsident“ – eine Darbietung, die das Zwerchfell des Publikums kein einziges Mal zur Ruhe kommen ließ. Mit seinem unerschöpflichen Repertoire und feinsinnigem Humor setzte er ein furioses Finale.

Für die musikalische Untermalung sorgte wie auch im Vorjahr Willi Bellinghausen mit Dancing Sound Bonn, der die Stimmung gekonnt zwischen den Auftritten trug und für nahtlose Übergänge sorgte.

Alles in allem war die 2. Rednersitzung der KG Wiese Müüs e.V. Bonn in Kooperation mit dem Kameha Grand Hotel ein rundum gelungenes Event: Ein Publikum, das aufmerksam und respektvoll zuhörte, wenn es geboten war – und herzlich lachte, wenn es angebracht war. So muss und kann auch Karneval sein!

Gerd Hentschel



Die Wiese Müüs erstürmen erstmal das Kameha

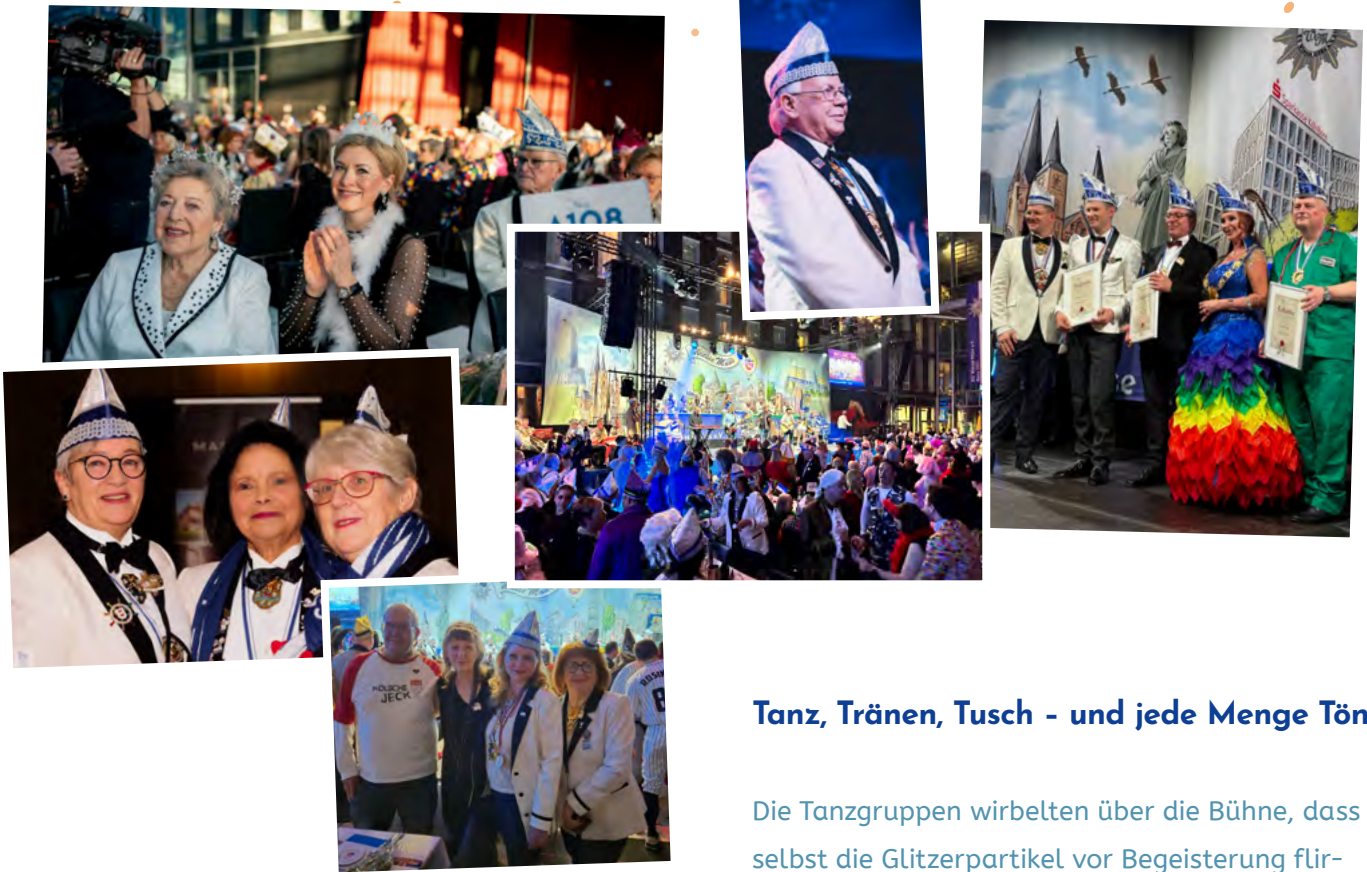
Unsere Prunksitzung Ein Abend voller Karnevalsmagie

Traditionelle Säle werden zunehmend durch außergewöhnliche Locations ersetzt. In diesem Falle haben wir beschlossen, erstmals eine Karnevalsveranstaltung im Kameha Grand Hotel Bonn auszurichten.

Was eignet sich dazu besser als unsere große Prunksitzung, um ihr ein exklusives Flair zu verleihen? Viele Stimmen haben sich dazu im Vorhinein und aber auch im Nachgang dazu geäußert – unterm Strich: Alles richtig gemacht und eine grandiose Veranstaltung absolviert. Luft nach oben ist immer – aber wir waren alle begeistert!

Karneval mit Charakter - dafür stehen die Müüs

Die Türen öffnen sich, das Licht geht an, die ersten neugierigen Blicke wandern umher und erblicken im gläsernen Saal die gewohnten Tischreihen und jeder ist auf der Suche nach seinem reservierten Plätzchen. Auch dies war eine große Herausforderung, allen Stamm- und Ehrengästen gerecht zu werden. Die letzten Jahrzehnte wurde die Platzbestimmung seitens unseres ehemals als Geschäftsführer tätigen Theo Heinen in Abstimmung mit dem Vorstand durchgeführt. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön, Theo!



Dieses Jahr habe ich erstmals diese ehrenvolle und auch turbulente Herausforderung angenommen. Da die Räumlichkeiten komplett neu waren und jeder seinen bisher gewohnten Platz haben wollte, war die Umsetzung ein wenig schwierig – aber auch das haben wir gemeinsam gut gemeistert.

Der erste Tusch bringt den Saal schon zum Beben. Es ist wieder soweit: Die KG Wiesse Müüs e.V. lädt zur legendären Prunksitzung, und was sich an diesem Abend entfaltet, ist ein Feuerwerk aus bönnscher Lebensfreude, Herzblut und mitreißendem Karnevalssinn. Der Einmarsch mit dem gesamten Vorstand war grandios! Überall fröhliche Gesichter, die uns in schillernder Pracht gekleidet, erwartungsvoll mit einem Klatschmarsch zur Bühne begleiten. Die Sitzung kann beginnen.

Tanz, Tränen, Tusch - und jede Menge Tön

Die Tanzgruppen wirbelten über die Bühne, dass selbst die Glitzerpartikel vor Begeisterung flirten. Jeder Schritt saß, jedes Lächeln war echt – da wurde nicht nur getanzt, da wurde Karneval gelebt. Und als das Bonner Prinzenpaar der Session Prinz Oliver I. und Bonna Maie I. die Bühne betraten, hielt es keinen mehr auf den Stühlen – Gänsehaut pur.

Die Rednerinnen und Redner – ob altgediente Größen oder neue Stimmen – lieferten Pointen, die punktgenau ins Zwerchfell trafen. Zwischen den Zeilen blitzte oft auch Nachdenkliches durch, ganz im Stil der Weißen Mäuse: Karneval darf lachen, aber er darf auch Haltung zeigen.

Es ist jedes Jahr aufs Neue ein Zeichen, dass wir ein fester und geschätzter Teil der Bonner Karnevalsgemeinschaft sind. Ein Mitglied brachte es nach der Sitzung auf den Punkt: „Wir machen das nicht für Applaus. „Aber wenn er kommt, fühlt es sich wie Heimat an.“

Die Seele des Abends? Das Publikum

Was wäre eine Sitzung ohne das, was davor sitzt? Die Gäste sangen mit, schunkelten und weinten vor Lachen – wie eine große Familie, verbunden durch die Liebe zum jecken Brauchtum. Und genau das ist der Zauber dieser Sitzung: Es geht nicht nur um das, was auf der Bühne passiert – es ist das gemeinsame Erleben, das den Abend unvergesslich macht.

Mit der Liebe zum Detail wurde mit vielen helfenden Händen dekoriert, organisiert und letztendlich durch unsere Präsidentin Alexandra Zörner moderiert. Vielen Dank an dieser Stelle dafür, liebe Alex!

Hinter all dem Glanz steckt wie immer unendlich viel Arbeit – und noch mehr Herz. Die Sitzung ist das Ergebnis monatelanger Vorbereitung, unzähliger Stunden ehrenamtlicher Arbeit und vor allem eines unerschütterlichen Gemeinschaftsgefühls. Danke an alle Helferinnen und Helfer, Bühnengel, Dekoheld*innen, Techniker und alle, die im Hintergrund dafür sorgen, was nach vorne ausgestrahlt wird. Danke!



Und wenn die letzte Rakete gezündet wird...

bleibt ein Gefühl von: „Wie schön, dass wir das gemeinsam erleben durften.“ Denn was die KG Wiesse Müüs e.V. da Jahr für Jahr auf die Beine stellt, ist mehr als eine Sitzung. Es ist ein Stück gelebte Kultur, ein Fest der Freundschaft – und eine Erinnerung, die nicht nur bis zur nächsten Session bleibt.

Und 2026?

Kommen wir wieder. Ganz bestimmt!
Am 17. Januar 2026 sehen wir uns im Kameha, wenn es wieder heißt: „Es begrüßt Sie ganz herzlich die KG WIESSE MÜÜS e.V.“

Rosa-Marina Sinzig







KAMEHA GRAND BONN

Jestern, Hück, Morgen – wir feiern Vielfalt!



JESTERN

simmer noch mit Stimmung und guter Laune durch uns're legendäre Hüttengaudi jeschunkelt, han gelacht, jetantz un unvergessliche Momente erlebt.

HÜCK

empfängt das Kameha Grand Bonn Jecke, Genießer und Eventliebhaber mit allem, wat et Herz begehrt – ob Sitzung, Feier oder einfach e joot Zick am Rhing.



UN MORJE?

Do fiere mer widder! Bei de Rednersitzung, de Prunksitzung un später beim festliche Weihnachts- und Silvesterzauber. Denn bei uns jeht die Party nie us – nur immer widder loss!

Ob jestern, hück oder morje – im Kameha Grand Bonn fiere mer das Levve, den Karneval un die Vielfalt, die uns verbindet.

MEHR ZU
UNSEREN EVENTS



Glanzvolle Weiblichkeit: Unsere Mädchensitzungen 2025

Unter dem diesjährigen Sessionsmotto „Kunterbunt und tolerant, su sinn mir he im Jeckenland“ lud die KG Wiesse Müüs e.V. wieder einmal zu zwei glanzvollen Mädchensitzungen nach Bonn – zunächst am 19. Januar im Maritim Hotel, dann am 26. Januar im Brückenforum. Durch das Programm, gespickt mit bekannten Künstlerinnen und Künstlern des rheinischen Karnevals, führte die erfahrene Präsidentin Alexandra Zörner und navigierte die närrische Damenwelt erfolgreich und zielsicher bereits in den ersten Minuten in Richtung „grandiose und fabelhafte Stimmung“.

Danke Alex!



1. Mädchensitzung, 19. Januar 2025 - Maritim Bonn

Der Karten waren – wie schon früh angekündigt – vollständig ausverkauft. Über 2.000 Damen genossen den Nachmittag in ausgelassener Gesellschaft. Das Line-up versprach und hielt ein hohes Niveau. Dafür sorgten:

- TC Sternschnuppen Bockeroth
- Lieselotte Lotterlappen
- Guido Cantz
- Kasalla
- Stattgarde Colonia Ahoj e.V.
- Paveier
- Höhner
- Cat Ballou
- Rezag Husaren
- Cöllner





HEALTH & BEAUTY

Kein Kater, kein Schnupfen – LR macht dich fit für die fünfte Jahreszeit!



Bützje? Ja bitte!
Schnupfen? Nein danke!

Mit LR bleibst du fit, frisch und jeck – bis
die letzte Rakete fliegt, nur Spaß garantiert!

LR LIFETAKE DEINE GESUNDHEIT, DEINE ENTSCHEIDUNG

Gesundheit ist das wichtigste Gut von allen – und anders als
früher ist uns heute allen klar: sie ist kein unabänderliches
Schicksal. Im Gegenteil: Wir haben unsere Gesundheit zu
großen Teilen selbst in der Hand. Wir sind die Gestalter, die
Lenker – am Ende hängt alles von unserer Entscheidung ab.

Mach deine Gesundheit zu deiner Entscheidung.

GESUNDHEIT & ERNÄHRUNG

NAHRUNGSERGÄNZUNG

Basis

- Aloe Vera Drinking Gele
- Nährstoffkomplex

Spezialisten

- Leistung & Energie
- Erholung
- Herz & Kreislauf
- Darm & Verdauung
- Hormonhaushalt
- Knochen, Gelenke & Muskeln

Stärkung

- Immunsystem & Balance

SCHÖNHEIT VON INNEN

FIGUR UND ABNEHMEN



Scan mich!



Bereits beim Einlass spürte man die Vorfreude: Schlichtweg alle, wirklich ALLE Teilnehmerinnen kamen kostümiert, in leuchtenden Farben, entsprechend dem Bonner Sessionsmotto. Die Atmosphäre war lebhaft und herzlich, was bei dem tummelnden Haufen jecker Wierer nicht verwunderlich ist. Das Maritim bot einen stilvollen Rahmen, der sowohl Eleganz als auch Platz für jedes jecke Herz hatte. Es war nicht nur ein karnevalistisches Bühnenevent, sondern ein Erlebnis mit Gemeinschaft, ausgelassener Freude und einer ICH-feiernden Frauenpower.

Die große Bühne mit professioneller Technik, Licht und Ton den Acts ein festliches Denkmal. Wenn Kasalla, Cat Ballou oder die Höhner spielten, verwandelte sich der Saal in ein Meer aus Lichtern, erhobenen Armen und Mitsing-Refrains.

2. Mädchensitzung, 26. Januar 2025 - Brückenforum Bonn

Auch diese Sitzung war, wie schon die Jahre zuvor, frühzeitig restlos ausverkauft. Mehr als 1.000 närrische Weibsbilder füllten erneut das Brückenforum, und die Stimmung war aus-

gelassen, mit viel Gesang, Schunkeln und guter Laune. Eine etwas intimere Atmosphäre als im imposanten Maritim entsteht sicherlich durch die Nähe zur Bühne. Hier hatte man fast das Gefühl, Teil des Programms zu sein. Besonders bei den Räubern und Domstürmern sprang die Energie direkt auf die erste Reihe über und schwappte dann durch den ganzen Saal. Das komplette Programm unserer zweiten Mädchensitzung hatte einen stärkeren Schwerpunkt auf musikalische Acts, sorgte jedoch durch die Mischung eines Slaloms durch Comedy und Showtanz für ein ausgewogenes Erlebnis, was aber mindestens genauso viel Karnevals-Charme beinhaltete und musste sich hinter der ersten Sitzung nicht verstecken. Mit dabei waren:

- Cöllner
- Guido Cantz
- Höhner
- Dave Davies – Motombo
- Räuber
- TC Sternschnuppen Bockeroth
- Domstürmer
- Palm Beach Girls
- Klüngelköpp

Um es auf den Punkt zu bringen

Die beiden Mädchensitzungen 2025 der KG Wiese Müüs e.V. haben erneut unter Beweis gestellt, was Karneval für viele feierlustige Damen bedeutet: Gemeinschaft, Ausdruck, Spaß, Musik, Ausgelassenheit. Die Kombination aus lokal verankerten Gruppen, bekannten Größen der Karnevalsszene und dem stimmungs-vollen Rahmen beider Veranstaltungsorte ließ keine Wünsche offen.

Viele Karnevalistinnen kamen im Partnerlook oder in liebevoll gestalteten (Gruppen-) Kostümen. Schon beim Einlass hörte man Sätze wie: „Das ist unser jährliches Highlight – wir buchen die Karten schon ein Jahr im Voraus!“ oder „Hier können wir einfach mal wir selber sein, feiern, tanzen, lachen – ohne Verpflichtungen.“ Und „Die Mischung aus kölscher Musik und Fun-Faktor ist einfach unschlagbar – wir singen jedes Lied auswendig mit.“

Besonders geschätzt wird natürlich die Atmosphäre bei beiden Sitzungen: ausgelassen, aber gleichzeitig herzlich und familiär. Viele Gruppen kommen seit Jahren regelmäßig, und für viele Damen ist es ein festes Ritual, die „Mädchensitzung der KG Wiesse Müüs e.V.“ als Startschuss in die heiße Karnevalsphase zu feiern.

Daher wundert sich natürlich niemand mehr über die fast sofortige „Ausverkauftheit“ beider Sitzungen – unmittelbar nach Freischaltung des neu eingerichteten Ticketing-Systems – ein Beweis dafür, wie sehr solche Veranstaltungen nach wie vor geschätzt werden und ein Höhepunkt jeder Session darstellt.

Die Resonanz zeigte es wieder einmal mehr: Bonn feiert leidenschaftlich, bunt und herzlich – und die KG Wiesse Müüs e.V. versteht es meisterhaft, Frauen im Karneval ein eigenes, strahlendes Podium zu bieten.

Was viele nicht wissen

Die Vorbereitung für nicht nur diese zwei Mädchensitzungen mit mehreren tausend Besuchern/-innen beginnt schon Monate vorher. Karten sind bereits im Herbst fast komplett vergeben. Die Planungen laufen auf Hochtouren. Und jeder fiebert auf die doch auch anstrengenden Tage hin – und es lohnt sich. Es lohnt sich jedes Jahr aufs Neue! Die zufriedenen, ausgelassenen Gesichter, tollen Gespräche und Danksagungen im Nachgang bestätigen uns dies immer wieder.

Künstlerinnen und Künstler geben sich im Backstage-Bereich die Klinke in die Hand, viele mit mehreren Auftritten am selben Tag in Köln, Bonn oder im Umland. Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer der KG Wiesse Müüs e.V. kümmern sich um reibungslose Abläufe, Einlass, Technik, Dekoration und die Betreuung der auftretenden Gruppen. Ohne diesen Einsatz wäre solch ein Großevent im Karneval nicht möglich.

Das Highlight für die Helfer: „Wenn man vom Backstage aus hört, wie Tausende Frauen gleichzeitig die Refrains der Bands mitsingen, kriegt man Gänsehaut.“

Rosa-Marina Sinzig



NICHT MIT MIR!

GEH AUF NUMMER SICHER UND
SCHÜTZE DICH VOR K.O. TROPFEN!

EINE INITIATIVE
VON BONNER FÜR BONNER.



NO!K.O.

GEH AUF NUMMER SICHER!

EINE INITIATIVE VON BONNER FÜR BONNER.

ALEXANDRA ROTH
Initiatorin der Kampagne NO K.O.

NO!K.O. – immer aktuell

Leider gibt es immer noch und immer wieder die K.O.-Tropfen-Begegnungen.

Wir – von NO!K.O. – sind noch da und werden das auch immer bleiben.

Es gibt weiterhin Berichte, dass das Thema K.O. – Tropfen aktuell ist, in unterschiedlichem Ausmaß, mit unterschiedlicher Aufklärung und teilweise in Dimensionen, die erschreckend sind.

Das Thema bleibt aktuell. Wir wollen weiterhin in allen Richtungen sicher feiern.

Wir haben alle Lust am Feiern, wir freuen uns Menschen zu treffen, wir möchten in diesen Momenten unbeschwert das Leben genießen, etwas trinken, tanzen ausgelassen sein.

An dieser Stelle müssen wir aufmerksam sein, denn hier setzen die Täter an und hier gilt es aufzupassen.

Wir Karnevalisten passen aufeinander auf – das ist sicherlich eine Message, die weiterhin zählt, die –zum Glück – immer zählen wird.

Wir wollen hier das ganze Jahr, Karneval, Sylvester, auf Festivals, Weinfesten, Jahrmärkten und Weihnachtsmärkten unbekümmert und fröhlich feiern!

Den besten Tipp den man für das unbeschwerte Feiern mitnehmen sollte:

Zusammen feiern bedeutet: gemeinsam hingehen, gemeinsam feiern und gemeinsam nach Hause gehen!

Wir sind mit unseren Armbändern wieder am Start, werden aufklären, Vorträge halten und voller Elan den Kampf gegen K.O.-Tropfen weiterführen.

Wir werden weiter spenden, Opferorganisationen unterstützen und sind in Gesprächen mit vielen interessanten Menschen, die uns weiterhin unterstützen.

Es bleibt dabei – wir wollen zeigen:

„Ich bin aufgeklärt! Nicht mit mir!“

Unterstützt uns weiter, bleibt Teil von uns und passt vor allem aufeinander und auf Eure Drinks auf!

Euer NO!K.O. – Team

www.no-ok.eu,

facebook: NO K.O.

instagram: no_k.o._bonn

Herrensitzung 2025

Wenn 1000 Männer das Brückenforum in Beuel stürmen, dann kann das nur eins bedeuten. Die Müüs feiern Herrensitzung. Man sieht viele herrlich kostümierte Männer, die Vorfreude ist ihren Gesichtern anzusehen. Die meisten von Ihnen haben sich bereits vorher getroffen, um eine gute Grundlage zu schaffen, damit sie bis spät in den Abend feiern können.

Erstmals konnten wir auch einige, altersbedingt natürlich nicht alle, unserer Wilden Müüs bei der Herrensitzung begrüßen. Welch eine Freude diese Nachwuchsarbeit macht, hier zeigt sich das Brauchtum, der Karneval lebt weiter und wird hoffentlich noch viele Generationen erhalten bleiben.

Bevor es so richtig losgeht, begrüßt uns in vollem Ornat unsere Präsidentin Alexandra Zörner unter anderem mit einer Botschaft, die auch für Männer gilt: "Passt auf eure Getränke auf. Passt darauf auf, dass niemand euch Drogen oder anderes in euer Glas schüttet." und verweist hier abermals auf eine ganz wichtige Aktion: **NO! K.O. GEH AUF NUMMER SICHER! EINE INITIATIVE VON BONNERN FÜR BONNER.**

Und dann geht es los. Wie immer prächtig organisiert von unserem Literaten Josi Thiebes und präsentiert von unserem Vorsitzenden Wolfgang Stahl erwartet uns ein tolles Programm, begleitet von dem, wie immer, bestens aufgelegten Servicepersonals des Brückenforums.



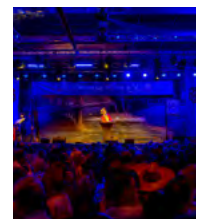
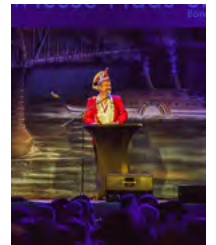
Danke Euch für die gute Versorgung.
Denn wer durstet und hungert, kann nicht gut feiern. Und wie wir feiern durften.

Volker Weininger als Sitzungspräsident eröffnete den Reigen von Spitzenkräften, wie immer auf seine bekannt witzige Art. Er war der perfekte Eisbrecher für diesen Nachmittag. Ihm folgten Schlag auf Schlag die Klüngelköpp, die Tanzgruppe de Höppemötzjer e.V. die Funky Marys, sowie die Fauth Dance Company „Ladies“, die alle 4 den Saal zum Kochen brachten.

Diesen Reigen von Tanz und Musik unterbrach auf seine charmante Art Guido Cantz. Und trotz der vorgerückten Stunde konnte er sich gut Gehör verschaffen und der Saal zeigte Respekt vor dem Redner. Es ist gut, zu wissen, dass unsere Gäste diesen Respekt zeigen und dem Redner die Chance geben sein Können zu beweisen. Den Abschluss bildeten die Hühner, sowie die Köbesse die uns Männern einen fantastischen stimmungsvollen Abschluss der Herrensitzung brachten.

Der Tag endete nicht mit dem Programm, sondern erst Stunden später im Foyer mit tollen Gesprächen und dem ein oder anderen Kaltgetränk.

Volker-Ralf Lange



Mit dem Herzen dabei - Mein erster Rosenmontagszug auf dem Wagen der Wiesse Müüs

Als Mitglied der Wiesse Müüs habe ich schon viele Karnevalsmomente erlebt – aber dieser Rosenmontag war etwas ganz Besonderes. Zum ersten Mal durfte ich mit „meiner Truppe“ auf dem Wagen mitfahren und den Bonner Rosenmontagszug aus einer völlig neuen Perspektive erleben.

Schon früh am Morgen trafen wir uns in vertrauter Runde. Zwischen Pappnasen, Kostümklett und den letzten Handgriffen am Wagen lag dieses besondere Kribbeln in der Luft, dass nur Karneval kann. Unsere Farben strahlten, die Kamelle waren bereit – und dann rollten wir los.



Vom Wagen aus auf das bunte Treiben der Bonner Straßen zu blicken, war für mich einfach überwältigend. Die Sonne lachte mit uns um die Wette, und in den Gesichtern der Menschen – ob jung oder alt – spiegelte sich pure Freude. Dieses Leuchten in den Augen, die strahlenden Kinder, die winkenden Senioren, die ausgelassene Stimmung – all das hat mein Herz tief berührt.

Gemeinsam mit meinen Wiesse Müüs war ich nicht nur Teil eines traditionsreichen Vereins, sondern Teil eines echten Familiengefühls. Wir lachten, riefen, warfen Kamelle, tanzten und feierten – vereint durch unsere Liebe zum Karneval und die Verbundenheit zu Bonn.

Besonders stolz hat es mich gemacht, wie herzlich unsere Wagen empfangen wurden. Die schönsten Seiten unserer Stadt zeigten sich in diesen Stunden: Offenheit, Lebensfreude, Gemeinschaftssinn. Als wir mit dem Zug durch die Straßen zogen, wurde mir bewusst, wie wichtig und wertvoll dieses Brauchtum ist – nicht nur zum Feiern, sondern auch zum Verbinden von Menschen.

Viel zu schnell neigte sich der Tag dem Ende zu. Doch was bleibt, ist eine Erinnerung, die ich für immer mit mir tragen werde – und die Gewissheit: Karneval auf dem Wagen macht süchtig.

Ich bin dankbar, Teil der Wiese Müüs zu sein – dieser wunderbaren Gruppe, die Tradition, Herz und Humor vereint. Und ich freue mich schon jetzt auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt:

Bonn Alaaf!

Björn Kremer





Jot jestief für d'r Zoch

ab 10 Uhr

Frühstücksbuffet in Leo's Bistro 24,00 €
inkl. 1 Glas Kölsch, Kaffee, Saft
und Wasser

Frühstücksbuffet in einem separaten Raum 27,00 €
inkl. 1 Glas Kölsch, Kaffee, Saft und Wasser
sowie Raumbereitstellung

Wir bitten um Reservierung
unter 0228 | 6298-492

Rosenmontagssnack bevör d'r Zoch kütt

ab 11 Uhr

An der Ecke „Alter Friedhof / Noeggerathstr.“

Gulaschsuppe mit Brötchen	5,00 €
Laugengebäck	3,00 €
Früh Kölsch 0,25 l	3,00 €
Kaffee, Tee	3,00 €
Alkoholfreie Getränke	ab 2,00 €



Hotel Collegium Leoninum ****S
in der Nova Vita Residenz Bonn GmbH
Noeggerathstraße 34 | 53111 Bonn

☎ 0228 | 6298-0 @ info@leoninum-bonn.de
🌐 leoninum-bonn.de

P.S. LuPe kann auch Events!
www.lupe-events.de

maßgeschneidert

handgefertigt


LuPe
KUNTERBUNT

Heike Stockhausen
Weierbornstraße 42
53123 Bonn

Kontakt
tel: +49 228 6199 38 99
mobil: +49 151 23 22 44 05
hs@lupe-kunterbunt.de
www.lupe-kunterbunt.de

www.lupe-kunterbunt.de
Du findest uns auf  

Fischessen am Aschermittwoch im Zeughaus

Mit dem traditionellen Fischessen am Aschermittwoch im Zeughaus haben die Mitglieder der KG Wiese Müüs e.V. die Session in gemütlicher Runde beschlossen. Ganz unter sich kam die Gesellschaft noch einmal zusammen, um die jecken Tage Revue passieren zu lassen und in geselliger Atmosphäre den Blick nach vorne zu richten.

Aufgetischt wurde ein Menü aus knusprigem Backfisch mit Salzkartoffeln, dazu ein herzhafter Heringsdip, eine reichhaltige Käseplatte und ein süßer Nachtisch zum Abschluss. Einfach, lecker und genau richtig, um nach den turbulenten Karnevalstagen wieder ein bisschen zur Ruhe zu kommen.

Es wurde viel gelacht, erinnert und erzählt. Die schönsten Momente der Session fanden noch einmal ihren Platz im Gespräch, und gleichzeitig wurde schon ein wenig über die kommenden Pläne der KG philosophiert.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitgliedern, die im Hintergrund für das Gelingen dieses Abends gesorgt haben.



Das Fischessen am Aschermittwoch ist längst mehr als nur ein gemeinsames Mahl – es ist ein fester Bestandteil des Vereinslebens der Wiese Müüs und ein Ausdruck des Zusammenhalts innerhalb der Gesellschaft.

Stephanie Schulz

**CATERING
MACHTS**
EVENT | LEIDENSCHAFT | GOURMET
TRADITION SEIT 1998

Waldau

GASTHAUS | EVENT

Restaurant Waldau

An der Waldau 50

53127 Bonn

Fon 0228.20 72 7000

info@waldau-restaurant.de

Traditionelles Fischbuffet

reservieren Sie schon heute in Ihrem Lieblingsrestaurant



Aschermittwoch, 18. Februar 2026, ab 1800 Uhr

37,50 € / Person



Schützenhof
Restaurant und Event

Restaurant Schützenhof

Hohe Straße 36

53119 Bonn

Fon 0228.96 699 222

info@schuetzenhof-bonn.de

Mit uns haben Sie
im Fastelovend immer
den richtigen Durchblick!

OPTIK
KAFARNIK

Brille | Kontaktlinsen | Optometrie
Inh. A. Zabłinski



Rochusstraße 207
Bonn-Duisdorf
0228 623333



Alles Fassade!

Sich schminken, maskieren, verkleiden, für kurze Zeit eine Fassade aufbauen: Das ist es, was den Spaß am Karneval ausmacht.

Und mit schönen Fassaden kennen wir uns bestens aus!

Wir wünschen Ihnen allen, liebe Jecken und Veranstalter, eine tolle Session!

becker

Stuckateur. Maler. Trockenbauer.

Paulusstraße 37 · 53227 Bonn

Tel. 0228/97586-34 · www.stuck-becker.com

„Alaaf.“

Wir wünschen viel Spaß beim Karneval.



Lothar Urfey
Geschäfts-
stellenleiter



Tatjana Urfey
Geschäfts-
stellenleiterin



Florian Commer
Geschäfts-
stellenleiter



Patrick Schmitz
Geschäfts-
stellenleiter



Alexander Radigk
Stellvertreter
Geschäftstellenleiter



Simone Becker



Kristina Held



Ingo Holthoff



Marcel Kuhl



Ursula Nettekoven



Nadine Pauls



Filip Schmitz



Tobias Schreiner



Marina Tolpina



Annina Wilden

Urfey, Commer & Schmitz
Königstraße 151-155, 53332 Bornheim
lothar.urfey@ggs.provinzial.com
Telefon 02222 93220

PROVINZIAL



Bell

FRISCHE AUS LEIDENSCHAFT



ÖFFNUNGSZEITEN
MONTAG - SAMSTAG: 7:30 BIS 20.00 UHR

TEL: 02222/649400 FAX: 02222/649401

E-MAIL: INFO@EDEKA-BELL.DE

PETER HAUSMANN PLATZ 1, 53332 BORNHEIM



In stillem Gedenken Me waede üsch net vejesse



**Wir gedenken unserer im letzten und
diesem Jahr verstorbenen Mitglieder.**

**Wir danken für die Vereinstreue
und all die Unterstützung.**

Hannelore Klingsporn

Werner Zimmermann



seit 1855

HEBENSTREIT & KENTRUP
BESTATTUNGSHAUS

Oft fragen sich Hinterbliebene: „Für wen machen wir diese Trauerfeier eigentlich?“ Meist gibt man sich dann selbst die Antwort: „Für uns – aber im Sinne des Verstorbenen!“ Denn ob religiös oder eher weniger: Am besten lebt der Verstorbene in unseren Erinnerungen weiter. Und dabei helfen wir gerne: die Trauer loszulassen und tolle Erinnerungen zu bewahren.

www.abschiednehmen.de





Ausblick 2026

Mir spinkse wat kütt



Närrischer Kalender 2026

Sessionseröffnung Marktplatz

11. November 2025

Große Prunksitzung

TC Sternschnuppen Bockeroth e.V.

Schulzentrum Oberpleis

21. November 2025

1. Mädchensitzung

Maritim Hotel Bonn

11. Januar 2026

Prunksitzung

Kameha Grand Hotel Bonn

17. Januar 2026

Prinzenempfang Ehrengarde & Wiese Müüs

Maritim Hotel Bonn

23. Januar 2026

Herrensitzung

Brückenforum Bonn-Beuel

24. Januar 2026

Für alle anderen Aktivitäten
und #müüsontour folgt uns auf



2. Mädchensitzung

Brückenforum Bonn-Beuel

25. Januar 2026

Senioren-Kaffeeklatsch

08. Februar 2026

Prinzenempfang

Polizeipräsident Bonn

13. Februar 2026

Rosenmontagszug

16. Februar 2026

Fischessen

Zeughaus KG Wiese Müüs e.V.

18. Februar 2026

Ordensfest

Kameha Grand Hotel

07. November 2026

Rednersitzung

Kameha Grand Hotel

08. November 2026

Kneipensitzung:

Mem Elferrat em Treppchen

Gaststätte „Zum Treppchen“

14. November 2026

Kreuzworträtsel

Bonner Karneval und KG Wiese Müüs e.V.

Fragen:

► Waagrecht - KG Wiese Müüs

- 1 Karnevalistischer Gruß in Bonn
- 3 Hotel, wo eine der beiden Mädchensitzung stattfindet
- 5 Symbolfigur des Bonner Karnevals: Prinz und...
- 7 Farbe im Vereinsnamen
- 9 Symboltier des Vereins
- 11 Wo fand die erste Mausefalle statt?
- 13 Wer komponierte das Vereinslied?
- 15 Wie hieß die 1. Müüs-Bonna?
- 17 2. Vereinsfarbe

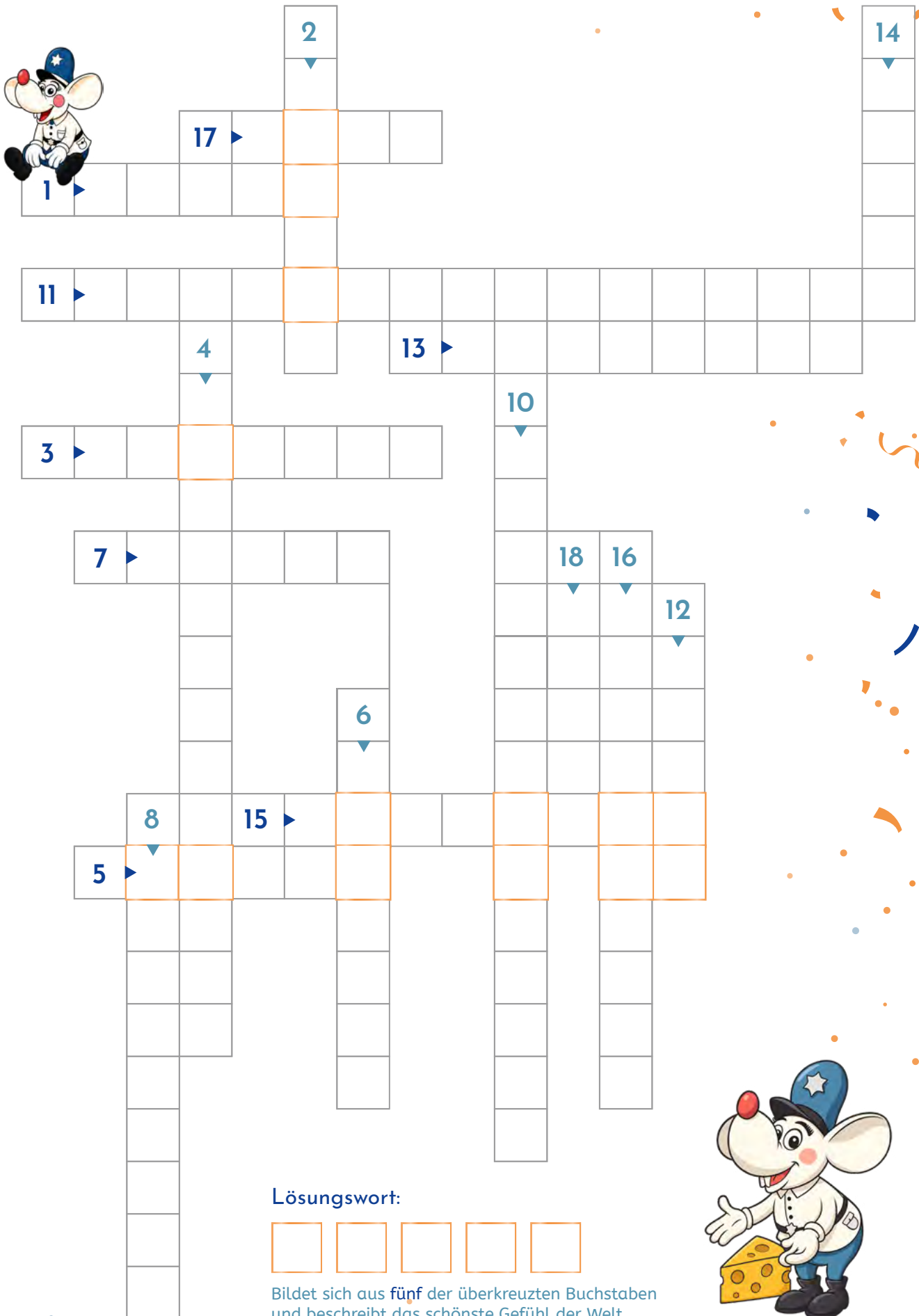
▼ Senkrecht - Bonner Karneval

- 2 Die Session beginnt traditionell am ... November
- 4 Bekannter Saal am Rhein, ebenfalls Veranstaltungsort
- 6 Köstliches Gebäck im Karneval
- 8 Bekanntester Sohn Bonns
- 10 Am ... ist alles vorbei.
- 12 Wiege der Weiberfastnacht
- 14 Wo wäscht man das Portemonnaie aus?
- 16 Wo findet der Rathaussturm statt?
- 18 Wie heißt das Gewandt von Prinz und Bonna?



1 Aladä; 3 Martin; 5 Bonna; 7 Weiss; 9 Maus; 11 Florentiusgraben; 13 Waldmann; 15 Brigitte; 17 blau

2 elften; 4 Brueckenforum; 6 Krapfen; 8 Beethoven; 10 Aschermittwoch; 12 Beuel; 14 Rhein; 16 Marktplatz; 18 Ornat





Ihr wollt uns und damit
das Brauchtum unterstützen...

Vielen Dank!



Postanschrift: Postfach 140 352, 53058 Bonn

Aufnahmeantrag



Hiermit bitte ich um Aufnahme als Mitglied in die KG Wiesse Müüs e.V. Bonn und erkenne die Vereinssatzung (siehe www.wiesse-muus.de) sowie den von der Mitgliederversammlung festgesetzten Jahresmitgliedsbeitrag an.

(Der Jahresbeitrag beträgt z.Zt. für Mitglieder € 75,00;

Partnerbeitrag € 45,00; Schüler/Student/Azubi € 25,00)

Name, Vorname

Straße, Hausnr., PLZ, Ort

Geburtsdatum

Telefon

E-Mail-Adresse

Datenschutzbestimmungen:

Ich willige ein, dass der oben genannte Verein als verantwortliche Stelle, die in der Beitrittserklärung erhobenen personenbezogenen Daten wie Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummer, Beruf, E-Mail-Adresse und Bankverbindung ausschließlich zum Zwecke der Mitgliederverwaltung, des Beitragseinzuges und der Übermittlung von Vereinsinformationen durch den Verein verarbeitet und genutzt werden. Die Übermittlung von Daten an eine übergeordnete Organisation oder einen übergeordneten Verband findet nur im Rahmen der in der Satzung festgelegten Zwecke statt. Diese Datenübermittlungen sind notwendig zum Zwecke der Organisation. Eine Datenübermittlung darüber hinaus an beliebige Dritte findet nicht statt. Eine Datennutzung für Werbezwecke findet ebenfalls nicht statt. Bei Beendigung der Mitgliedschaft werden die personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht entsprechend der gesetzlichen Vorgaben aufbewahrt werden müssen.

Mir stehen als Mitglied die folgenden Rechte zu:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO),
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO),
- Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO),
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO),
- Recht auf Datenübertragung (Art. 20 DS-GVO),
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO), und
- das Beschwerderecht bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO).

Sofern die Datenverarbeitung auf einer Einwilligung beruht, hat das Vereinsmitglied das Recht, seine datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Ort / Datum

Unterschrift

Jugendliche, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben,
bedürfen der Zustimmung eines gesetzlichen Vertreters:

Name, Vorname

Ort / Datum

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters

Ich willige ein, dass im Rahmen von Veranstaltungen angefertigte Foto- und Filmaufnahmen für Veröffentlichungen, Berichte, in Printmedien, Neuen Medien und auf der Internetseite des Vereines und seinen übergeordneten Verbänden unentgeltlich verwendet werden dürfen. Eine Verwendung der Aufnahmen für andere als die beschriebenen Zwecke oder ein Inverkehrbringen durch Überlassung der Aufnahme an Dritte außer der Dachorganisation des Vereins ist unzulässig. Diese Einwilligung ist freiwillig. Sie kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Ort / Datum

Unterschrift des Mitglieds /
des gesetzlichen Vertreters

Das neue Mitglied wird unverzüglich über die Aufnahme und das Datum der Aufnahme informiert.
Ihm wird zugleich eine aktuelle Vereinssatzung übersandt.

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer der KG Wiesse Müüs e.V. Bonn: DE14ZZZ00000185763
Mandatsreferenz (z. B. Mitgliedsnummer): wird nach Beitritt schriftlich bekannt gegeben

Ich ermächtige die KG Wiesse Müüs e.V. Bonn, die jährlichen Beitragszahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der KG Wiesse Müüs e.V. Bonn auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Falls Kontoinhaber/in nicht Vereinsmitglied: Diese SEPA-Lastschriftmandat gilt für die Mitgliedschaft von:

Name, Vorname

Straße, Hausnr., PLZ, Ort

Geburtsdatum

Telefon

IBAN

BIC

Kreditinstitut

Kontoinhaber

Ort / Datum

Unterschrift

Bankverbindung Wiesse Müüs e.V. Bonn

Sparkasse KölnBonn IBAN: DE19370501980000052647 BIC: COLSDE33XXX
Steuer-Nr. 5206 000 5888 0909 FA Bonn - Außenstadt



Berliner, Quarkbällchen, Mutzen, Mutzemandeln....

KARNEVAL nit ohne SCHLÖSSER!

Hier gibt's den "Guten Geschmack"
auch Sonntags von 8:00 bis 11:00 Uhr:

- Hermannstraße 32-34, 53225 Bonn
Tel.: 0228 461704
- Königswinterer Str. 327, 53227 Bonn
- Am Herrengarten 39a, 53229 Bonn

www.baeckerei-schloesser.de



OTTO KRINGS

Containerdienst

Abfälle

einfach in unserer Wertstoffanlage
in Bornheim-Hersel anliefern



**Container - Entsorgung
Baustoffe - Transporte**

krings-container.de

Allerstr. 19, 53332 Bornheim-Hersel

www.diehl-bedachungen.de



Unsere Leistungen:

- Bedachungen
- Holzbau
- Bauklempnerei

**Bedachungen
Cornelius Diehl GmbH & Co.KG**

Zum Römerbrunnen 8
53343 Wachtberg

Tel.: 0228 93 43 479
Fax: 0228 93 43 489

info@diehl-bedachungen.de

Inserentenverzeichnis

Durch Sie, werte Inserenten, haben wir die Möglichkeit, auch in diesem Jahr wieder ein umfangreiches und informatives Festheft herauszugeben. Bitte bewahren Sie uns auch weiterhin Ihr Wohlwollen und Ihre Freundschaft. Unsere verehrten Gäste und Freunde werden herzlich gebeten, bei ihren Einkäufen unsere Inserenten besonders zu berücksichtigen.

BBBank	8
Stadtwerke Bonn GmbH	10
Brückenforum GmbH	12
Volksbank Köln Bonn eG	14
Polizei NRW	16
Novavita Residenz Im Leoninum Bonn	18
Trainings- und Ernährungsberatung	28
Elektrotechnik Nolden GmbH	32
Mewes Entertainment Group GmbH	32
Toussaint GmbH & Co. KG (Hild)	42
SMS Gebäudereinigung GmbH	52
Crossfit Bn/SU - Betterstrong	53
Porsche Zentrum Bonn	60
Gerwing Söhne GmbH	64
Bennerscheidt Heiztechnik GmbH & Co. KG	64
Q1 Scheerer	66
Nobilitas Wirtschaftsberatungs GmbH	66
Kessel GmbH & Co. KG	68
Onkel Fritts	69
Friseursalon Herzlicher	70
ROGARD Sicherheit GmbH & Co. KG	70
Kehl-Event.de UG	70
No Boarder	73
Stiftung Buntes Herz	75
Gebr. Nussbaum OHG	76
butinette Textil-Versandhaus GmbH	76
ProPress Verlagsgesellschaft mbH,	
Behörden Spiegel-Gruppe	78
Schaarschmidt Partyservice GmbH	80
Herrenhaus Buchholz	82

Sound Design Tontechnik GmbH	82
Taste&Stay Holding GmbH	84
Kissener Gartenmarkt	86
Kältetechnik Wagner	86
TBK GmbH	86
Cölner Hofbräu Früh GmbH & Co. KG	88
GO GmbH	90
PMM GmbH	93
Kranz Parkhotel	95
Pitters's Kamelleshop	97
Gustav-Stresemann-Institut e.V.	98
Fachärztin f. Neurologie	98
STOMBERG Versorgungstechnik GmbH	100
Augenklinik Roth	100
Dr. Christos Katzidis MdL	105
Heinrich Thomas GmbH & Co. KG	108
Schäfer-Scholl GmbH	108
Handelshof Rheinbach	110
Schallenberg Fotoshop	110
Praxis Dr. med. Stephan Kern	110
kreativrudel GmbH & Co. KG	114
Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP	118
Brogssitter	122
Kameha Grand Bonn	
Betriebsgesellschaft mbH	128
LR Health & Beauty	130
NO! K.O.	134
Hotel Collegium Leoninum	140
LuPe - Events	140
Catering Machts GbR	141

Restaurant Waldau /	
DACAPO-Service GmbH	142
Optik Kafarnik	142
immo Becker GmbH	142
Provinzial Versicherung Bornheim	143
Edeka Center Bornheim	143
Bestattungshaus Hebenstreit &	
Kentrup GmbH	145

Bäckerei Schlösser	153
Containerdienst Otto Krings GmbH	153
Bedachung Cornelius Diehl GmbH & Co. KG	153
VR-Bank Bonn Rhein-Sieg eG	U2
Sparkasse Köln Bonn	U3
Deutsche Post AG -	
Finance Operations Deutschland	U4

Impressum

Herausgeber:

KG Wiese Müüs e.V. Bonn | c/o Wolfgang Stahl,
Vorsitzender | Postfach 140 352, 53058 Bonn

Bankverbindung:

KG Wiese Müüs e.V. | Sparkasse KölnBonn
IBAN DE19 3705 0198 0000 0526 47

Gestaltung:

kreativrudel GmbH & Co. KG
Adenauerallee 108 | 53113 Bonn
www.kreativrudel.de

Artikel:

Janine Bäßgen | Lorenz Dubinsky
Barbara Freitag | Gerd Hentschel | Björn Kremer
Volker-Ralf Lange | Stefan Lucke
Annalena Meyer | Erik Meyer | Jörg Pfefferkorn
Stephanie Schulz | Rosa-Marina Sinzig
Carina Valentin | Tanja Worringer

Fotos:

Janine Bäßgen | Jürgen Hofmann
Fotoshop Schallenberg
Mitglieder

Anzeigenbetreuung:

Rosa-Marina Sinzig

Redaktionsleitung:

Rosa-Marina Sinzig

Danke

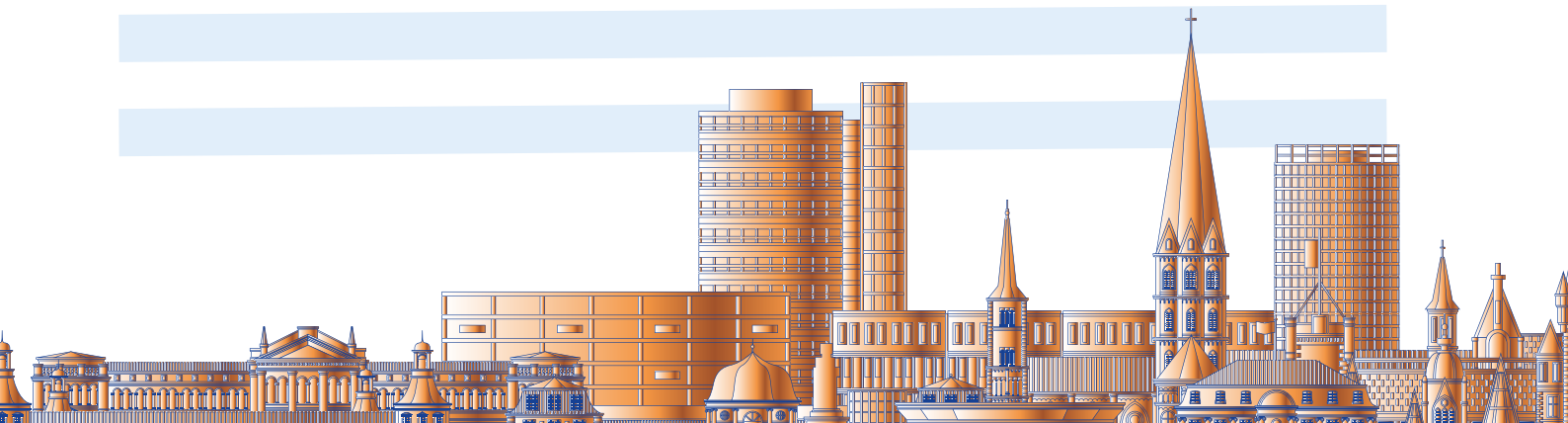
Danke an alle, die das Erscheinen des
„Mäuse-Protokolls“ ermöglicht haben.
Danke an alle, die Berichte geschrieben haben.
Danke an alle, die Anzeigen akquiriert haben.

Danke an alle, die an der Herstellung
mitgeholfen haben.

Danke an alle, die uns in jedweder Form
unterstützt haben.

Tausend Dank!

Platz für Notizen



18 horizontal blue lines for notes.

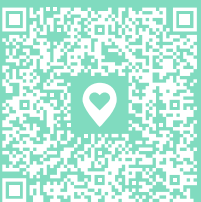


2024 haben wir
3.400
gemeinnützige
Projekte gefördert.

Hier läuft Ihr Konto im Zoch vorne mit.

Als Kundin und Kunde der
Sparkasse KölnBonn machen Sie
Köln und Bonn lebenswerter.

Denn ein Teil unserer Gewinne
fließt zurück in die Region – und
machte im Jahr 2024 für über
3.400 gemeinnützige Projekte
und Initiativen einen Unterschied.



sparkasse-koelnbonn.de/engagement

*Füreinander
Hier.*



**Sparkasse
KölnBonn**



UCH PRINZ UN BONNA STON OP DEUTSCHE POST UN DHL

Räuber udder Schandarm, Marieche udder Piratebraut, Robin Hood udder Pumuckl met rude Hoor op em Däts. Hee, bei us im Jeckeland sin me kunterbunt un tolerant. Bunt sin ävver net nor de Kostüme, die me en de dolle Dach endlich widder ömdun künn. Bunt sin vür allem de vill Jecken, die jetzt widder dat Rheinland rejeere. Ejal woher de küss, wat für en sprochen de sprichst, aan welchen Herjott de gläuvst udder wen de jän häs – dat juckt kene. Jetzt schunkele, schwoofe un singe me widder zosamme. Denn wenn widder dat Trömmelche jeht, dann spreche me doch all de selve Sproch. Su sin me Jecken he am Rhing. Un dat es jet, wo mer richtich stolz drop sind.

Alaaf, all Ihr Jecke! Fiert kunterbunt un tolerant!

post-bonn.de